



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 44

Ausgabe 5/2017

Freitag, den 3. Februar 2017



Beim Jugendforum haben alle jungen Leute aus Schweich und Umgebung die Möglichkeit Themen, die für sie wichtig sind anzugehen. 2017 stehen dazu 6.000 Euro zur Verfügung, mit denen das Jugendforum selbstständig eigene Projekte umsetzen kann. Es lohnt sich also auf jeden Fall! Mitmachen kann jeder ab 14 Jahre, der Lust dazu hat!

Das nächste Treffen findet am
Montag, 13.02.2017 um 18:00 Uhr im Jugendbüro,
Altes Weinhaus, Brückenstraße 46 in Schweich statt.

Infos gibt es auch bei Facebook
www.facebook.com/JugendforumSchweich
oder im Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich
unter 06502 / 5066-450.



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.**
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier**
c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:**
- Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
 - Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
 - Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
 - Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
 - Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
 - an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 19.00 Uhr bis zum Folgetag 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244
Nordallee 1, 54292 Trier
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

- Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:
- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord
(ehem. Elisabethkrankenhaus)
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang,
(ehem. Marienkrankenhaus Ehrang)
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angezeigt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Herr Selzer) Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbäcker) Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)**
(Frau Falk) Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**
(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.

Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf Tel. 110
Polizei Schweich Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Adresse:	Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer:	06502/407-0
Telefax:	06502/407-180
E-Mail:	info@schweich.de
Web-Seite:	www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan
Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung.
Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich
Frau Susanne Christmann..... Tel.: 06502/407-302
E-Mail: christmann.s@schweich.de
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10
Termine nach Vereinbarung

BiZ & Donna: Die Info-Reihe für Frauen

Ab März gehört das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Trierer Agentur für Arbeit wieder einmal im Monat den Frauen. Die Info-Reihe BiZ & Donna wird fortgesetzt. In insgesamt acht Veranstaltungen erhalten Frauen das ganze Jahr über von ausgesuchten Experten Tipps und Infos rund um das Thema Arbeit und Beruf. Los geht's am 7. März mit der Frage „Minijob und dann.... Anke Fries, von der Deutschen Rentenversicherung, informiert über den Unterschied zwischen Minijob und Beschäftigung in der Gleitzone, Rechte und Pflichten, die sich aus dem jeweiligen Beschäftigungsverhältnis ergeben und die Auswirkungen eines Minijobs auf die gesetzliche Rente oder Arbeitslosigkeit.

Alle BiZ & Donna-Veranstaltungen finden in der Agentur für Arbeit Trier, Dasbachstraße 9, 54292 Trier statt. Sie beginnen jeweils um 9 Uhr und dauern circa zwei Stunden.

Jede interessierte Frau kann kostenlos teilnehmen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Themen und Termine in 2017:

- 25. April (Be)Werbung in eigener Sache
 - 9. Mai Im Vorstellungsgespräch überzeugen
 - 13. Juni Die eigene Chefin sein
 - 5. September Sagen Sie, was Sie meinen und erreichen Sie, was Sie wollen
 - 17. Oktober Familie und Beruf unter einen Hut bringen
 - 7. November Das bietet der regionale Arbeitsmarkt
 - 5. Dezember Arbeitsrecht von A bis Z
- Die Broschüre mit dem kompletten BiZ & Donna-Jahresprogramm 2017 liegt für Sie bei Ihrer Agentur für Arbeit vor Ort und bei der Gleichstellungsbeauftragten in der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich aus. Informationen zur Reihe und zu einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie auch bei der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt unter 0651/205-5301 oder auf der Homepage der Agentur für Arbeit Trier unter: www.arbeitsagentur.de/trier

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 9. Februar 2017**, findet um **18:00 Uhr** im **Sitzungssaal (II. Etage)** der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich (Brückenstraße 26), eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Mitteilungen
2. Ganztagsschule Föhren; Information Planung Mensa und Betreuungsräume
3. Beantragung von Fördermitteln aus dem Programm zur Verringerung der Co2-Emissionen und Ressourcenschutz durch regenerative und effiziente Energienutzung
4. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Ausschreibung eines Mehrzweckbootes inkl. Trailer für die Feuerwehr Klüsserath
 - b) Ausschreibung eines Mittleren Löschfahrzeuges (MLF) für die Feuerwehr Klüsserath
 - c) Fortschreibung des Fahrzeugkonzeptes bis 2026
 - d) Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Wittlich-Land über den Einsatz der Feuerwehren im Industriepark Region Trier und im Bereich des Flugplatzes Föhren
5. Demokratie leben!
 - a) Bericht 2016
 - b) Benennung von Ersatzpersonen für den Begleitausschuss
6. LEP IV Wind; Stellungnahme
7. Mühlenbach in Mehring; Vorstellung einer Machbarkeitsstudie und Vergabe von Planungsleistungen
8. Örtliches Hochwasserschutzkonzept Kenn; Vergabe von Planungsleistungen
9. Grundschule/ Turnhalle/ Gemeindezentrum Leiwien; Ausschreibung Umbau Pellet-Lagertank
10. Flachdachsanieierung Freibad Leiwien; Vergabe
11. Grundschule Föhren; Vergabe von Planungsleistungen Haustechnik
12. Instandsetzung der Absturzsicherung am Moselradweg zwischen Trittenheim und Neumagen
13. Zuschussanträge der Ortsgemeinden Leiwien und Trittenheim auf Gewährung einer Zuwendung zur Stärkung der touristischen Entwicklung aus dem Solidarfonds erneuerbare Energien in der Verbandsgemeinde Schweich „Moselachter Leiwien / Trittenheim“
14. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
15. Verschiedenes

nicht öffentlich:

1. Mitteilungen
2. Verschiedenes

Schweich, 27.01.2017
Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer: **06502/9147- 311, -335,-336 oder -713**
oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de

Jagdverpachtung 54338 Schweich, Teiljagdbezirk Schweich III (neu)

Die Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Teiljagdbezirks 54338 Schweich III (neu) wird mit Wirkung vom 01.04.2017 für die Dauer von 8 Jahren neu verpachtet (Pachtdauer 01.04.2017 - 31.03.2025). Der Teiljagdbezirk wird zum 01.04.2017 auf Grund der Beschlussfassung der Genossenschaftsversammlung vom 18.12.2016 aus den ehemaligen Teiljagdbezirken Schweich III (alt) und IV (alt) neu gebildet.

Die Größe des Teiljagdbezirks beträgt 916 ha. Davon sind 368 ha befriedet. Die bejagbare Fläche beträgt somit 548 ha und unterteilt sich in 50 ha Wald, 469 ha Feld, Flur und Gehölz sowie 29 ha Wasserfläche (Mosel).

Folgende Abschussfestsetzungen liegen vor (lt. Mitteilung der Unteren Jagdbehörde bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg):

Jagdjahre	2010/11 - 2015/16	Rehwild						Rotwild										Schwarzwild						Hegering								
		Jagdbezirk		männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich														
Vollzug	Jagdbezirk	männl.	weibl.	Gesamt	davon Verkehr	davon sonst. Fallwild	Klasse I	Klasse IIa	Klasse IIb bzw. II	Klasse IIIa bzw. III.1	Klasse IIIb bzw. III.2	Klasse IV	Su.	Alttiere	Schmaltiere	Käber	Su.	Gesamt	davon Verkehr	davon sonst. Fallwild	Keiler	Überläufer	Früschlinge	Su.	Bachen	Überläufer	Früschlinge	Su.	Gesamt	davon Verkehr	davon sonst. Fallwild	
2010/11	Schweich III (Issel)	2	2	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	0	5	1	2	0	3	8	6	0
2011/12	Schweich III (Issel)	2	3	5	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	1	5	3	2	0	5	10	5	0
2012/13	Schweich III (Issel)	6	3	9	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	5	2	9	0	3	0	3	12	5	0
2013/14	Schweich III (Issel)	3	8	11	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	2	5	1	3	3	7	12	7	0
2014/15	Schweich III (Issel)	5	7	12	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	7	1	12	4	6	2	12	24	1	0
2015/16	Schweich III (Issel)	7	8	15	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	4	8	0	2	3	5	13	3	0
2010/11	Schweich IV	3	2	5	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	1	2	0	0	0	1	2	1	4	0	2	0	2	6	0	0
2011/12	Schweich IV	3	7	10	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	1	2	1	4	2	5	0	7	11	2	0
2012/13	Schweich IV	5	9	14	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	0	5	2	1	0	3	8	0	0
2013/14	Schweich IV	0	3	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	2	0	0	0	2	0	0	0
2014/15	Schweich IV	3	5	8	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	3	0	0	1	1	4	0	0
2015/16	Schweich IV	4	0	4	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	2	7	0	2	1	3	10	2	0

Es wird darauf hingewiesen, dass in der o.a. Übersicht die Abschusszahlen der ehemaligen Teiljagdbezirke Schweich III (alt) und Schweich IV (alt) aufgeführt sind. Es ist zu erwarten, dass sich die Abschusszahlen des neu gebildeten Teiljagdbezirks Schweich III (neu) an der Summe der Zahlen orientieren wird.

Die Verpachtung erfolgt im Wege der öffentlichen Ausbietung durch Einholung schriftlicher Gebote. Die schriftlichen Gebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Jagdverpachtung Schweich**“ bis spätestens **17.02.2017, 11.00 Uhr**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Roemischen Weinstrasse, Brückenstr. 26, 54338 Schweich, einzureichen. Dem Gebot sind die Bestätigung der Jagdpachtfähigkeit (§ 14 Abs. 5 LJG) und der Nachweis der Höchstflächenbegrenzung (§ 14 Abs. 3 LJG) beizufügen. Die Öffnung der Gebote erfolgt am **17.02.2017, 11.00 Uhr**, im Dienstgebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Anschrift siehe oben.

Die Jagdpachtbedingungen liegen bis zum Öffnungstermin bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer-Nr. 3, Anschrift siehe oben, während der allgemeinen Dienststunden sowie beim

Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Schweich, Herrn Jagdvorsteher Willi Thul, In den Schlimmführen 17, 54338 Schweich, zur Einsichtnahme öffentlich aus. Sie können gegen Voreinsendung einer Gebühr von 5,00 € bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Anschrift siehe oben, Telefon 06502/407-610, angefordert werden.

Der Verpächter behält sich nach Prüfung der abgegebenen Gebote den Zuschlag zwischen den drei Höchstbietenden binnen zwei Wochen nach dem Eröffnungstermin vor. Die Bieter bleiben so lange an ihr Gebot gebunden. Erfolgt der Zuschlag nicht binnen zwei Wochen nach dem Eröffnungstermin, so erlöschen alle Gebote. Der Zuschlag an einen Pachtinteressenten bleibt vorbehalten. Mit der Abgabe eines Gebotes sind gleichzeitig auch die Pachtbedingungen anzuerkennen.

Revierbesichtigungen sind nach vorheriger telefonischer Absprache (Tel. 0160/95814588 Herr Jagdvorsteher Thul) möglich.

Schweich, den 30.01.2017

Lars Rieger, Stadtbürgermeister Schweich

Willi Thul, Jagdvorsteher Jagdgenossenschaft Schweich

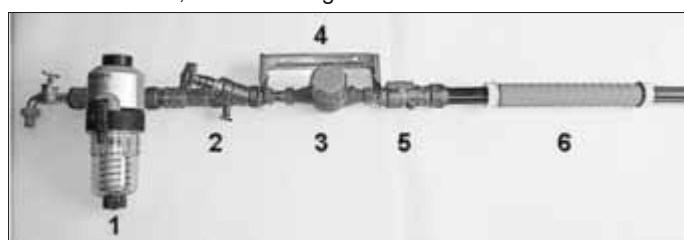
Bekanntmachung des Wasserwerks

- Austausch der Wasserzähler -

Infolge der Befristung der Eichzeit der Wasserzählereinrichtungen (Wasseruhr) müssen die Zähler alle sechs Jahre ausgetauscht werden. Dieser Austausch verursacht dem Anschlussnehmer keine Kosten.

Allerdings ist es insbesondere bei älteren Hausanschlüssen erfahrungsgemäß regelmäßig der Fall, dass diese zum einen hinsichtlich der Armaturen (Hauptabsperrventil, Rückflussverhinderer, Wasserzählerplatte etc.) und zum anderen hinsichtlich der Anschlussleitung selbst - meistens liegt noch eine verzinkte Stahlleitung - den heute gültigen technischen und hygienischen Anforderungen aufgrund der rechtlichen Bestimmungen nicht mehr entsprechen. Sie sind daher - falls erforderlich - einzubauen bzw. zu erneuern.

Wie ein diesen Anforderungen genügender Wasserhausanschluss zu installieren ist, kann nachfolgender Skizze entnommen werden.



Skizze (Foto mit Beschriftung/Erläuterung) Wasserzähleranlage

1. Rückspülbarer Trinkwasserfilter
2. Absperrarmatur mit Rückflussverhinderer
3. Wasserzähler/ Wasseruhr

4. Wasserzählerbügel

5. Hauptabsperrarmatur/ Kugelhahn

6. Mauerwerksdurchführung

Die Kosten für diese Erweiterungen, Umrüstarbeiten und die gegebenenfalls erforderliche Erneuerung von Anschlussleitungen im privaten Grundstücksbereich sind von den Anschlussnehmern zu tragen.

Die entsprechende Rechnung werden Sie vom Wasserwerk erhalten. Mit den Austauscharbeiten der Wasserzähler ist als mindestfordernder Bieter einer öffentlichen Ausschreibung seitens der Verbandsgemeindewerke die Firma WEME GmbH beauftragt worden. Diese ist angewiesen, darauf zu achten, dass die rechtlichen Bestimmungen über die einwandfreie Installation der gesamten Wasserzähleranlage eingehalten werden.

Darüber hinaus wird dringend empfohlen, einen Wasserfilter einbauen zu lassen, damit Partikel, die eventuell im Wasser enthalten sein können und sich dort auch nicht verhindern lassen, zurückgehalten werden. Damit ist gewährleistet, dass Hausinstallationen vor Lochfraß durch das Eindringen von Feststoffpartikeln geschützt werden und die Funktion von Armaturen erhalten bleiben.

Die Kosten für den Filter incl. Einbau werden Ihnen vom Installationsunternehmen unmittelbar in Rechnung gestellt.

Wir bitten alle Anschlussnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Sie sind unumgänglich zum Schutz aller Verbraucher, damit Trinkwasser - als wichtigstes Lebensmittel - ständig in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität zur Verfügung gestellt werden kann. Bei Fragen oder Schwierigkeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter des Wasserwerkes gerne zur Verfügung.

Telefonisch sind wir unter der Nr. 06502/407701 oder 407704 zu erreichen.

Verbandsgemeindewerke Schweich

An alle Steuerzahler

Wir möchten hiermit alle Steuerzahler, die **nicht** am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, daran erinnern, dass am

15.02.2017

eine **Abgabenrate (Grundsteuern, Wasser- und Schmutzwassergebühren, wiederkehrende Beiträge, Hundesteuer u. a. sowie Gewerbesteuern** fällig werden.

Damit die Zahlungen pünktlich bei uns eingehen, bitten wir Sie, die Überweisungen rechtzeitig bei Ihrer Bank oder Sparkasse einzureichen. Bitte geben Sie dabei unbedingt die vollständige **Buchungs-Nr.** an, damit Fehlbuchungen vermieden werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie nochmals auf die

Vorteile des Lastschriftinzugsverfahrens

hinweisen. **In diesem Zusammenhang möchten wir Sie nochmals daran erinnern, dass für die Grundsteuern, Hundesteuer u.a. in diesem Jahr kein Bescheid mehr ergeht, wenn sich keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben haben. Bitte entnehmen Sie die Beträge und Zahlungsfristen Ihrem Bescheid aus 2016. Sollten Sie eine Abbuchung bei uns haben, werden wir die Beträge automatisch abbuchen.**

Dabei werden von uns die Steuer- und Abgaberraten zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen von Ihrem Girokonto mittels Lastschrift abgebucht. Anhand Ihres Steuerbescheides können Sie jederzeit die Richtigkeit des eingezogenen Betrages kontrollieren.

Das Lastschriftinzugsverfahren ist für alle Steuern, Gebühren und Beiträge sinnvoll.

Durch die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren ersparen Sie sich die Überwachung der Zahlungstermine und damit unter Umständen im Falle einer verspäteten Überweisung die Festsetzung von Säumniszuschlägen und sonstigen Gebühren. Ferner erübrigt sich der möglicherweise zeitraubende Weg zu Ihrer Bank oder Sparkasse.

Sofern Sie am **Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen wollen,** bitten wir Sie, den **abgedruckten Vordruck** ausgefüllt an uns zurückzusenden.

Der Vordruck ist auch im Internet unter

http://www.schweich.de/vg_schweich/Aktuelles/News/

abrufbar:

Schweich, den 03.02.2017

Verbandsgemeindekasse Schweich

Postfach 12 64

54334 Schweich

Telefon: 06502-407-552 od. 558

SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungspflichtige/r:

Name:	Vorname:	
Straße:	Ort:	PLZ:

Für Rückfragen:

Tel:

E-Mail:

Übersenden Sie uns die Originalausfertigung unterschrieben zurück. Eine Zusendung per Fax oder Email ist nicht mehr möglich.

An die

Verbandsgemeindekasse Schweich
Brückenstraße 26
54338 Schweich

Reste abbuchen: ja nein

Die Abgaben/Steuern

laut Bescheid für folgende Buchungs-Nr.: _____:

(bitte Ihre Buchungs-Nr. lt. Bescheid angeben; oben rechts auf Steuer-/Abgabenbescheid)

werden ab dem _____ zu Lasten des unten angegebenen Kontos bis auf Widerruf im Lastschriftverfahren eingezogen.

Zahlungs- empfänger:	Verbandsgemeindekasse Schweich; Brückenstraße 26; 54338 Schweich Gläubiger-ID-Nr: DE63ZZZ00000084389 Mandats-Referenz-Nr: Wird separat mitgeteilt.
---------------------------------	---

Kontoinhaber:	<input type="checkbox"/> Name, Anschrift wie oben	
	Name:	Vorname:
	Anschrift:	
	IBAN	<input type="text"/>
	BIC	<input type="text"/>
Name der Bank:		

Mandat für Einzug von SEPA-Lastschrift:	<p>Ich/Wir ermächtige/n die Verbandsgemeindekasse Schweich Zahlungen vom o.g. Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Verbandsgemeindekasse auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p><input type="checkbox"/> Mandat gilt für einmalige Zahlungen (Pflichtfeld)</p> <p><input type="checkbox"/> Mandat gilt für wiederkehrende Zahlungen (Pflichtfeld)</p>
--	---

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid, in einem sonstigen Schreiben und/oder im Kontoauszug des Kreditinstituts mitgeteilt. Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs beträgt die Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung mindestens einen Tag vor Belastung.

Ort, Datum_____
Unterschrift des/der Kontoinhaber/
Bescheidempfänger (falls abweichend)

Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2015

Gemäß § 17 der Verbandsordnung für den Zweckverband Wasserwerk Kylltal i. V. m. § 27 Abs. 3 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung Rheinland-Pfalz, ist der festgestellte Jahresabschluss mit dem Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers an sieben Werktagen öffentlich auszulegen.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2015 war die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ludwig & Diener Revisions GmbH, Trier, beauftragt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Das Jahresergebnis 2015 ist ausgeglichen.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserwerk Kylltal hat in ihrer Sitzung am 12.07.2016 den Jahresabschluss festgestellt.

Gemäß § 8 Abs. 1 Nr. 7 der Verbandsordnung wurde den Verbandsvorstehern sowie der Geschäftsführung Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss kann vom 6. Februar 2017 bis 14. Februar 2017 in der Geschäftszeit von 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr (freitags bis 13:00 Uhr) bei der SWT-AöR, Ostallee 7-13, 54290 Trier, 3. Etage, Zimmer 301, eingesehen werden.

Trier, 16. Januar 2017

Zweckverband Wasserwerk Kylltal
Bürgermeisterin Christiane Horsch,
Verbandsvorsteherin

Haushaltssatzung

zum Wirtschaftsplan 2017

des Zweckverbandes Wasserwerk Kylltal

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserwerk Kylltal hat aufgrund des § 7 Landesgesetz über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit den §§ 24, 95 ff. Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz sowie den §§ 15 ff. Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz am 12. Juli 2016 die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Erfolgs- und Vermögensplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird im

Erfolgsplan

der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.875.000 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.875.000 €
der Jahresüberschuss auf	0 €

Vermögensplan

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	433.000 €
der Gesamtbetrag der Ausgaben auf	433.000 €
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	0 €

festgesetzt.

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt für zinslose Kredite auf	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €
zusammen auf	0 €

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen führen können, wird festgesetzt auf 0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 €

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung beträgt 500.000 €

Trier, 12. Juli 2016
Zweckverband Wasserwerk Kylltal
Bürgermeisterin Horsch,
Verbandsvorsteherin

Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:

nach:

(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit: Uhr

Rückfahrtszeit: Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.: 01/17
von: Fell
nach: Schweich
Abfahrt: ca. 09:45 Uhr
Telefon: 015168114882

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- 30 Jahre Arbeitskreis Suchtprävention
- Kreiseigene Schulen stellen sich vor

Die Kreis-Nachrichten finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail:.....

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:

.....

.....

.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
05/17	Fax und Telefongerät	06502/2115
06/17	Röhrenfernseher (51 cm Diagonale)	0151/28065047
07/17	Fernsehgerät (56 cm Diagonale)	06502/997692
08/17	Stapelbett (90x200 cm), Rollrost ohne Matratze, Entsafter, Kochtopf, Kugeleckenlampe (weiß/blau)	06502/9954966

Verloren/Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:

Zur Zeit liegen dem Fundbüro keine aktuellen Verlustmeldungen vor.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:

In Schweich, Bürgerzentrum wurde ein schwarzer Schal gefunden (6/2017).

In Schweich am Heilbrunnen wurde ein Kinderhut (7/2017) sowie ein Kinderspielzeug gefunden (8/2017).

In Schweich, Sparkasse wurde eine Herrenbrille gefunden (9/2017).

In Föhren wurde ein Schlüssel gefunden (10/2017) sowie ein Ring (11/2017).

In Schweich wurde ein Schlüsselbund gefunden (12/2017).

*In Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203*

Mitteilungen der Feuerwehren

Jugendfeuerwehr Detzem-Thörnich

Am **Freitag, den 3. Februar 2017** findet, wie immer um **18:00 Uhr**, unsere nächste Übung im Feuerwehrgerätehaus Detzem statt. Bitte erscheint pünktlich und in Uniform.

Freiwillige Feuerwehr Ensch

Unsere nächste Übung findet am **06.02.2017 um 19:30 Uhr** statt. Wir bitten um pünktliches und vollzählige Teilnahme.

Freiwillige Feuerwehr Fell

Unsere nächste Übung findet am **Freitag, 10. Februar 2017, um 19:00 Uhr** statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Fastrau

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **24.02.2017 um 19.00 Uhr** im Weingut Gerhard Kronz in Fastrau statt. Alle aktiven und inaktiven Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Fastrau: 1.1 Begrüßung durch den Wehrführer, 1.2 Gedenken an die Verstorbenen, 1.3 Bericht des Wehrführers, 1.4 Bericht des Schriftführers, 1.5 Verschiedenes

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Fastrau e.V.: 2.1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2.2 Bericht des Schriftführers, 2.3 Bericht des Kassenwarts, 2.4 Bericht des Kassenprüfer, 2.5 Aktivitäten 2014, 2.6 Verschiedenes

Freiwillige Feuerwehr Kenn

Am **Montag, 06.02.2017 um 19.30 Uhr** treffen wir uns zum Technischen Dienst (Quartal 1). Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Jugendfeuerwehr Kenn

Am **Freitag, 10.02.2017 um 18.00 Uhr** findet unsere nächste Übung statt.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Montag, dem 06.02.2017** findet um 19:30 Uhr die nächste Übung für die gesamte Wehr statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Pölich

Unsere nächste Übung, Auffrischung Erste Hilfe Teil 1, findet am **Freitag dem 03.02.2017** um 19:30 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus Mehring statt.

Abfahrt nach Mehring um 19:15 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Schleich

Am **Montag, den 6. Februar 2017** um 19.00 Uhr findet unsere nächste Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Trittenheim

Am **Freitag, dem 10.02.2017** findet um 18:30 Uhr unsere nächste Übung statt. Es wird um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten!

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße

vom 03.02. - 09.02.2017

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
03.02.2017	Bekond	Katholische Öffentliche Bücherei im Pfarrsall bei der Kirche geöffnet	Die Bücherei öffnet 14-tägig freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
04.02.2017	Bekond	9. Zitronenkrämerlauf	Laufstrecke/Bürgerhaus
04.02.2017	Bekond	Rot-Weiße Nacht des SV Bekond	Bürgerhaus
05.02.2017	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
05.02.2017	Detzem	Seniorenachmittag	Bürgerhaus
05.02.2017	Schweich	Tageswanderung Eifelverein Ortsgruppe Trier: RW durch Obersässer Tal, Hummelsberg, Mehring (Einkehr), durch Weinberge zurück nach Schweich, GZ: 5 Std. ,WF: A. Kruppert	9:30 Uhr P Post/ Hbf, Mitfahrgel. nach Schweich, P Schwimmbad (ca. 9:45 Uhr),
06.02.2017	Föhren	Fit im Alter	Lebendiges Föhren
07.02.2017	Föhren	Geistliches Gespräch	KAB Raum im Bürgerhaus
08.02.2017	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr.
08.02.2017	Schweich	Wanderung	Huvv Schweich, Beginn: 14.30 Uhr Raiffeisenbrunnen
09.02.2017	Föhren	Arbeitseinsatz "Rüstige Rentner"	Rüstige Rentner
09.02.2017	Köwerich	Rentnertreff	Beginn: 15.00 Uhr, Gasthaus Alter Bahnhof
09.02.2017	Riol	Jahreshauptversammlung Gesangverein Riol	Beginn: 20.00 Uhr, Bürgerhaus Riol
09.02.2017	Föhren	Wanderung	HVV Föhren

Familienbündnis Römische Weinstraße



Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE

Ansprechpartner:
Dirk Marmann
Telefon 06502 - 5066 460

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 8:30 - 12:00 Uhr

FAMILIENBÜNDNIS
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH - TEL. 06502 5066 460 - INFO@FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE
BRÜCKENSTRASSE 46 - 54338 SCHWEICH - FAX 06502 5044 400 - WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehren-

amtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)
Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitraum:

Beginn:

**Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

SUCHE „Kleine Hilfe“

Kenn-Nr.: 20170125

Ich **suche** Hilfe bei: beim Einkaufen

Telefon-Nr.: 015168114882

Ort: Fell

Demokratie leben



Partnerschaft für Demokratie in der Verbandsgemeinde Schweich

im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Trier-Saarburg e.V.
c/o DRK Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich

Lukas Stutz, Koordinator / Fachberater

Telefon: (0) 6502 506428

Fax: (0) 6502 980295

Email: lukas.stutz@demokratie-schweich.de

Servicezeiten:

Dienstag 12:00-18:00

Donnerstag 09:00-15:00

und nach Vereinbarung

FEDERFÜHRENDES AMT

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Fachbereich Bürgerdienste / Kinder- und Jugendbüro
Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Dirk Marmann, Projektleitung

Telefon: (0) 6502 5066460

Fax: (0) 6502 5066480

Email: dirk.marmann@demokratie-schweich.de

Anna Monzel, Sachbearbeitung

Telefon: (0) 6502 5066450

Fax: (0) 6502 5066480

Email: anna.monzel@demokratie-schweich.de

www.demokratie-schweich.de



Partnerschaft für Demokratie in der Verbandsgemeinde Schweich

Mut tut gut! von Christina Steinmetz

In diesem Winter durfte die Grundschule am Bodenländchen durch die Projektgenehmigung und -finanzierung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ ein Zivilcourage-Training für alle 4. Klassen durchführen. Dabei entdeckte so manches Kind ganz neue Fähigkeiten...

„Stopp, bleib stehen!“ Dorothea brüllt so laut sie kann, ihre Hand zur Abwehr weit nach vorn gestreckt. Mit beiden Beinen fest auf dem Boden richtet sie sich kerzengerade auf. So macht selbst das sehr zierliche Mädchen einen bestimmten und selbstsicheren Eindruck - fast könnte man tatsächlich Angst bekommen. Zum Glück ist alles nur ein Spiel: Die Klasse 4b trainiert, wie die anderen 4. Klassen auch, mit eigens ausgebildeten Zivilcourage-Trainern, wie man sich am besten im Ernstfall verhält.

Entschlossenheit ist wichtig, wenn man sich selbst oder andere verteidigen muss, und diese muss das Gegenüber förmlich zu spüren bekommen. In abwechslungsreichen Spielen erfahren Kinder und Lehrkräfte an den beiden Zivilcourage-Tagen, was Haltung und Auftreten bewirken, welche Tricks es gibt, auch unter Druck besonnen und schnell zu reagieren und wann es besser ist, schnell Erwachsene zur Hilfe zu rufen. Denn selbst in Gefahr bringen dürfen sich die Kinder natürlich nicht.

Neben den aufeinander aufbauenden spielerischen Übungen bleibt genügend Zeit zur Reflexion: Wann fühlen wir uns wohl? Was können wir tun, damit es niemandem schlecht geht? Wie können wir besser aufeinander achten und nicht wegschauen, wenn etwas Unrechtes geschieht? Fragen, die für den Alltag in der Schule und für das Zusammenleben allgemein von enormer Bedeutung sind. Eines ist sicher: Während des Trainings fühlen sich die Kinder pudelwohl. Am Ende des Tages halten sie stolz ihre Urkunden in der Hand - schade, das Projekt verging wie im Flug.

Das Netzwerk Zivilcourage Rheinland-Pfalz machte das Training durch schnelle Absprachen unter den Trainern möglich. Im Einsatz waren Silke Gorges-Westrich, Ina Gebhard-Dörhöfer, Carmen Zantopp, Sibylle Rahner, Gabriela Jaenisch und René Buch. An uns ist es nun, in unterschiedlichen Situationen auf das Erfahrene zurückzugreifen. Vielen Dank für zwei sowohl ernsthafte als auch spaßige Tage!

Kindergartennachrichten

Kath. Kindertageseinrichtung St. Margareta Kenn

Am **Samstag, den 4. März 2017** veranstaltet der Förderverein der Kath. Kindertagesstätte, e.V. ihren diesjährigen Kleidermarkt in der Mehrzweckhalle Kenn. Der Verkauf beginnt um 13.30 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Zum Verkauf angeboten werden z.B. Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge. Mit Kaffee, Kuchen und Getränken wird für das leibliche Wohl gesorgt. Telefonische Tischreservierung unter: KiTa Kenn 06502 / 4232, Standgebühr: 8,- Euro + Kuchen; Aufbau ab 12.30 Uhr.

Schulnachrichten

Anmeldung der sogenannten „Kann-Kinder“ 2017 an den Grundschulen in der Verbandsgemeinde Schweich

Die Anmeldung für das Schuljahr 2017 / 2018 findet an folgenden Terminen in der jeweils zuständigen Grundschule statt:

Schule	Anmeldetermin	Uhrzeit
Grundschule St. Barbara Fell	13.02.2017	09:00 – 09:30 Uhr
Grundschule Am Föhrenbach	14.02.2017	15:00 – 16:00 Uhr
Grundschule Kenn	23.02.2017	ab 12:00 Uhr
Grundschule Klüsserath	16.02.2017	11:00 – 12:00 Uhr
Grundschule Leiwien	17.02.2017	11:00 – 12:00 Uhr
Grundschule Longuich	15.02.2017	10:00 – 11:00 Uhr
Grundschule Mehring	13.02.2017	13:30 – 14:30 Uhr
Grundschule am Bodenländchen Schweich	13.02.2017	08:00 – 12:00 Uhr
Grundschule Trittenheim	21.02.2017	12:15 – 13:00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern bei der zuständigen Grundschule des Einzugsbereichs.

Folgende Kinder können angemeldet werden:

Alle Kinder, die zwischen dem 01.09.2017 und dem 31.12.2017 das sechste Lebensjahr vollenden.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen. Falls ein Kindergarten besucht wird, ist eine Bescheinigung hierüber vorzulegen.

Schweich, 30.01.2017

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Wir laden ein zum Tag der offenen Tür am 04.02.2017 von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr. An diesem Tag können Eltern ihre Kinder an einem Unterrichtsmorgen in der Schule besuchen. Die Klassenzimmer und Fachräume stehen offen. Die Schüler/-innen möchten ihren „Arbeitsplatz Schule“ vorstellen. **Herzlich eingeladen sind besonders Eltern mit ihren Kindern aus den Grundschulen, die sich unsere Schule an einem Schulmorgen ansehen wollen. Zusätzliche Informationen erhalten Eltern über die Grundschulen.** Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Friedrich-Spee-Realschule plus mit einer Cafeteria in der Mensa. Von 12.15 Uhr - 13.00 Uhr findet ein Gemeinschaftsprogramm für die Klassen 5 - 10 und für zukünftige Schüler/-innen unserer Schule sowie deren Eltern in der großen Turnhalle statt. An diesem Samstagmorgen ist das Sekretariat von 09.00 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet, so dass **berufstätige Eltern** eine Möglichkeit zur Anmeldung haben. Sie brauchen dazu den Anmeldebogen der Grundschule, die Geburtsurkunde und das Halbjahreszeugnis der Klasse 4. Sie können ihr Kind dann auch für den Ganzttag anmelden. Der Schulleiter steht für Beratungsgespräche (auch über den Ganzttag) zur Verfügung.

Stefan-Andres-Realschule plus

Im Rahmen der diesjährigen Tischtennismeisterschaften unter dem Motto „Jugend trainiert für Olympia“ fand am 24.01.2017 in Bitburg der Regionalentscheid für Schülermannschaften der Jahrgänge 2000 bis 2003 statt. Dabei trafen die Stefan-Andres-Realschule plus Schweich und die Kooperative Gesamtschule St. Matthias Bitburg aufeinander. Zwischen beiden Schulen entwickelte sich von Beginn an ein spannendes Spiel auf Augenhöhe. Sowohl nach den Anfangsdoppeln als auch nach den beiden ersten Einzeln stand es unentschieden 2:2. Nachdem im Anschluss gleich zwei Schüler der Realschule plus ihre Einzel für sich entscheiden konnten, sprach zunächst alles für einen Sieg der Schweicher Schule. Doch postwendend glich Bitburg aus. Das Schlussdoppel musste folglich die Entscheidung bringen. Auch hier entwickelte sich ein Spielverlauf, der völlig ausgeglichen war. Nach einem Zwischenstand von 2:2 Sätzen musste Satz 5 über die Teilnahme am Landeswettbewerb entscheiden. Mit 11:9 im Schlusssatz waren es letztendlich die Schüler aus Schweich, die am Ende jubeln durften. Als Sieger des Regionalentscheid darfs sich die Mannschaft am 17.02.2017 nun mit den stärksten Mannschaften in Rheinland-Pfalz messen.



v. links n. rechts: Alwin Zehner (10c), Fabian Faber (10e), Sven Bracker (10c), Louis Dominguez (10d), Lukas Heutehaus (10c), Markus Zerr (10c), Marius Muzylak (10d)

Auch die Schüler der Jahrgänge 2003 - 2005 ermittelten am 16.01.2017 den Sieger des Regionalentscheids. Gastgeber war die Stefan-Andres Schule plus. Trotz vieler enger Partien und spannendem Tischtennis konnten sich die Schüler aus Schweich nicht für das Weiterkommen qualifizieren. Mit Platz 4 gelang aber dennoch ein sehr respektables Abschneiden. Am Ende gewann verdient die Mannschaft aus Jünkerath.



v. links n. rechts: Maurice Andres (8c), Leon Beyer (7b), Kai Lehnert (8a), Milian Weich (8a), Noah Krämer (8c), Marco Schiff (8a), Basti Jung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich

Über 200 Jahre sind seit der ersten Drucklegung des „Faust“ vergangen, 200 Jahre intensivster Rezeption und Interpretation. Grund genug, sich neuerlich mit diesem Werk auseinanderzusetzen. Am 16. Dezember 2016 fand am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium eine Aufführung dieses bedeutenden Stückes deutscher Literatur statt. Sowohl auf, als auch vor der Bühne im begeistertem Publikum bewegte sich der Künstler Michael J. Lieb, wobei er die oftmals erschrockenen Schüler gekonnt und mit Witz in sein Spielen einband.

Die Dramenhandlung wird deutlich verkürzt.

Die Szenen Nacht, Osterspaziergang, Studierzimmer, Auerbachs Keller - auf direktem Weg zur Gretchen-Tragödie. Die drei Prologe, Hexenküche und Walpurgisnacht fehlen ganz. Michael J. Lieb führt Faust I mit seinem Einmanntheater „Theatro LieBido“ nun schon seit 19 Jahren an verschiedensten Orten auf. Dabei spielt er alle Rollen selber, so dass sich die verschiedenen Charaktere nur durch Tonlage, Gestik und Mimik unterscheiden. Bewundernswert ist dabei die Leistung des Schauspielers, alle Texte für jeden Charakter zu sprechen und dabei authentisch zu verkörpern. Auch wenn ein verschwimmen der beiden Protagonisten Faust und Mephisto in manchen Szenen nicht zu verhindern war, wusste man jederzeit, wo man sich nun im Stück befand und erkannte die gelesene Szenen sofort wieder. Crash, bumm, bang - so könnte man die Aufführung wohl am ehesten beschreiben. Trotzdem hatte die Inszenierung einen unwiderstehlichen, eigentümlichen Sog. Sie ist auf der Höhe der Zeit. Mit viel Witz und Charme erweckt er die Rollen neu zum Leben, wirft Sachen durch den Raum, bohrt Löcher in den Tisch und fängt urplötzlich zu schreien an. Begeistern konnte er die Schüler vor allem mit Einbindung der Lehrer. Jeder Zuschauer musste jederzeit damit rechnen, selbst Teil des Stückes zu werden, dadurch entstand eine dynamische Spannung in der extra dafür hergerichteten Schulmensa. Authentisch, leidenschaftlich und mit dem Hang zur Übertreibung präsentierte sich Herr Lieb den Schülern, die diesen außergewöhnlichen Auftritt so schnell nicht vergessen werden.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Viele Informationen zur Rente gibt es im Februar bei Veranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Herzogenbuscher Straße 54 in Trier:

Am 7. Februar 2017 zum Thema „Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente“

- also welche Zeiten für die Rente wichtig sind und wie man diese nachweisen kann sowie über die Renteninformation und den Versicherungsverlauf.

Am 14. Februar 2017 zum Thema „Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?“

- also über die Voraussetzungen für eine Altersrente, mögliche Rentenabschläge, die neuen Möglichkeiten beim flexiblen Übergang in die Rente und vieles mehr.

Am 21. Februar 2017 zum Thema „Selbstständig? Richtig und gut rentenversichert!“

- also über den sozialen Schutz Selbstständiger, über Beitragszahlung und Fristen sowie die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung für Selbstständige.

Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um **16:30 Uhr**.

Die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0651 14550-0, Fax 0651 14550-50 oder E-Mail aub-stelle-trier@drv-rlp.de.

Forstamt Trier

Was ist der Wald - (uns) - wert? - Unter diesem Motto findet am **10. Februar 2017** das 3. Trierer Waldforum im ECC/ERA Conference Centre in Trier statt. Zum dritten Male treffen sich in Trier Forstleute, Waldbesitzende, Unternehmer, Verbände, Wissenschaft, Politik und waldinteressierte Bürgerinnen und Bürger, um beim Trierer Waldforum im Rahmen interessanter Vorträge und spannender Diskussionen über die Zukunft unseres Waldes nachzudenken. In diesem Jahr wirft der Staatssekretär Camille Gira, Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur des Großherzogtums Luxemburg, einen Blick auf den Umgang mit dem Wald. Prof. Dr. Ulrich Schraml und Prof. Dr. Andreas Bitter sind renommierte Fachleute und werden interessante Beiträge liefern, ebenso kommen erfahrene Personen aus der Fachverwaltung, dem kommunalen und privatem Waldbesitz sowie der Landespolitik zu Wort. Was konkret für den Wald getan werden muss, will Staatssekretär Dr. Thomas Griese vom Forstministerium Rheinland-Pfalz darstellen. Kontrovers kann es zugehen bei den Themen: Förderung und Finanzierung der Waldwirtschaft; Kartellrecht und Zukunft der Forst-

ämter; Eingriffsausgleich, Klimaschutzplan und Waldmehrung; Waldschutz mit oder ohne Holznutzung? Die Veranstaltung bietet erfahrungsgemäß ausreichend Raum für tiefgreifende Diskussionen mit Publikumsbeteiligung. Diese für Jedermann offene Veranstaltung findet zwischen 9.00 und 18.00 Uhr statt und ist kostenlos! Der Oberbürgermeister der Stadt Trier, Wolfram Leibe und der Leiter des Forstamtes Trier, Gundolf Bartmann freuen sich auf Sie und heißen Sie ganz herzlich willkommen!

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergermeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Flüchtlingshilfe in Bekond

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

nach wie vor setzt sich eine Gruppe Bekonder Mitbürger für die Integration der in Bekond lebenden 44 Flüchtlinge ein. Besonders erfolgreich wird der Deutschkurs von Manfred Thul, Michael Schneider und Andrea Lorenz auf ehrenamtlicher Basis im Hotel Brunnenhof in den Abendstunden durchgeführt. Unter den Teilnehmern vom Deutschkurs sind auch zwei Ehepaare, die Kinder haben. Da beide Paare möglichst schnell die deutsche Sprache erlernen wollen, würde sie gerne an jeder Unterrichtsstunde teilnehmen. Das geht aber nur, wenn sich jemand während der Unterrichtsstunden am Montag, Mittwoch und Donnerstag jeweils zwischen 17.00 - 19.30 Uhr im Hotel Brunnenhof um die Kinder kümmern würde. Mitbürgerinnen oder Mitbürger, die sich vorstellen können den Deutschkurs durch die Betreuung der Kinder zu unterstützen, melden sich bitte unter 06502 931130 oder per e-mail unter buergermeister@bekond.de. Über Meldungen würde ich mich sehr freuen.

Bekond, den 29. Januar 2017

Paul Reh, Ortsbürgermeister



Detzem

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Einladung zum Seniorennachmittag der Gemeinde Detzem

Zum diesjährigen Seniorennachmittag, der am **Sonntag, 5. Februar 2017, ab 15.00 Uhr** im Kaisersaal des **Bürgerhauses** stattfindet, lade ich nochmals alle Bürgerinnen und Bürger, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, recht herzlich ein. Nach Kaffee und Kuchen werden die Chorgemeinschaft und die Winzertanzgruppe mit Gesangs- bzw. Tanzdarbietungen dazu beitragen, dass wir einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag zusammen verbringen können. Außerdem werden die Detzemer Hof Sänger zur Programmgestaltung beitragen. Lassen Sie sich übertragen. Seniorinnen und Senioren, die das Bürgerhaus nicht zu Fuß erreichen können oder nicht von einem Familienmitglied per Fahrzeug gebracht werden können, bitte ich mich rechtzeitig unter Tel. 4281 zwecks Organisation eines Abholdienstes zu informieren. Selbstverständlich werden Sie auch wieder zurück gebracht. Über eine rege Teilnahme an unserem Seniorennachmittag würde ich mich sehr freuen und wünsche allen Senioren viel Spaß und ein paar gemütliche Stunden im Bürgerhaus.

Detzem, 29. Januar 2017

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Nächste Sprechstunde

Wie bereits mitgeteilt wird aus terminlichen Gründen die nächste Sprechstunde zeitlich vorverlegt und verkürzt. Sie findet **am Montag 06.02.2017 in der Zeit von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr im Bürgerhaus** statt. Ich bitte nochmals um Kenntnisnahme.

Detzem, 29.01.2017

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Detzem vom 24. Januar 2017

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Albin Merten versammelt sich heute der Ortsgemeinderat zu einer Sitzung im Bürgerhaus Detzem.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung der Ratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

1.1 Verwaltungsprogramm „Kita im Blick - Kita Planung leicht gemacht“

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat informiert, dass über die Kreisverwaltung allen Kindertagesstätten ein Verwaltungsprogramm zur Verfügung gestellt wird. Die Kosten für das Verwaltungsprogramm „Kita im Blick“ werden in den Kalenderjahren 2017 und 2018 aus den freigewordenen Mitteln des Betreuungsgeldfonds finanziert. Die Anschaffung des Verwaltungsprogramms ist vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2018 für Einrichtungsträger somit kostenfrei. Die Leiterinnen der KiTas sind für den 31. Januar 2017 zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Frau Rychel wird an der zweistündigen Veranstaltung in der Kreisverwaltung teilnehmen.

1. Mitteilungen

1.2 Verkehrsbehördliche Anordnung

In der Raiffeisenstraße sind in einem Teilstück Straßenschäden (Senken) vorhanden. Bis diese beseitigt sind, hat die örtliche Straßenverkehrsbehörde der Verwaltung in Schweich eine verkehrsbehördliche Anordnung erlassen. Die Raiffeisenstraße ist wie folgt auszuschildern:

VZ 101/Gefahrenstelle mit Zusatzschild 1006/34/Straßenschäden, sowie einer beidseitigen zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h.

1. Mitteilungen

1.3 Herzlichen Glückwunsch

Ortsbürgermeister Merten gratuliert Ratsmitglied Edgar Steffes (nicht anwesend) und seiner Frau Tina zur Geburt ihrer Tochter Lara, die am 18.01.2017 zum ersten Mal das Licht der Welt erblickt hat. Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Detzem, insbesondere auch der Mitglieder des Gemeinderates wünscht Herr Merten den neuen Erdenbürgerin und der gesamten Familie Steffes Glück und alles Gute für die Zukunft.

2. Beratung und Beschlussfassung über die mittelfristige Betriebsplanung (Forsteinrichtung) für den Gemeindewald zum Stichtag 01.10.2017

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende herzlich die für die mittelfristige Betriebsplanung zuständige Forsteinrichterin Frau Dorothea Lehmann, den für Detzem zuständigen Revierförster Herrn Peter Meyer, sowie den Forstamtsleiter Herrn Bernhard Buss. Herr Merten teilt mit, dass es im Vorfeld der heutigen Sitzung bereits am 13. September 2016 ein Abstimmungsgespräch im Hause der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich gab. An diesem haben seitens der Gemeinde Detzem der Beigeordnete Lorenz und Ortsbürgermeister Merten, sowie seitens Landesforsten Rheinland-Pfalz die oben erwähnten Gäste der heutigen Sitzung teilgenommen. Bereits im Vorfeld der Sitzung wurde an alle Ratsmitglieder der 20-seitige Erläuterungsbericht zum Betriebsplan des Gemeindewaldes Detzem verteilt, der von der Forsträtin Frau Lehmann erstellt wurde. Der Vorsitzende erteilt Frau Dorothea Lehmann das Wort.

Zum Einstieg erläuterte Frau Lehmann zunächst die historische Entwicklung der Forsteinrichtung. Danach die Herangehensweise, sowie die einzelnen Schritte der aktuellen Forsteinrichtung für den Gemeindewald Detzem:

Nach dem Landeswaldgesetz besteht die Pflicht mittelfristige Betriebspläne mit einer Geltungsdauer von 10 Jahren aufzustellen. In Bezug auf den Gemeindewald Detzem wurde nicht nur eine reine betriebswirtschaftliche Rechnung zu Grunde gelegt, sondern auch Faktoren wie Umweltmaßnahmen und Nachhaltigkeit in Betracht gezogen. Vorwegnehmend teilt Frau Lehmann mit, dass das Ergebnis unter Berücksichtigung aller Faktoren sehr positiv für die Ortsgemeinde Detzem ausfällt.

Zu Beginn der Forsteinrichtung fand am 13. September 2016 ein Abstimmungsgespräch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich statt, in dem Ziele und Wünsche der Ortsgemeinde definiert wurden. Ortsbürgermeister Merten stellte dort die Zielvorgaben der Betriebsplanung vor, die in den vergangenen Jahren bei Waldbegehungen und Ratssitzungen erarbeitet wurden. Hiernach soll der Gemeindewald Detzem ein ökologischer Wirtschaftsbetrieb unter

Berücksichtigung eines naturgemäßen Waldbaus sein. Insgesamt soll der Wald künftig vorratsreich und (Klima-)stabil, sowie die Anteile von Laub- und Nadelholz ausgeglichen sein. In Bezug auf die Hiebsätze soll so verfahren werden, dass ein Kalamitätspuffer, ein Vorratsaufbau und die Sicherstellung der Brennholzversorgung gewährleistet sind. Unter Berücksichtigung aller Faktoren soll das Betriebsergebnis weiterhin positiv ausfallen.

Im nächsten Schritt erfolgte durch die Forsteinrichterin eine Inventur und Bestandsaufnahme im Zuge einer Waldbegehung mit stichprobenartigen Messungen. Basierend auf den Daten und Ergebnissen der Inventur, unter Berücksichtigung der Erfahrungswerte des zuständigen Revierleiters und aus dem Einfluss weiterer Faktoren entstand dann die 10-jährige Betriebsplanung.

Bei der Inventur konnte festgestellt werden, dass sich die Gesamtbetriebsfläche um ca. 4 Hektar (ha) vergrößert hat. In Bezug auf die Baumartenzusammensetzung beträgt die Baumartenfläche zurzeit 317,5 ha bei 245,8 ha Holzbodenfläche. Verglichen mit dem Jahr 2005 kann eine Erhöhung der Baumartenfläche um 61,1 ha verzeichnet werden. Die Baumartenfläche übersteigt die Holzbodenfläche um ca. 30%, was im Sinne der naturnahen Waldwirtschaft als positiv zu bewerten ist.

Bei der Maßnahmenplanung geht Frau Lehmann auf den genannten Hiebsatz ein. Dabei sollen die Nutzungsmengen den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und der Zielsetzung eines naturgemäßen Waldbaus entsprechen. Für die Festlegung werden wiederum der aktuelle Zustand des Waldes, die Bewirtschaftungsziele unter Berücksichtigung des laufenden Zuwachses, die Probeauszeichnungen und Erfahrungswerte zu Grunde gelegt. Somit ergibt sich ein Hiebsatz von 1.494 Erntefestmeter (Efm) pro Jahr bzw. 6,1 Efm pro ha und Jahr. Verglichen mit der vergangenen Forsteinrichtungsperiode ist dies ein Anstieg von 11%, was allerdings dem Zuwachs an Wirtschaftswald - dieser ist von 7,9 Efm/ha/Jahr auf 8,2 Efm/ha/Jahr gestiegen - und waldbaulichen Notwendigkeiten geschuldet ist.

Insgesamt liegt der Hiebsatz 20% unter dem laufenden Zuwachs, sodass die gesetzten Ziele der nachhaltigen Nutzung, dem Vorratsaufbau und der Herstellung eines Kalamitätspuffers erreicht werden.

Im Rahmen der Forsteinrichtung wurden auch Maßnahmen zur Verbesserung der Waldfunktionen vorgeschlagen. Frau Lehmann erläutert die einzelnen Punkte der Umweltvorsorgeplanung, betont jedoch, dass diese der Zustimmung der Gemeinde bedürfen und durch den Revierförster erfolgen. Eine Realisierung einer entsprechenden Maßnahme müsse in jedem Fall vorher von der Gemeinde beantragt werden.

Zum Abschluss erläutert Frau Lehmann das vorläufige Betriebsergebnis für die kommenden 10 Jahre. Das Betriebsergebnis beträgt für die nächsten 10 Jahre insgesamt 305.455 EUR. Dem stehen Ausgaben in Höhe von ca. 52.000 EUR gegenüber, womit sich das Finanzergebnis auf 253.454 EUR beläuft. Im Schnitt der 10-Jahresperiode ergibt sich daraus ein Überschuss in Höhe von rund 25.000 EUR für jedes Jahr.

Nach der Vorstellung des Forsteinrichtungswerkes beantworten Frau Lehmann und Revierförster Meyer abschließend die Fragen der Ratsmitglieder.

Ortsbürgermeister Merten bedankt sich herzlich bei Frau Lehmann für ihren sehr ausführlichen und gut verständlichen Vortrag, sowie bei den Herren Meyer und Buss für die stets gute Unterstützung seiner Arbeit. Er geht nochmals auf die genannten Ziele der Ortskommune in Bezug auf den Gemeindewald ein und bringt seine Freude über das sehr gute Betriebsergebnis für die kommende Forsteinrichtungsperiode zum Ausdruck.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorgetragen werden ergeht folgender

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der mittelfristigen Betriebsplanung (Forsteinrichtung), für den Gemeindewald zum Stichtag 01.10.2017, sowie den darin enthaltenen Umweltvorsorgemaßnahmen wie vorgestellt zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Bauanträge

3.1 Bauantrag, Holzhütte

Bauvorhaben in Detzem, L 150 Flur: 14, Parzelle Nr. 374/4 (Außenbereich)

Anlässlich einer am 08.11.2016 durchgeführten Ortsbesichtigung stellte ein Baukontrolleur der Kreisverwaltung Trier-Saarburg fest, dass auf dem genannten Grundstück im Außenbereich der Gemeinde Detzem, eine Holzhütte mit einer Grundfläche von ca. 3 m x 2 m und einer mittleren Höhe von 2 m errichtet wurde, obwohl die hierzu notwendige Baugenehmigung nicht vorliegt.

Vom Eigentümer wurde am 06.01.2017 ein Bauantrag bei der Verwaltung in Schweich eingereicht. Hierzu hat die Verwaltung zum Einvernehmen folgende Empfehlung ausgesprochen:

„Für die Verwaltung ist nicht ersichtlich, ob der Antragsteller die Privilegierung für ein solches Bauvorhaben inne hat. Weiterhin ist nicht ersichtlich, ob diese bauliche Angelegenheit dem landwirtschaftlichen Betrieb dient. Aufgrund der Sachlage und zur Vermeidung eines Präzedenzfalls empfehlen wir, das Einvernehmen zu versagen.“

Die Verwaltung bittet zu prüfen, ob gegen das genannte Bauvorhaben Bedenken bestehen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Detzem erhebt gegen das Bauvorhaben keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

3. Bauanträge

3.2 Bauantrag, Neubau Gaube und Balkon

Bauvorhaben in Detzem, Flur: 15, Nr. 136

Das Gebäude wurde umgebaut. Zusätzlich zu den bereits genehmigten Planunterlagen wurde an der Gebäudevorderseite noch ein Balkon in einer Größe von ca. 4 m x 1 m angebaut. Des Weiteren wurde an der Gebäuderückseite eine Gaube errichtet.

Die Verwaltung bittet zu prüfen, ob gegen das genannte Bauvorhaben Bedenken bestehen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Detzem erhebt gegen das Bauvorhaben keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Verschiedenes

4.1 Seniorennachmittag der Ortsgemeinde

Herr Merten erinnert daran, dass der diesjährige Seniorennachmittag der Ortsgemeinde am Sonntag, 05.02.2017 um 15.00 Uhr im Bürgerhaus stattfindet. Er bittet die Ratsmitglieder und ihre Partnerinnen/Partner um Unterstützung bei der Organisation.

4.2 Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2017

Die Verbandsgemeinde hat allen Gemeinden eine Broschüre mit den Wettbewerbsrichtlinien des Ministeriums des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz übersandt. Die Gemeinden sollen zwecks Information der Kreisverwaltung Trier-Saarburg bis zum 10. März 2017 mitteilen, ob eine Teilnahme am Wettbewerb beabsichtigt ist. Im Rat ist man mehrheitlich der Meinung sich derzeit nicht am Wettbewerb zu beteiligen.

4.3 Anliegen der Ratsmitglieder

Ratsmitglied Monika Seelbach regt an, die Gardinen im Saal des Bürgerhauses abnehmen und säubern zu lassen. Der Vorsitzende Herr Merten stimmt dem zu und wird sich um die Angelegenheit kümmern.

Beigeordneter Bernd Scholtes bittet in Bezug auf die Überprüfung der Heizkörper im Bürgerhaus einen Termin vor Ort zu vereinbaren. Die Mitglieder des Bauausschusses einigen sich auf ein Treffen am Donnerstag, 2. Februar um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Detzem.

Ratsmitglied Monika Seelbach weist auf die geplante Aufräumaktion betreffend der Pfarrscheune hin.

Ratsmitglied Jörg Thul erkundigt sich nach den Eigentumsverhältnissen im Bereich der früheren Bahntrasse entlang der Mosel.

Nachdem keine weiteren Anliegen vorgetragen werden, bedankt sich der Ortsbürgermeister bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.



Ensch

buergemeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.00 Uhr

Arbeitseinsatz

Beim Arbeitseinsatz am vergangenen Samstag konnte die Trauerweide am Spielplatz und die Birken am Kautenbach gefällt und beseitigt werden. Im Bezug auf Trauerweide bitte ich um Verständnis für die Maßnahme. Der Baum wurde bei der letzten Baumprüfung beanstandet und hätte ohnehin massiv zurückgeschnitten werden müssen. Da außerdem die angrenzende Mauer durch die Wurzeln zunehmend in Mitleidenschaft gezogen wurde und weitere schatenspendende Bäume inzwischen ausreichend groß geworden sind, schien der Zeitpunkt die Beseitigung richtig zu sein. Allen Helfern möchte ich herzlich danken, insbesondere für die maschinelle Unterstützung.

Ensch, 30.01.2017
Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Sprechstunde

Aufgrund einer Terminüberschneidung muss ich die Sprechstunde auf **Dienstag, den 06.02.2017** zur gewohnten Zeit um **19.00 Uhr** verschieben. Ich bitte um Beachtung und Verständnis.

Ensch, 28.01.2017

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Waldbegehung

Am **Samstag, dem 18.02.2017** findet eine Waldbegehung mit Revierförster Ralf Düpre statt. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** am Bürgerhaus Ensch. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Ensch, 29.01.2017

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Konzert der Martinusgruppe Ensch

Am **Samstag, dem 11.02.2017** veranstaltet die Martinusgruppe Ensch um **20.00 Uhr** ein Konzert in der Pfarrkirche St. Martin, Ensch. Hierzu lade ich alle Freunde des Chorgesangs herzlich ein. In der Gesangspause wird ein Bläserquartett der Winzerkapelle Ensch für Unterhaltung sorgen. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend.

Ensch, 29.01.2017

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Ensch

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018 wurde dem Ortsgemeinderat Ensch zugeleitet.

1. Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Ensch haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Ortsbürgermeister, Kirchstraße 8, 54340 Ensch, oder elektronisch an info@schweich.de oder buergemeister@ensch.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Schweich, den 30.01.2017

gez. Matthias Otto, Ortsbürgermeister



Fell

buergemeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:

Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr

Fell-Fastrau: Tel. 06502/20563

Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Fastnachtsumzug in Fell

am Sonntag, den 26.02.2017 um 14:11 Uhr

**Lieber Feller, liebe Fastrauer,
liebe Gäste von nah und fern.**

Auch in 2017 findet der Feller Fastnachtsumzug wieder statt und laden Sie alle auch in diesem Jahr ein, an unserem traditionellen Feller Fastnachtsumzug teilzunehmen.

Aufgrund der aktuellen Straßenbauarbeiten ist die Zugstrecke wie folgt geändert worden:

Die **Zugaufstellung** findet in der **Straße „Am Sauerborn“** statt und der Start beginnt **auf Höhe des Feller Sauerbrunnens**.

Alle Fußgruppen und Wagen werden gebeten, sich **bis spätestens 13:30 Uhr** dort einzufinden.

Von dort aus wird der Fastnachtsumzug um 14:11 Uhr mit seinem närrischen Geleit folgenden Weg nehmen:

Am Sauerborn - Ruwerer Straße - Bachstraße - Kirchstraße - Neustraße - Brückenstraße - Bachstraße - Spielesbrücke - Kirchstraße (dort Ende des Umzuges).

Auch kurzfristige Anmeldungen von Fußgruppen oder schön dekorierten Wagen sind noch möglich.

Um Anmeldung wird gebeten bei den Ansprechpartnern des neu gegründeten Vereins Feller Karnevalfreunde

1. Fabian Rosch, Email: roschfabian@web.de

oder

2. David Schomer, Mobilnummer: 0171/78 47 535

Die Freiwillige Feuerwehr Fell, das Deutsche Rote Kreuz Fell, die Gemeindearbeiter und die Karnevalfreunde werden den Umzug begleiten und die Sicherheit gewährleisten.

Der Abschluss des Umzuges wird dann an der Spielesbrücke/Kirchstraße sein.

Ich bitte ausdrücklich darum, entlang des Streckenverlaufs des Fastnachtsumzuges keine Fahrzeuge auf der Fahrbahn oder dem Gehweg abzustellen und den Anweisungen des Begleit- und Sicherheitspersonals Folge zu leisten!

Ich wünsche allen Feller und Fastrauer Närrinnen und Narren sowie unseren närrischen Gästen aus der Umgebung einen tollen Fastnachtsumzug bei bester Stimmung, guter Laune und hoffentlich närrisch gutem Wetter!

Fell - Helau!

Fell, den 21. Januar 2017

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fell

am 14.12.2016

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Rodens sowie Frau Verwaltungsfachwirtin Andrea Kraff von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 14.12.2016 im Gewölbekeller des Winzerkellers Fell in Fell eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt:

Beratung und Beschlussfassung

-öffentlich-

1. Mitteilungen

1.1. Keine nichtöffentlichen Beschlüsse in der letzten Ortsgemeinderatssitzung am 27.10.2016

In der letzten Ratssitzung am 27.10.2016 wurden in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst.

1.2. Bericht über die Mitgliederversammlung des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz vom 07.11.2016 und aktuelle Informationen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz (BlitzReport Oktober 2016 und Zeitschrift 10/2016)

Der Vorsitzende berichtet kurz über die wesentlichen Inhalte, z.B. Abnahme Jahresrechnung 2015, Neuwahlen, § 36 BauGB, Gemeindewald, Hochwasserschutzkonzepte und diverse Referate. Weitere Informationen können auf Wunsch beim Ortsbürgermeister eingesehen werden.

1.3. Spielmobil Konz; Info-Flyer über Aktivitäten und Buchungsoption 2017

Auch für das Jahr 2017 kann das Spielmobil Konz durch eine der Gemeinderatsfraktionen gebucht werden. Entsprechende Informationsmaterialien wurden den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt. Für das Jahr 2017 hat sich die FBL-Fraktion wieder beworben und entsprechende Terminabsprachen bereits getroffen.

1.4. Mitteilung über Anschreiben der FWG Pro Schweich an die Verbandsgemeinde-Bürgermeisterin/-Fraktionen vom 04.11.2016 und Weiterleitung der VG an die OG vom 07.11.2016

Seitens der FWG Pro Schweich wurde ein Schreiben verfasst, datiert vom 04.11.2016, und der Verbandsgemeinde Schweich sowie dem Verbandsgemeinderat Schweich übersandt.

Durch den Verbandsgemeinderat Schweich wurde im November 2016 ein entsprechender Beschluss hinsichtlich der Fusions-Absichten der Ortsgemeinden Büdlich/Breit und Heidenburg gefasst. Das Schreiben wurde allen Ratsmitgliedern über das Gemeindeportal zur Kenntnis gegeben.

1.5. Mitteilung über den 12. Trierer Weihnachtszirkus vom 20.12.2016 bis 01.01.2017

Eine Einladung zum 12. Trierer Weihnachtszirkus samt Sonderkonditionen und Freikarten wurde den Ratsmitgliedern vom Vorsitzenden übergeben.

1.6. Mitteilung über Totalbeschädigung einer Sitzbank Am Sauerborn (oberhalb Sportplatz) durch Kfz-Unfall mit Fahrerflucht in der Nacht 29./30.11.2016 sowie anschließende Anzeigenerstattung bei der PI Schweich durch den

Ortsbürgermeister

Die Gemeindearbeiter haben den Ortsbürgermeister darüber informiert, dass in der Nacht vom 29. auf den 30. November eine Sitzbank im Bereich „Am Sauerborn“ oberhalb des Sportplatzes durch einen Kfz-Unfall total beschädigt wurde. Anschließend wurde Fahrerflucht begangen. Ortsbürgermeister Rodens fertigte daraufhin Fotos von der Unfallstelle und der zerstörten Sitzbank und informierte die Polizei. Es wurde Anzeige durch die Ortsgemeinde Fell erstattet. Die Ermittlungen laufen noch.

1.7. Mitteilung über die Mitgliederversammlung, den Geschäftsbericht 2015 und den Wirtschaftsplan 2017 des Verein Römische Weinstraße am 07.11.2016

Dem Ersten Beigeordneten Michael Rohles wird hierzu einstimmig das Wort erteilt, da dieser stellvertretend an der Veranstaltung teilgenommen hat.

Herr Rohles berichtet kurz über die wesentlichen Inhalte.

1.8. Mitteilung über Beseitigung Kabelstörung Neustraße durch Cableway GmbH vom 27.10.2016

Es wurde eine Kabelstörung im Bereich Neustraße am 27.10.2016 beseitigt.

1.9. Mitteilung über die Verkehrsdatenauswertung im Ortsteil Fastrau im Zeitraum 27.09.-12.10.2016

Der Vorsitzende berichtet über die Verkehrsdatenauswertung, die z.T. sehr interessante Ergebnisse gebracht hat.

Es wurden im Zeitraum 27.09.-12.10.2016 insgesamt 55.187 Fahrzeuge registriert. Dies sind durchschnittlich 3.669 Fahrzeuge/Tag. Dabei wurde ausgewertet, dass insgesamt 25.625 Fahrzeuge und damit mehr als 46 % schneller als die zugelassene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h fahren. Die Polizei ermittelt mit Hilfe des Messgerätes noch. Festzustellen bleibt insgesamt, dass viel zu schnell gefahren wird. Dies ist aus Sicht der Ortsgemeinde sehr bedenklich und daher hat der Vorsitzende die Verkehrsbehörde in Zusammenarbeit mit der Polizeibehörde gebeten, verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Auf Vorschlag des Ortsbeirats Fastrau gemäß Beschluss vom 08.12.16 wird dem Ortsgemeinderat empfohlen, die für 2018 geplante Anschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays vorzuziehen und dieses in Fastrau temporär zu installieren.

Es herrscht Einigkeit darüber, dass durch Ortsbürgermeister Rodens konkrete Angebote für die Beschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays eingeholt werden sollen.

1.10. Fortschreibung des regionalen Nahverkehrsplanes des ZV VRT und des lokalen Nahverkehrsplanes Trier-Saarburg

Die Fortschreibung des regionalen Nahverkehrsplanes soll für die Ortsgemeinde Fell eine Verbesserung geben; dies bleibt abzuwarten.

1.11. Sitzungskalender 2017 Ortsgemeinde Fell

Die Sitzungs- und Besprechungstermine für 2017 wurden durch Absprache von Ortsbürgermeister Rodens mit den Beigeordneten festgelegt. Danach sind für das Sitzungsjahr 2017 vorläufig 8 Gemeinderatssitzungen geplant. Änderungen bleiben vorbehalten.

1.12. Pressemitteilung BMWI innogy SE Energiewendeprojekt „Designetz“

Es erfolgt eine kurze Darstellung der Pressemitteilung des Bundeswirtschaftsministeriums durch den Vorsitzenden. Die Unterlagen liegen den Ratsmitgliedern entsprechend vor.

2. Bebauungsplanverfahren „Oberer Frieden in Fastrau“; Beratung und Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Herren Bruch und Jopp von der igr AG, denen einstimmig das Recht erteilt wird.

2.1. die Abwägungen der frühzeitigen Offenlage

Herr Jopp erläutert hierzu die einzelnen, zu beachtenden Punkte und Sachstandsdarstellungen.

Nach Aufstellungsbeschluss am 29.10.2015 fand im Sommer die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung statt. Die hierbei eingegangenen Hinweise sowie deren vorgesehene Berücksichtigung liegen den Ratsmitgliedern vor. In der heutigen Sitzung wird dies erläutert.

Die Hinweise und Anregungen aus dem frühzeitigen Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung werden, soweit notwendig, einzeln beschlossen und nachfolgend entsprechend dargestellt.

Frühzeitiges Beteiligungsverfahren gemäß §3 Abs.1 und §4 Abs.1 BauGB

	Behörde/TÖB	Eingang am	Hinweise und Anregungen	Berücksichtigung
1.	Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Trier	20.07.2016	- B-Plan entwickelt sich nicht aus FNP (MI-Darstellung) -> B-Plan ist zu genehmigen - Bedarfsnachweis (Raum+) ist erforderlich - ortstypische Bauweise, Vorschläge zur Gestaltung - UNB: Untersuchung von Vögel, Fledermäusen und Mauereidechsen, Einbindung Maßnahmen in Biotopverbund	- Kenntnisnahme Genehmigungspflicht - Bedarfsnachweis wird geführt - Vorschläge zur Gestaltung werden weitestgehend übernommen, dem Vorschlag zum Fachüberstand wird nicht gefolgt - Hinweise UNS werden beachtet und geprüft, Untersuchung der Arten wurde bereits vorgenommen
2.	Generaldirektion kulturelles Erbe, Landesdenkmalpflege, Mainz	08.07.2016	Hinweis auf zwei Denkmäler: kath. Kirche St.Stefan, Quereinhaus Klosterstraße 2, Beachtung Sichtachsen, städtebauliche Zusammenhänge	Abstand zu Denkmälern wird mit Hilfe der Saugrenzen ausreichend groß gestaltet
3.	Deutsche Telekom Technik GmbH, Mayen	07.07.2016	allg. Hinweise zur Erschließung Hinweis: Lageplan mit best. Leitungen liegt bei	Beachtung in Erschließungsplanung
4.	SGD Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Trier	05.07.2016	- Hinweise zu möglichen Kontaminationen durch Pflanzenschutzmittel, tierölgetränkte Weinbergspfähle, Untersuchung erforderlich (Arsen, Blei, Cadmium, Nickel, Quecksilber, Kupfer, Zink, Thallium, Chrom, PAK, PCB, TOC und Organochlorpestizide) - Abwasser Ableitung über Ortskanalisation, RWB Ableitung zu Becken, Abstimmung erforderlich	Beachtung der Hinweise, Bodengutachten wird untersucht, RWB wird abgestimmt
5.	Landesamt für Geologie und Bergbau, Mainz	06.07.2016	- kein Bergbau bekannt - Beachtung Hanstabilität und Baugrundgutachten - Beachtung Rüststofficherung bei Ausweisung ext. Ausgleichsmaßnahmen - Empfehlung Radonuntersuchung	Hinweise werden beachtet und in der Unterlagen ggf. ergänzt, Radonuntersuchung nicht erforderlich, entsprechende Hinweise zur Radonproblematik erfolgt in den Unterlagen
6.	Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Trier	29.06.2016	Hinweis zur Erschließung möglich, Kontaktaufnahme falls gewünscht	Beachtung in Erschließungsplanung
7.	SGD Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht, Trier	22.06.2016	Hinweise zu Lärmschutz von Klima-, Lüftungsgeräte und Wärmepumpen, Einhaltung der Immissionsrichtwerte (40dB(A) nachts) Hinweis zu Beeinträchtigungen durch Hubschrauberstarts	Hinweise werden beachtet und unter Hinweise dargestellt
8.	Westnetz GmbH, Regionalzentrum, Trier	22.06.2016	Hinweis zu Standort für Trafostation (5x4m) und allg. Erschließung	Standort für Trafostation wird berücksichtigt, allg. Hinweise in Erschließungsplanung
9.	Dienstleistungszentrum ländlicher Raum, Trier	23.06.2016	Keine Bedenken, Hinweise zum landwirtschaftlichen Weg, Änderungssatzung zur Neunutzung erforderlich	Beachtung im Bebauungsplan nicht erforderlich
10.	Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier (ART), Trier	20.06.2016	Keine Bedenken	-
11.	Landesbetrieb Mobilität, Trier	17.06.2016	keine Bedenken, allg. Hinweis zum Immissionsschutz	Lärmgutachten wird erstellt

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer: **06502/9147- 311, -335,-336 oder -713** oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de

Frühzeitiges Beteiligungsverfahren gemäß §3 Abs.1 und §4 Abs.1 BauGB

	Behörde/TÖB	Eingang am	Hinweise und Anregungen	Berücksichtigung
12.	Landwirtschaftskammer RLP, Trier	15.06.2016	keine gerechte Bedenken, Ersatzflächen für Landwirte falls erforderlich bereitstellen, keine Ausgleichsflächen auf landw. Flächen, Hinweis zu möglichen Geruchs- und Geräuschentwicklung durch Bewirtschaftung angrenzender landw. Flächen	Hinweise werden in weiterer Planung beachtet und ggf. unter Hinweis ergänzt
13.	Generaldirektion kulturelles Erbe, Direktion Landesarchäologie, Trier	16.06.2016	keine Bedenken	-
14.	Städtwerke Trier, Trier	14.06.2016	keine Bedenken, auch keine Gasleitungsverlegung geplant	-
15.	Handwerkskammer Trier	13.06.2016	keine Bedenken	-
16.	Verbandsgemeindewerke Schweich, Schweich	13.06.2016	Trink- und Löschwasserversorgung (13,3l/s) sind gesichert, Abwasserableitung im Trennverfahren, RWB im Gebiet gesamt und in Rückhaltebecken zu bewirtschaften	Kenntnisnahme, Berücksichtigung in weiterer Planung / Erschließungsplanung
17.	Vermessungs- und Katasteramt Wetzlar-Mosel, Berncastel-Kues	08.06.2016	Hinweise zu Korrekturen der Flangrundlage, sonst keine Bedenken	Korrekturen werden vorgenommen.

Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

01	Bürger aus Fell-Fastrau	24.06.2016	Flurstück Flur 3 Nr. 86 soll nicht als Wohnbaufläche sondern als priv. Grünfläche festgesetzt werden, da kein Interesse für einen Bauplatz, Parzelle 141 in der Flur 7 wurde der Gemeinde zum Kauf angeboten.	Gemeinde hält an ihrer Planung fest, Eigentümer, muss Fläche ja nicht bebauen, Erschließungskosten sind jedoch zu entrichten
02	Bürgern aus Fell-Fastrau	23.06.2016	Flurstück Flur 3 Nr. 37 wird als Garten genutzt und soll nicht bebaut werden, auch um Besonnung des bestehenden Hauses Moselstr. 37 nicht zu beeinträchtigen, Bodenbewegungen nicht möglich da Gebäude erd klimatisiert. Bedenken wegen zusätzlichem Verkehrslärm. Wegen geplanter Windräder, ist Bauland dann nichts mehr wert, deshalb wird kein unternehmerisches Risiko übernommen. Steuerlicher Nachteil, Bauland nur um Erschließungskosten zu drücken. Weitere Stellungnahme abgeben ohne neue Informationen!	Gemeinde hält an ihrer Planung fest, Eigentümer, muss Fläche ja nicht bebauen, Erschließungskosten sind jedoch zu entrichten

Hinweis: Am 22.06.2016 fand eine Bürgerversammlung statt, in der der Vorentwurf der Planung vorgestellt wurde. Das Protokoll der Bürgerversammlung wird ebenfalls in der weiteren Planung beachtet!

Beschlussvorschlag:

Der vorgeschlagenen Berücksichtigung der in der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Hinweise wird wie folgt zugestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zu 1:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

zu 2:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

zu 3:

kein Beschluss notwendig

zu 4:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 5:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 6:

kein Beschluss notwendig

zu 7:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 8 bis 11:

jeweils kein Beschluss notwendig

zu 12:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 13 bis 15:

jeweils kein Beschluss notwendig

zu 16:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 17:

kein Beschluss notwendig

zu Ö1:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu Ö2:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

2.2. den Entwurf und die Offenlage des Bebauungsplanes

Herr Jopp trägt eine entsprechende Präsentation sowie das städtebauliche Konzept vor. Die Fragen der Ratsmitglieder werden ausführlich beantwortet.

a.

Beschlussvorschlag:

Das Grundstück Nr. 16, groß 497 qm, wird gestrichen. Diese Fläche bleibt Grünfläche.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

b.

Im Einzelnen werden in der Folge der Bebauungsplan, die Schnitte, das Lärmgutachten, das Artenschutzgutachten, die Ausgleichsmaßnahmen sowie die Vorplanung der Verkehrsanlagen vorgestellt.

c.

Die textlichen Festsetzungen werden im Detail besprochen.

Es werden folgende Änderungen/Ergänzungen vorgenommen:

a) Ergänzung II.7.: bzgl. der privaten Stellplätze; Satz 3 lautet nun:

„Es wird auf die Stellplatzsatzung der Gemeinde Fell verwiesen, welche unabdingbarer Bestandteil des Bebauungsplanes ist.“

b) Änderung III. 2.2.: im letzten Satz muss es heißen „Kirschessigfliege“ statt „Kirschessigflüssigkeit“

c) Änderung IV. 6: der letzte Satz: ist zu streichen

Beschlussvorschlag:

Die Textfestsetzungen werden wie vorgetragen samt den o.g. Änderungen/Ergänzungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

d.

Beschlussvorschlag:

Dem vorgestellten Offenlageentwurf wird insgesamt, wie vorgetragen, zugestimmt. Die Verwaltung soll die Offenlage durchführen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

2.3. den Entwurf des Erschließungsvertrages

Herr Bruch stellt den - allen Ratsmitgliedern vorliegenden - Entwurf des Erschließungsvertrages im Detail vor.

Die Palatia Ingenieur- und Städtebau GmbH ist eine Tochtergesellschaft der igr AG, die bereits die Planung des Baugebietes betreut hat.

Der vorliegende Entwurf ist nahezu identisch mit einem zuletzt abgeschlossenen Vertrag in einer anderen Ortsgemeinde in der Verbandsgemeinde Schweich. Seitens der Verwaltung und der VG-Werke bestehen zum Entwurf keine Bedenken. Die VG-Werke werden diesen Vertrag ebenfalls unterzeichnen.

Beschlussvorschlag:

Dem Erschließungsvertragsentwurf wird zugestimmt. Ortsbürgermeister Rodens wird ermächtigt, den Vertrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Herren Bruch und Jopp für die ausführlichen Erläuterungen.

3. Vergaben

3.1. Mitteilung bezüglich der Reparatur am Seiteneingang des Winzerkeller, Angebot der Fa. FSB v. 14.11.2016 und Auftragserteilung über VG am 16.11.2016

Die Reparatur ist noch nicht erfolgt, aber bereits beauftragt. Die Ausführung der dringend erforderlichen Arbeiten wird seitens der Verwaltung nochmals angemahnt.

3.2 Mitteilung über die Auftragsvergabe zur geotechnischen Untersuchung (Bodengutachten) im Baugebiet Oberer Frieden in Fastrau durch die igr AG an ICP GmbH Bitburg am 25.11.2016

Die Auftragsvergabe ist - wie beschlossen - erfolgt.

4. Sachstand zum Betrieb und der Kostensituation des Besucherbergwerkes Fell

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüsst der Vorsitzende Herrn Robert Hoffmann, Leiter des Besucherbergwerkes Fell, dem einstim-

mig das Rederecht erteilt wird.

Den Ratsmitgliedern wurde die Einnahmen-/Ausgaben-Übersicht an die Hand gegeben.

Herr Hoffmann berichtet, dass im Jahr 2016 insgesamt 13.170 Personen das Besucherbergwerk besucht haben. Es wurden 1.210 Führungen und 21 Veranstaltungen durchgeführt.

In der Folge werden die Einnahmen/Ausgaben vorgestellt. Erstmals konnte ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden.

Im Jahr 2017 wird das Besucherbergwerk am 01.04.2017 eröffnen; die Saison endet am 01.11.2017 (einschl.).

Auch für 2017 sind verschiedene Veranstaltungen geplant.

Der Vorsitzende bedankt sich ganz herzlich bei dem gesamten Team des Besucherbergwerkes für die außerordentlich gute und engagierte Arbeit in der abgelaufenen Saison.

5. Beratung und Verabschiedung des Forstwirtschaftsplanes 2017
Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Revierförster Rainer Müller sowie Herrn Thomas Vanck, stellvertretender Leiter des Forstamtes Trier. Ihnen wird einstimmig das Wort erteilt.

Den Ratsmitgliedern wurde der Forst-Wirtschaftsplan 2017 an die Hand gegeben.

Zunächst erläutern die Herren Müller und Vanck kurz das Forstwirtschaftsjahr 2016.

Es wurde ein bereinigter Überschuss in Höhe von ca. 13.000 € erzielt. Im Bereich Holzverkauf ist der Ertrag höher als erwartet ausgefallen.

In der Folge geht Herr Müller auf den allen Ratsmitgliedern vorliegenden Plan für 2017 ein und beantwortet eingehend die Fragen der Ratsmitglieder.

Geplant ist für das Jahr 2017 eine Holzernte von insgesamt 1.620 fm, davon 1.500 fm Verkauf.

Hierzu wird ein Überschuss im Bereich „Holz“ (Differenz Ertrag/Aufwand) in Höhe von ca. 55.000 € erwartet (100.000 € Ertrag abzüglich ca. 45.000 € Holzerntekosten).

Unter Berücksichtigung der anderen Erträge und Aufwände beim sonstigen Forstbetrieb und den Beiträgen der Kommune beläuft sich das geplante Betriebsergebnis 2017 nach LWaldG auf einen voraussichtlichen Überschuss in Höhe von ca. 5.500 €.

Die wesentlichen Punkte sind:

7.000 € Waldpflege, 1.000 € Verbisschutz, 4.000 € Verkehrssicherungen, 10.000 € Wegeunterhaltung.

Zudem erläutern die Gäste, dass 2016 prinzipiell ein gutes Jahr für den Wald war. Es gab weniger Borkenkäfer-Befall. Jedoch sind sinkende Preise beim Nadelholz zu bedenken; beim Eichenholz ist eine gute Preisentwicklung zu beobachten, bei der Buche hingegen eine schlechte Preisentwicklung.

Hingewiesen wird noch auf das Kartellamtsverfahren in Baden-Württemberg; die aktuelle Berichterstattung und die Folgen für Rheinland-Pfalz bleiben abzuwarten.

Herr Müller geht noch abschließend auf die ausgeführten Sicherungsmaßnahmen, z.B. im Bereich Besucherbergwerk und Nossertal, ein.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender **Beschlussvorschlag**:

Dem Forstwirtschaftsplan 2017 wird - wie vorgetragen - zugestimmt. Das Forstamt wird mit der entsprechenden Durchführung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Revierförster Müller und Herrn Vanck für den Vortrag und die Erläuterungen.

6. Forstzweckverband Fell; Sachstand zum Jahresabschluss zum 31.12.2015, dem Optionsbeschluss zum Wahlrecht nach § 2 UStG und Ausblick in die Zukunft

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Revierförster Rainer Müller abermals. Ihm wird einstimmig das Wort erteilt.

Herr Müller verweist insbesondere auf die Sitzung des Forstzweckverbandes Fell am 24.11.2016; die wesentlichen Punkte der damaligen Tagesordnung werden genannt.

Er informiert darüber, dass es aufgrund des Forstreviergebietes Fell-Riol-Longuich-Kenn-Thomm zweckmäßig sei, die Ortsgemeinden Kenn und Longuich in den Forstzweckverband Fell aufzunehmen. Hierzu müssten 1.) die beiden Ortsgemeinden dies jedoch zunächst bekunden und 2.) der abgebende Forstzweckverband Schweich einem Wechsel zustimmen.

Entsprechende Gespräche werden durch Ortsbürgermeister Rodens und Revierförster Müller mit den beiden Ortsgemeinden geführt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Revierförster Müller für den Vortrag und die Erläuterungen.

7. FFH-Gebiet Feller Tal - Bewirtschaftungsplan SGD Nord; Beratung und Beschluss über die Stellungnahme für die Belange der OG Fell

Dieser Tagesordnungspunkt wird einstimmig vertagt.

8. Zuschussangelegenheiten

8.1. Sachstand über die Förder-/Zuschussanträge der OG Fell anlässlich Umbau, Renovierung und Öffnung der Josefskapelle

Der Vorsitzende verweist hierzu auf den Erläuterungsbericht der Verwaltung, aus dem nun der Kostenrahmen für die gesamte Maßnahme ersichtlich sind; es liegen bereits diverse Förder-/Zuschusszusagen vor. Die Unterstützungsanträge bei der Denkmalpflege und der Sparkasse Trier werden auf der Grundlage des nun vorliegenden Erläuterungsberichts durch Ortsbürgermeister Rodens zeitnah gestellt.

9. Annahme von Sponsoringleistungen, Schenkungen, Spenden und ähnlichen Zuwendungen

- Beratung und Beschluss über die Annahme von Spenden zum Umbau und zur Öffnung der Josefskapelle Fell und weitere Spenden

Aufgrund Ausschlussgründen nach § 22 GemO nimmt der Vorsitzende Alfons Rodens im Zuschauerraum Platz. Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führt der 1. Beigeordnete Michael Rohles.

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegen ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu treffen. In den Fällen, in denen der Spender ein schutzwürdiges Interesse an seiner Anonymität glaubwürdig darlegt, werden nur Datum, Verwendungszweck und Summe der Zuwendung öffentlich genannt. Bis zum 14.12.2016 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Datum	Zuwendungsgeber	Anschrift	Betrag €	Zuwendungszweck
26.10.16	Saarburger Reisedienst GmbH	Auf dem Graben 8, 54439 Saarburg	1.000	Feller Markt 2016
05.12.16	Fam. Steiner-Störlein	Ruwererstr. 28, 54341 Fell	550	Umbau-Öffnung Josefskapelle
05.12.16	Karl Weinhold	Setzbergweg 6, 83708 Kreuth	500	Umbau-Öffnung Josefskapelle
05.12.16	Alfons Rodens	Raiffeisenstr. 2, 54341 Fell	100	Umbau-Öffnung Josefskapelle
05.12.16	Adventsfenster 2014		1.000	Umbau-Öffnung Josefskapelle
05.12.16	4 anonyme Spender (per Umschlag)		660	Umbau-Öffnung Josefskapelle

Die Spenden sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Fell nimmt die vorgenannten Zuwendungen an.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Herr Alfons Rodens nimmt sodann wieder am Sitzungstisch Platz und übernimmt wieder den Vorsitz.

10. Fortschreibung des Investitionsplanes für den Planungszeitraum 2016-2020

Der Vorsitzende stellt den nachstehenden Entwurf des Investitionsplans 2016 - 2020 vor und gibt die notwendigen Erläuterungen dazu.

Ortsbürgermeister Rodens hat auf einstimmige Beschlussemp-

fehlung des Jagdgenossenschaftsvorstandes einen Festbetrag in Höhe von 15.000 € aus den Jagdpachteinnahmen in den Investitionsplan eingebracht und erläutert hierzu wie folgt:

Um die Wirtschafts-, Weinbergs- und Feldwege in der Gemarkung Fell und Fastrau freizuschneiden und dauerhaft wieder befahrbar zu machen, sollen neben der laufenden Unterhaltung jährlich Haushaltsmittel in Höhe von bis zu 15.000€ verwendet werden, welche somit allen Jagdgenossen/-innen zugutekommen und nur so eine dauerhafte Befahrbarkeit, nicht zuletzt auch für die Jagdrevierpächter, gewährleistet werden kann.

Weiterhin schlägt der Vorsitzende - in Absprache mit der Verwaltung - vor, in 2017 die längst überfällige Anschaffung eines Aufsitzmähers mit multifunktionalen Anwendungsmöglichkeiten mit einem Kostenansatz in Höhe von 30.000 € abschließend umzusetzen, um so die Gemeindelarbeiter personell deutlich entlasten zu können.

Diese Beschaffung sei - in Anbetracht der angespannten Haushaltslage und der ohnehin erforderlichen dringenden Ersatzbeschaffungen von sonstigen Maschinen des Bauhofs - seit Jahren immer wieder aufgeschoben worden. Dies sei auf die Dauer nicht hinnehmbar und stelle eine vermeidbar Mehrbelastung der Gemeindebediensteten dar. Deshalb soll die Beschaffung im Laufe des Jahres 2017 realisiert werden.

Josef Fartacek/CDU-Fraktion regt an, die Kosten für die Planung und den Ausbau der Straße und Gehwege „Auf der Acht“ 1.) vorzuziehen und 2.) in der Höhe anzupassen, um nach Beendigung des Ausbaus der L150 OD Fell möglichst verzugslos in die dringende Erneuerung dieser Straße einzusteigen. Er schlägt hierzu überschlüssig wie folgt vor:

2017 20.000 € Planungskosten (bisher 0 €)

2018 100.000 € Baukosten (bisher 0 €)

2019 200.000 € Restbaukosten (bisher 80.000 €)

Auf Nachfrage aus der Mitte des Rates bezüglich der veranschlagten Kosten für die Neugestaltung des Pater-August-Pelzer-Platzes verweist Ortsbürgermeister Rodens auf die Beschlussempfehlung des Ortsbeirats v. 08.12.16 und übergibt das Wort an Ortsvorsteher Michael Löwen. Dieser erläutert in kurzer Zusammenfassung, dass man noch am Anfang der Planung stehe und es sich hierbei - neben den reinen Umbaukosten - um die konzeptionelle Einbindung in die touristische Infrastruktur der Verbandsgemeinde handelt. Einzelheiten sind dem Konzeptentwurf, welcher unter TOP 2 nicht-öffentlich Grundstücksangelegenheiten detailliert dargestellt wird. Insgesamt soll die Maßnahme im Rahmen der Dorferneuerung umgesetzt werden. Vorabsprachen wurden durch Ortsbürgermeister Rodens, Ortsvorsteher Löwen, VG-Verwaltungsangehöriger Düpre und Landschaftsplaner Sonntag im Rahmen eines Vor-Ort-Termins getroffen.

Nach Beratung und Aufnahme der vorgenannten Änderungen/Erergänzungen bei den Produkten 11430.071, 54111.096 Proj. 406, 54310.096 Proj. 709 ergeht folgende

Beschlussfassung:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem nachstehenden Investitionsplan für den Planungszeitraum 2016 - 2020 zu.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Ratssitzung am 14.12.2016, TOP 10								
Investitionsplan für den Planungszeitraum 2016 bis 2020								
Gemeinde Fell								
Produkt	Sachkonto/ Projekt	Bezeichnung der Maßnahme		Planungszeitraum				
				2016	2017	2018	2019	2020
				Ansatz €	€	€	€	€
11420 Liegenschaften	04310000	Gründerwerb Feller Berg (regenerative Energien) (Neuveranschlagung in 2017)	A	30.000	30.000			
	1431000	Erlös Verkauf einer Parzelle: Hückelsberg I	E		64.000			
	1431000	Erlös aus dem Verkauf Parzelle 352, Hückelsberg II	E	60.000				
	1431000	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken (Raiffeisenstraße) (Neuveranschlagung in 2017)	E	85.000	85.000			
	1431000	Erschließung Wasserkanal Bebauungsplan Raiffeisenstraße	A					
	1421000/802	Entwicklung Bauflächen Baugebiet Fastrau 2 (Erschließung)	A	68.000	250.000	250.000		
		Fremdanlieger Baugebiet Fastrau 2	A		60.000			
	1421000/803	Gründerwerb Baugebiet Fastrau 2	A	0	104.000	100.000		
		Refinanzierung Gründerwerb + Erschließung Baugebiet Fastrau 2	E		100.000	300.000	300.000	
	Beiträge Baugebiet Fastrau 2	E		50.000				
11430 Bauhof	07190000	Anschaffung Aufsitzmäher (Neuveranschlagung in 2017)	A		30.000			
	08290000	Betriebs- und Geschäftsausstattung (bewegliches Vermögen), Bauhof	A	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000
25200 Naturwissenschaftl. Museum (Besucherbergwerk)	09600000/601	Infrastrukturmaßnahmen Besucherbergwerk	A	2.500	5.000	5.000	5.000	
36613 Spielplätze u.ä.	08290000	Anschaffung von Spielgeräten Fell + Fastrau	A	2.000	2.000	2.000	2.000	
36615 Bürgerplätze								

Produkt	Sachkonto/ Projekt	Bezeichnung der Maßnahme		Planungszeitraum					
				2016	2017	2018	2019	2020	
				Ansatz €	€	€	€	€	
54112 Verkehrsplanung	01300000	Erneuerung Fußwegebeleuchtung Neustr. u. Friedenstr.	A						
54310 Kommunik. Parkplätze und Parkbuchten	09600000/709	Neugestaltung Pater-August-Pelzer-Platz (Fastrau) Konzept zur Einbindung in touristische Infrastruktur	A	10.000	10.000	100.000	100.000		
55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	09600000/701	Erichtung Sauberbrunnen Fastrau (Neuveranschlagung/Rest in 2016)	A	5.000					
	09600000/703	Erneuerung der Holzbrücke beim Friedhof (in Maßnahme Renaturierung Fellerbach)	A						
55200 Öffentliches Gewässer		Renaturierung Fellerbach, Erstattung an die VG der ungedeckten Kosten für Maßnahmen der OG im Rahmen der Renaturierung	A		18.000				
	09600000/200	Renaturierung Fellerbach, Beteiligung an den Kosten pers. Anlagen (z.B. Brücken) (Neuveranschlagung 2016)	A	20.000					
55311 Verkehrsmitt. Gestalt. Friedhof	09600000/612	Umcengrabeld Friedhof Fastrau (Eigenleistung) (Neuveranschlagung in 2016)	A	5.000					
55510 Kommun. Forstwirtschaft	02190000/704	Gründerwerb "Im Haag"/"Burgberg"	A	5.000	5.000	5.000	5.000		
55400 Naturhaushalt und Landschaftspflege	5231	Bewandungskosten - Entgelt	A	500	500	500	500	500	
Auszahlungen Gesamt				A	990.500	1.368.500	819.500	316.500	4.500
Einzahlungen Gesamt				E	188.100	579.800	844.000	367.800	48.000

Produkt	Sachkonto/ Projekt	Bezeichnung der Maßnahme	Planungszeitraum				
			2016	2017	2018	2019	2020
			Ansatz €	€	€	€	€

größere Unterhaltungen und einmalige Aufwendungen

11420	Liegenschaften	Neuanlage d. Flächen nach Baumfällung und loses Pflaster Hackelsberg	A	3.000	3.000			
36615	Bolzplätze	Bolzplatz Fastrau, Pflanzung einer Hecke	A					
42411	Sportplätze	Substanzerhaltende Maßnahmen Sportplatzgebäude	A					
		Regenerationsmaßnahmen Sportplatz (je nach Zustand Platz)	A	8.000	5.000	8.000	5.000	5.000
54111	Straßen	Baumprüfemaßnahmen im Hackelsberg I (Neuveranschlagung in 2016)	A	5.000				
55100	öffentliches Grün	Baumprüfearbeiten	A	10.000	5.000	1.000	1.000	1.000
		Begehrkontrollen	A	300	300	300	300	300
55311	Friedhof	Sanierung Friedhofsmauer Friedhof Fastrau	A	1.000				
55400	Naturschutz und Landschaftspflege	Beweidungskosten - Entgelt	A	500	500	500	500	500
		Mauer Pater-August-Peltzer-Platz	A	2.000				
55590	Wirtschaftswege	Instandhaltung verschiedener Wirtschaftswege (Lfd. Unterhaltung € 5.000, € 15.000 aus Jagdpacht)	A		20.000	20.000	20.000	20.000
51100	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen	Machbarkeitsstudie "neues Baugebiet"	A					
		Bebauungsplan, Boden- u. Lärmgutachten, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung für neues Baugebiet Fastrau 2 "Oberer Frieden in Fastrau"	A	68.000				
57312	Bürgerhaus "Alte Schule"	Maßnahmen notwendiger Substanzerhaltung Gebäude der Ortsgemeinde (Neuveranschlagung in 2016)	A	6.000				
		-> ? ÖBM: welcher Umfang? / welche Maßnahmen? (M. Pentz)	A	50.000				
57313	Winkerkeller	Trockenlegung "Winkerkeller"	A		60.000			
28118	Seniorenveranstaltungen	Seniorenachmittag 2x im Jahr à 400-450 €	A	900				
11430	Bauhof	Austrüstungsgegenstände Gemeindefesthalle (Einzelwert bis 1.000 € netto)	A	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen Gesamt			A	157.700	96.800	32.800	29.800	29.800

11. Bauantragsangelegenheiten und Bauangelegenheiten L150 OD Fell

11.1. Bauvoranfrage Fell Im Frievel, Fl. 23 Nr. 216, 217, 218 und 226; Beratung und Beschluss über den Neubau von Praxis-, Büro-, Therapiegebäude und Wohnhaus

Beschlussvorschlag:

Gegen das Bauvorhaben bestehen folgende Bedenken:

- unzulässige Bebauung im Außenbereich
- ohne Erschließungsoption und unzulässiges Überbauen von Gemeindeeigentum.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

11.2. Bauantrag Fell Kirchstraße 24, Fl. 24 Nr. 289; Beratung und Beschluss über den Neubau zur Errichtung eines PKW-Carports

Beschlussvorschlag:

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

11.3. Ausbau L150 OD Fell 2. BA, Fußgängerüberweg Kirchstraße Höhe Gemeindehaus; Mitteilung über den Schriftverkehr zwischen LBM, Ortsgemeinde und Verkehrsbehörde der VG sowie abschließende Entscheidung/Ablehnung

Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass der LBM abgelehnt hat, „in seiner Verantwortung“ einen Fußgängerüberweg im Bereich Kirchstraße/Höhe Gemeindehaus zu errichten.

Die entsprechende Stellungnahme wird verlesen.

Auch die Verbandsgemeindeverwaltung - Ordnungsamt - hat es abgelehnt, in ihrer Verantwortung einen solchen Überweg zu errichten. Eine verkehrsbehördliche Anordnung wird hier ebenfalls abgelehnt.

11.4. Bauantrag Verlängerung der Baugenehmigung Fell Zum Grundtal, Fl. 15 Nr. 2/1 und 2/2 Schuppen und Zaunanlage; Beratung und Beschluss

Beschlussvorschlag:

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

11.5. Ausbau L150 OD Fell 2. BA, weitere Sach- und Zwischenstände sowie Mitteilung über die Änderung der Bauabschnitts-Reihenfolge

Der Vorsitzende berichtet, dass der 3. Bauabschnitt vorgezogen wird. Der Bereich Winkerkeller/Kirchstraße kommt in den 3. Bauabschnitt.

Über weitere Details der Planung wird berichtet.

11.6. Bauantrag Fell Kirchstraße, Fl. 2 Nr. 420/3; Beratung und Beschluss über den Einbau von 2 Gauben in bestehende Dachgeschoss-Wohnung

Beschlussvorschlag:

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen.

12. Kindertagesstätte „St. Martin“ Fell; Beratung und Beschluss über die Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2017

Die KiTa gGmbH hat den Wirtschaftsplan 2017 für die KiTa St. Martin in Fell vorgelegt.

Für die KiTa St. Martin ist ein Budget von 27.300 € vorgesehen. Der kommunale Anteil beträgt nach Abzug des Bistumsanteils und des Eigenanteil (s.u.) insgesamt 19.800 €.

Neu im Wirtschaftsplan aufgenommen ist der Punkt „Eigenanteil“. Hierbei handelt es sich um Anteile der Eltern, die sogenannte Aufwandspauschale. Dieser Oberbegriff umfasst die in jeder Einrichtung unterschiedlich gehandhabten Beiträge der Eltern als „Spielgeld, Bastelgeld, Teegeld etc.“

Die analoge Anhebung der entsprechenden Ausgabepositionen soll die Differenz zwischen Plan- und Ist-Zahlen verringern.

Die entsprechenden Wirtschaftspläne liegen den Ratsmitgliedern vor.

Beschlussvorschlag:

Die Ortsgemeinde Fell stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2017 der KiTa St. Martin zu.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung.

13. Jagdangelegenheiten

13.1. Mitteilung über die Jagdvorstandssitzung am 02.12.2016

Der Vorsitzende trägt die wesentlichen Tagesordnungspunkte der Sitzung vor.

Am Samstag, den 25.03.2017, wird eine Revierbefahrung und -begehung stattfinden (ca. 9.00-13.00 Uhr). Im Auftrag des Jagdvorstehers Matthias Kronz übermittelt Ortsbürgermeister Rodens hierzu die Einladung an alle Ratsmitglieder und die Beigeordneten. Eine zeitgerechte Einladung erfolgt durch den Jagdvorsteher.

13.2. Beratung und Beschluss über die Empfehlung zur zweckgebundenen jährlichen Haushaltsmittel-Verwendung eines Teilbetrages der Jagdpachteinnahmen

Ortsbürgermeister Rodens verweist auf die einstimmige Beschlussempfehlung des

Jagdvorstandes zur künftigen Festeinplanung von HH-Mitteln in Höhe von jährlich bis zu 15.000 € für das Freischneiden und Befahrbar machen von Wirtschafts-, Weinbergs- und Feldwegen aus den jährlichen Jagdpachteinnahmen und gibt Erläuterungen zu Detailfragen.

Beschlussvorschlag:

Ein Betrag in Höhe von 15.000,00 €/p.a. wird aus den Jagdpachteinnahmen künftig zweckgebunden für Wegebau, Wegeerneuerung verwendet. Im Investitionsplan ist dies bereits berücksichtigt, im Haushaltsplan ist dies zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

14. Verschiedenes

- Ratsmitglied Hobrucker wegen Zustand der Wasserleitungen in der Alten Schule



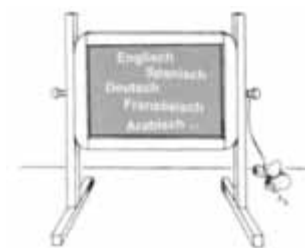
Föhren

buergermeister@foehren.de

Tel. 06502/2769

Sprechzeiten: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

La Petite École - Interkulturelles Treffen



Das nächste Treffen zum interkulturellen Austausch findet statt am **Mittwoch, dem 8. Februar, 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr** in der „Petite École“, im Bürger- und Vereinshaus im Klostersaal.

Jeder, der Freude am Austausch hat, ist dazu eingeladen, sich in der „Petite École“ auf einer fremden Sprache zu unterhalten.

Alle Sprachen sind in der „Petite École“ willkommen! Hier erhalten Sie die Möglichkeit, Gesprächspartner in ihrer Wunschsprache zu finden. In kleinen Gruppen wollen wir auf Deutsch, Französisch, Arabisch, Englisch reden und auf allen anderen Sprachen, die Sie mitbringen. Wer weiß, vielleicht lernen Sie am Ende eine ganz andere Sprache als gedacht!

Wir, Rosi Radant und Françoise Becker, Leiterin der „Petite École“, freuen uns jetzt schon auf Sie! Wer Fragen hat, kann sich gerne im Gemeindebüro (06502/2769) melden.

Föhren, 30. Februar 2017
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Veranstaltungen des Theater- und Karnevalsvereins

Freuen Sie sich auch im Jubiläumsjahr des Theater- und Karnevalsvereins auf ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm an der Fastnacht.

Die 5. Jahreszeit hat uns schon erfasst und die Vorbereitungen für den Möhnenball, den Kinderkarneval, die Gala- und Prunksitzung und den Rosenmontagszug sind in vollem Gange, um Ihnen liebe Närrinnen und Narren fröhliche Fastnachtstage und viel Spaß zu bieten.

Samstag, 18.02.2017, 19:11 Uhr (Achtung, neue Startzeit) Jubiläums-Galasisitzung in der Narrhalla (Turnhalle)

50-60 Stühle mit Rückenlehne vorhanden. Es steht ein kostenloser Fahrdienst zur Verfügung. Bitte melden Sie sich dazu bei unseren Vorsitzenden an.

Sonntag, 19.02.2017, 15:11 Uhr

Kinderkarneval

In der Narrhalla (Turnhalle), ausgerichtet von der Schautanzgruppe Föhren

Donnerstag, 23.02.2017, 14:11 Uhr

Möhnentreiben/-ball

Im Bürger- und Vereinshaus, ausgerichtet von TKV, AWO und den Möhnen

Samstag, 25.02.2017, 20:11 Uhr

Prunksitzung in der Narrhalla (Turnhalle)

Montag, 27.02.2017, 14:11 Uhr

Rosenmontagsumzug, Quer durch Föhren / mit Ausklang in der Narrhalla

mit der „Hitkantine“

Mittwoch, 01.03.2017, 19:11 Uhr

Heringsessen, Im Bürger- und Vereinshaus

Samstag, 17.06.2017, 14:11 Uhr

Sommerumzug, Quer durch Föhren

Kartenvorverkauf für Gala- und Prunksitzung (8 €):

Ilhan's Laden Föhren

An der Jubiläums-Galasisitzung am 18.02.2017 bieten wir Ihnen einen **kostenfreien Fahrdienst** innerhalb Föhren an. Wer diesen Service nutzen möchte, meldet sich bitte bis zum 16.02.2017 bei unseren Vorsitzenden verbindlich an.

Des Weiteren veranstaltet der TKV Föhren anlässlich seines 33-jährigen Vereins-Jubiläums einen Sommerumzug. Dieser findet am 17.06.17 statt. Anmeldeformulare für unsere Umzüge finden Sie unter www.tkv-foehren.de

Theateraufführungen finden im Dezember 2017 statt.

Weitere Informationen dazu folgen.

Wir freuen uns auf eine tolle gemeinsame Session 2017.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Vorsitzenden Michael Herteux (1. Vorsitzender) und Ralf Trierweiler (2. Vorsitzender) gerne zur Verfügung.

1. Vorsitzender: Michael Herteux, Tel. 0179 8548755

2. Vorsitzender: Ralf Trierweiler, Tel. 0151 17600363

E-Mail: info@tkv-foehren.de

Föhren, 30.01.2017

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin und Schirmherrin

Lebendiges Föhren

Donnerstag ist wieder Liedernachmittag

Das nächste Treffen zum beliebten singen von Schlagnern und Volksliedern, ist am **Donnerstag, dem 16.02.2017** im Bürger und Vereinshaus in Föhren und beginnt um **15.30 Uhr**. Frohe Stunden in gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie. Gerne können Sie sich der närrischen Zeit gemäß kleiden! Wir freuen uns auf viele sangesfreudige Besucher/innen in geselliger Runde. Liedblätter sind wie immer vorhanden. Feinsinnige und heitere Textlesungen ergänzen das Ganze. Bei Bedarf an Fahrdienst, wenden Sie sich bitte an die Fahrtenbörse (neue Nr.: 0152-251-44744). Machen Sie ruhig vom Fahrdienst Gebrauch, daran soll es nicht scheitern, im Gegenteil es ist den Veranstaltern ein besonderes Anliegen, das alle die möchten teilnehmen können! Besonders wenn Sie nicht mehr so mobil sind, ist das kein Hinderungsgrund, aber eine schöne Abwechslung.

„Unter Uns“

Treffpunkt und Café zur Entlastung der Angehörigen und zur Aktivierung Demenzerkrankter, sowie für alle, die Lust haben dabei zu sein. Das nächsten Treffen ist am 15.02.17 von 15:00 bis 17:30 Uhr im Saal des Bürger und Vereinshauses. Wir bitten um eine kurze telefonische Kontaktaufnahme (Gerda Thielen, Tel.1687). Wir freuen uns auf kurzweilige Stunden in geselliger Runde.

AG Mobilität

Wenn Sie Probleme haben z.B. zum Arzt, oder zum Einkaufen zu kommen, dann nutzen Sie doch gerne unsere Fahrtenbörse. Melden Sie Ihren Bedarf tel. bei Frau Maria Roth (Tel. 0152-251-44744 werktags zwischen 08.00 -12.00 Uhr) an.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Föhren

am 15. Dezember 2016

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Rosi Radant und in Anwesenheit von Schriftführer Heinrich Schmitz von der Verbandsgemeindevverwaltung Schweich fand am 15. Dezember 2016 im Bürger- und Vereinshaus in Föhren eine Gemeinderatssitzung statt.

In der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

- Gemeinsam mit Mitarbeitern der ADD Trier hat die Ortsbürgermeisterin eine Begehung des Klostergeländes anlässlich des festzulegenden Untersuchungsgebietes der Kooperation Ländliche Zentren durchgeführt.

Die Fläche erhöht sich von 5,7 ha um 0,45 ha auf nunmehr 6,15 ha und umfasst nun auch die Flächen des Klostergeländes, die die Ortsgemeinde eigenständig ohne Investor erschließen möchte.

- Am 23.11.2016 fand eine Ältestenratssitzung zur Nutzung des Kunstrasenplatzes in Bekond durch den Sportverein Föhren statt. Der Sportverein soll demnach den Nutzungsvertrag mit der OG Bekond abschließen. Die Ortsgemeinde wird die Nutzung des Kunstrasenplatzes mit einem Zuschuss unterstützen. Die noch ausstehenden Zahlungen des SV Föhren an die Ortsgemeinde Föhren aus den Jahren 2013/2014 und 2015 sind zu erstatten.
- Sachstandsmitteilung wegen der neuen Kindertagesstätte: Zurzeit gibt es noch Probleme beim Erwerb der angedachten Fläche. Im Februar sollen die nächsten Schritte diesbezüglich erfolgen. Des Weiteren entscheidet das Jugendamt wer die Betriebsträgerschaft übernimmt. Das Jugendamt wird aber überprüfen und anfragen, ob andere freie Träger Interesse an einer Übernahme der Betriebsträgerschaft haben.
- Am 24.11.2016 wurde ein vom Fernsehsender SWR 4 aufgenommenes Interview mit der Ortsbürgermeisterin zum Kloster gesendet. Das Abbruchunternehmen hat mit den Abrissarbeiten im Klosterbereich Föhren begonnen. Die Arbeiten werden durch einen Statiker begleitet.
- Die Ortsgemeinden Bekond und Hetzerath haben eine gemeinsame Erklärung zur geplanten Erweiterung des IRT in Richtung Hetzerath abgegeben. In Absprache mit den Fraktionen wird hier kein Handlungsbedarf gesehen, zum jetzigen Zeitpunkt eine solche Erklärung zu unterzeichnen bzw. dies zu thematisieren. Es kann in der nächsten Ratssitzung bei Bedarf beraten werden. Grundsätzlich soll diese Erweiterung des IRT im Rahmen des Beteiligungs- und Anhörungsverfahrens im Rat erläutert und beraten werden.
- Am 01.12.2016 fand der Spatenstich zur Erschließung des Baugebietes „In der Acht“ statt.
- An der Gesellschafterversammlung der Flugplatz GmbH und der Mitgliederversammlung des Vereins Roemische Weinstraße hat Beigeordneter Marius Thul teilgenommen.
- Die Schulleiterin der Grundschule Föhren Frau Fallner und der Elternbeirat haben Einwände gegen den geplanten Neubau der Mensa mit Betreuungsräumen vorgebracht.
- Der Ausschuss Familie, Jugend und Soziales hat am 06.12.2016 getagt. Eine weitere Sitzung ist Mitte Januar 2017 geplant.
- Am 08.01.2017, 17.00 Uhr, in der Stadthalle Saarburg, erfolgt die Übergabe der Denkmalpflege-Plakette für die Sanierung des Hochkreuzes.

2. Konzept Investorenauswahlverfahren Kloster; Beschlussfassung

Die Vorsitzende führt aus, dass im Zusammenhang mit dem durch den Ortsgemeinderat Föhren beschlossenen Teilabbruch der Klosteranlage (Quergebäude) durch die ADD Trier die Durchführung eines Investorenauswahlverfahrens vereinbart wurde. In der Sitzung am 16.11.2016 wurde beschlossen das Grobkonzept bis zur heutigen Sitzung auszuarbeiten und die Feinabstimmung im Arbeitskreis zu besprechen.

Die Vorsitzende erteilt Herrn Dipl.-Ing. Heckel vom Büro BGH-Plan das Wort. Herr Heckel stellt den aktuellen Planbereich, der im Arbeitskreis beschlossen wurde, vor. Das Exposé wurde der ADD Trier zur Stellungnahme vorgelegt.

Wichtig sei die Frage des Veräußerungswertes des Grundstückes. Der Verkehrswert reicht pro Quadratmeter von 1 EUR über 70 EUR bis zu 95 EUR. Es soll ein erweitertes Gutachten durch den Gutachterausschuss des Katasteramtes erstellt werden, um den Wert nach Sanierung mit Angaben zum Wertzuwachs festzustellen. Unter dem dann festgestellten Verkehrswert sollte die Ortsgemeinde nicht verkaufen.

Nach Diskussion im Rat soll der Übersichtsplan ergänzt/geändert werden. Das Anwesen Hohlweg 3 soll ausgeklammert werden. Am Haus Hohlweg 9 soll ein 3 Meter breiter Wegestreifen ausgewiesen werden. Die Alte Schule soll als öffentliche Nutzung dargestellt werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem von Herrn Heckel vorgestellten Konzept zu. Vor Durchführung des Verfahrens soll die ADD Trier das Exposé schriftlich zustimmen und der Exposé-Inhalt soll danach abschließend mit der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich abgestimmt werden.

Die angesprochenen redaktionellen Änderungen sollen eingearbeitet werden.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

3. Beratung und Verabschiedung des Forstwirtschaftsplanes 2017

Die Vorsitzende Rosi Radant begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Revierförster Marxen. Die öffentliche Waldbegehung soll im Frühjahr 2017 stattfinden.

Sodann erläutert Herr Marxen die einzelnen Positionen im Forstwirtschaftsplan 2017.

Nach kurzer Beratung fasst der Ortsgemeinderat folgenden Beschluss.

Beschluss:

Dem Forstwirtschaftsplan wird wie vorgetragen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

4. Baugebiet „In der Acht“; Zustimmung zur Umschichtung von Kreditmitteln im Rahmen einer außerplanmäßigen Ausgabe; Beschlussfassung

Die Vorsitzende verweist auf die den Ratsmitgliedern vorliegende Vorlage und führt aus, dass im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Föhren für die Erschließung des Baugebietes „In der Acht“ für das Jahr 2016 ein Mittelansatz von 3.000.000 EUR vorgesehen ist. Dieser verteilt sich auf Grunderwerb (Haushaltsstelle: 11420.1421/302): 1.700.000 EUR und Erschließung (Haushaltsstelle: 11420.1421/303): 1.300.000 EUR.

Aufgrund des Verfahrensfortschritts werden sich die Erschließungskosten in 2016 gegenüber der ursprünglichen Annahme voraussichtlich um 650.000 EUR auf 1.950.000 EUR erhöhen. Es handelt sich nicht um Mehrkosten, sondern lediglich um eine zeitliche Verschiebung von 2017 nach 2016. Diese Mehraufwendungen in 2016 können durch Einsparungen beim Grunderwerb ausgeglichen werden. Die Abweichung (Minderausgaben beim Grunderwerb) gegenüber dem Planansatz beträgt hier rund 950.000 EUR.

Die erheblichen Mehrausgaben bei der Erschließung im Jahr 2016 von voraussichtlich 650.000 EUR können durch die Einsparungen beim Grunderwerb gedeckt werden. Damit handelt es sich um eine überplanmäßige Ausgabe im Sinne von § 100 GemO. In diesem konkreten Fall besteht ein dringendes Bedürfnis an der Durchführung der Erschließung. Die Deckung ist gewährleistet. Es handelt sich um weiter um eine Auszahlung, welche nach Umfang und Bedeutung erheblich ist.

Die Kommunalaufsicht hat mit Schreiben vom 26.10.2016 die zur Ausfinanzierung der Erschließung notwendigen Kredite genehmigt. Allerdings erfolgte dies unter der Maßgabe, dass der Ortsgemeinderat Föhren der überplanmäßigen Ausgabe im Sinne des § 100 Abs. 1 GemO zustimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zur Durchführung der Erschließung des Baugebietes „In der Acht“ zu. Die Finanzierung der Mehrausgaben in 2016 erfolgt über Minderausgaben beim Grunderwerb.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

5. Jahresabschluss zum 31.12.2014

a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

b) Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

- **a) Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses**
- Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt das älteste anwesende Ratsmitglied, Hans-Norbert Trierweiler, den Vorsitz.
- Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Andre Weyer, teilt mit, dass in der Sitzung am 12.12.2016 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft wurde.
- Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
- Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2014, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Föhren.
- Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 führte zu folgendem Ergebnis:
- Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 14.158.039,14 EUR ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 432.908,35 EUR aus.
- Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 9.473.226,42 EUR ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem

01.01.2014 um 432.908,35 EUR erhöht.

- Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 87.323,22 EUR auf 14.158.039,14 EUR erhöht.
- Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringert sich um 440.530,84 EUR auf 900.160,54 EUR.
- Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2014 um 165.719,58 EUR auf 582.387,03 EUR erhöht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Föhren die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2014 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt sodann mit 10-Ja-Stimmen die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Ortsbürgermeisterin Rosi Radant und der Beigeordnete Andreas Schröder sowie Jürgen Reinehr (ehemaliger Ortsbürgermeister), Marita Schöller, Adolf Müller und Lutz Heidrich (ehemalige Beigeordnete), des Prüfungsjahres nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

- Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Föhren vor, der Ortsbürgermeisterin, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.

Unter dem Vorsitz des ältesten Ratsmitgliedes Hans-Norbert Trierweiler beschließt der Ortsgemeinderat Föhren mit 10 Ja-Stimmen der Ortsbürgermeisterin, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung zu erteilen.

- Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Ortsbürgermeisterin Rosi Radant und der Beigeordnete Andreas Schröder sowie Jürgen Reinehr (ehemaliger Ortsbürgermeister), Marita Schöller, Adolf Müller und Lutz Heidrich (ehemalige Beigeordnete), des Prüfungsjahres nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

6. Anwendung der neuen Mustergeschäftsordnung;

Beschlussfassung

Ortsbürgermeisterin Rosi Radant verweist auf die den Ratsmitgliedern vorliegende Sitzungsvorlage einschließlich der neuen Mustergeschäftsordnung und führt aus, dass durch das Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene zum 01.07.2016 Änderungen der Gemeindeordnung in Kraft getreten sind, die eine Anpassung der Mustergeschäftsordnung für Gemeinderäte erforderlich macht.

Die neue Mustergeschäftsordnung ist im Ministerialblatt Nr. 7 vom 18.08.2016 bekanntgemacht worden.

Die Mustergeschäftsordnung gilt, wenn der Gemeinderat innerhalb eines halben Jahres nach der Neuwahl keine Geschäftsordnung beschließt (§ 37 Abs. 2 GemO).

Der Ortsgemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 16.09.2014 einstimmig, wie bisher, in Anlehnung an die Gemeindeordnung nach der Mustergeschäftsordnung zu verfahren.

Da sich aufgrund der Änderungen der Gemeindeordnung die Mustergeschäftsordnung geändert hat, ist auch ein erneuter Beschluss über die Anwendung der neuen Mustergeschäftsordnung zu fassen. Das Baulandumlegungsverfahren nebst Zuteilungsplan ist noch nicht bestandskräftig. Der Verkauf der gemeindlichen Baugrundstücke erfolgt nach vorheriger öffentlicher Anbietung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anwendung der neuen Mustergeschäftsordnung in der jeweils gültigen Fassung.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

7. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Bauantrag Erlenbachstraße, Flur 10, Parzelle 76/5

Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Kreisverwaltung Trier-Saarburg -Untere Bauaufsichtsbehörde- wegen dem nicht erteilten Einvernehmen zum Bauantrag in der letzten Ratssitzung schriftlich um Erteilung des Einvernehmens gebeten hat.

Laut Kreisverwaltung sind die Stellplätze in ausreichender Zahl nachgewiesen. Der Hinweis auf die höhenmäßige Anpassung zur Kreuzstraße sei nicht bindend, da der Rat das Einvernehmen zur Bauvoranfrage vom 23.02.2016 erteilt habe.

Sofern der Gemeinderat das Einvernehmen nicht erteilt, werde dies durch die Kreisverwaltung gemäß § 71 Landesbauordnung ersetzt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner nimmt wegen Sonderinteresse gemäß § 22 GemO im Zuschauerraum Platz.

Bauantrag Reilsheck, Flur 8, Parzelle 526

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen, Befreiung Firstrichtung. Die Befreiung der Firstrichtung wurde in der letzten Ratssitzung nicht zugestimmt.

Der Bauherr legt den Antrag erneut vor und bittet um Befreiung.

Die Vorsitzende teilt mit, dass seitens der Kreisverwaltung, Verbandsgemeindeverwaltung und dem Bauherrn eine Änderung der Firstrichtung als unproblematisch angesehen wird.

Laut Kreisverwaltung habe der Gemeinderat keine nachbarschaftlichen Aspekte beim Ermessen zu prüfen bzw. zu berücksichtigen.

Eine Nichterteilung des Einvernehmens sei nur mit einer sachlichen, städtebaulichen Begründung möglich.

Sofern der Gemeinderat das Einvernehmen nicht erteilt, wird dies durch die Kreisverwaltung gemäß § 71 Landesbauordnung ersetzt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Bauantrag auf Änderung der Firstrichtung nicht zu.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 4 Nein-Stimmen, 9 Enthaltungen

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner nimmt wieder am Sitzungstisch Platz.

8. Verschiedenes

Ratsmitglied Marita Schöller

Anfrage wegen unberechtigter Nutzung des Buswartehäuschens Gerberstraße/Am Reischelbach als Unterstand für Motorräder.

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie dies überprüfen wird.

Die Vorsitzende dankt Ratsmitglied Jürgen Reinehr für 40 Jahre Tätigkeit als Kommunalpolitiker, davon 25 Jahre als Ortsbürgermeister in Föhren, sie gratuliert zur Auszeichnung der Landesehrennadel und überreicht ein Präsent.

Des Weiteren heißt die Vorsitzende Gerd Schöller herzlich willkommen nach längerer Abwesenheit durch Krankheit und betont, dass alle im Rat froh sind über die positive Genesung und namens der Ortsgemeinde wünscht sie auch weiterhin alles Gute. Namens der Ortsgemeinde gratuliert die Vorsitzende Gerd Schöller zur Elternschaft.

Die Vorsitzende bedankt sich abschließend bei den Beigeordneten und allen Ratsmitgliedern für deren ehrenamtliches Engagement. Ihr ist bewusst, dass die zahlreichen Projekte viel Zeit und Einsatz abverlangen. Mit Blick auf das neue Jahr wird sich dies fortsetzen. Sie appelliert für Verständnis und für eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

9. Bekanntgabe der in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat hat der Ablösung der Pflegekosten (5-jährige Pflege) für die externen Ausgleichsflächen für das Baugebiet „In der Acht“ durch den Erschließungsträger zugestimmt.



Kenn

buergermeister@kenn.de

Tel. 06502/2391,

Sprechzeiten: Di. 18.00-20.00 Uhr

bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Altort“ der Ortsgemeinde Kenn

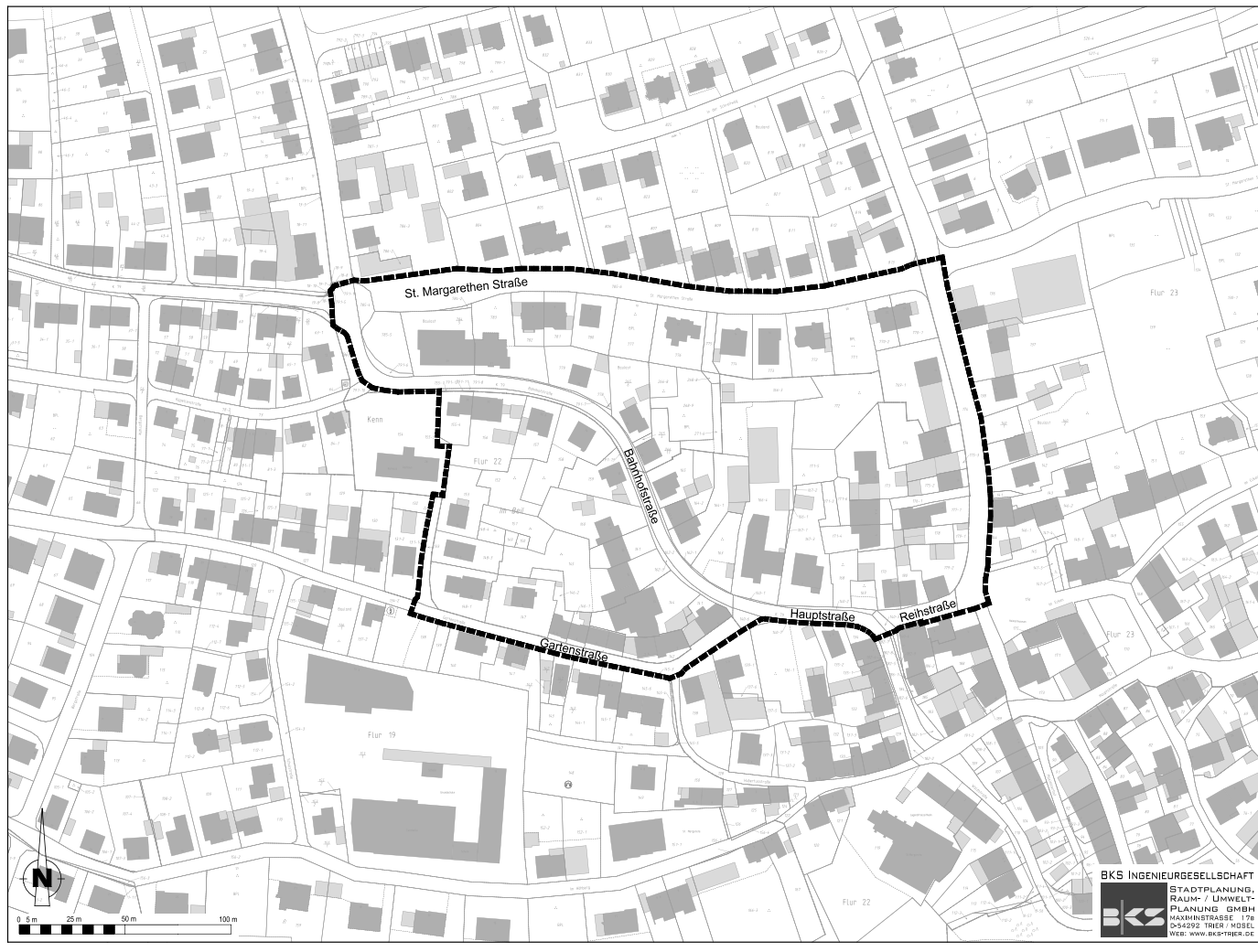
Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses vom 09.09.2015 und der vorläufigen Abgrenzung des Plangebietes erfolgte entsprechend § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch bereits am 18.09.2015 im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Schweich, Ausgabe 38/2015.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch Zur Information und öffentlichen Unterrichtung der Öffentlichkeit u.a. über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie deren Auswirkungen findet am **Mittwoch, den 15. Februar 2017 um 19:00 Uhr im Rathaus Kenn, Bahnhofstr. 28**, eine Informationsveranstaltung statt, bei der die Grundzüge der Planung vorgestellt werden. Hierbei wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es können auch Anregungen, Hinweise und Empfehlungen ausgesprochen werden. Dies auch schriftlich an die Verbandsgemeinde Schweich, Brückenstr. 24-26, 54338 Schweich, bis zum 15.03.2017.

Der Planungsbereich betrifft den in beigefügter Karte dargestellten Bereich.

Kenn, den 30.01.2017

gez. Rainer Müller, Ortsbürgermeister



Klüsserath
buergemeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126
Sprechzeiten: Mi. 18.30-20 Uhr
oder nach Vereinbarung

Feierstunde mit Überreichung der Ehrenbürgerurkunde an Ewald Follmann

Am vergangenen Samstag hatte die Ortsgemeinde zu einer Feierstunde zur Überreichung der Ehrenbürgerurkunde an Ewald Follmann eingeladen. Zahlreiche Ehrengäste und Klüsserather waren der Einladung gefolgt und haben den Saal im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ gefüllt. Die Feuerwehrkapelle, der Gesangverein, die Winzertanzgruppe und der Kirchenchor haben den Abend mit ihren Auftritten mitgestaltet. Der Auftritt der Martinusgruppe aus Ensch war eine besondere Überraschung für den neuen Ehrenbürger.



v.l.n.r. Weinprinzessin Nadja, Landrat Günter Schartz, Weinkönigin Julia I., Hilde Follmann, Präsident des Chorverbandes Rheinland-Pfalz Karl Wolff, Pfarrer Michael Meiser, Ehrenbürger Ewald Follmann, Beigeordneter Erich Bales, Ortsbürgermeister Günter Herres

In der Laudatio wurden seine vielfältigen Aktivitäten für den Chorgesang in der Ortsgemeinde und über diese hinaus gewürdigt. Besonders die Jugendarbeit war eines seiner Hauptanliegen und hat sich für diese bis auf Bundesebene engagiert. Darüberhinaus ist er seit fast 65 Jahren Organist und Chorleiter in Klüsserath. Ewald Follmann bedankte sich für diese Auszeichnung in seiner bekannten Art in Versform.

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, den 15.02.2017 um 18.00 Uhr**, findet in der „Alten Ökonomie“, Kirchstraße 3, in Klüsserath eine Sitzung des Umlegungsausschusses der Ortsgemeinde Klüsserath statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Umlegungsausschusses durch den Ortsbürgermeister, soweit sie nicht bereits nach § 30 Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet sind.

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Annahme der Sitzungsniederschrift vom 20.12.2016
2. Bericht über den derzeitigen Stand des Baulandumlegungsverfahrens „Vorderer Flur II“
3. Beratung und Beschlussfassung über die Wahl des Verteilungsmaßstabes gem. § 56 BauGB
4. Beratung und Beschlussfassung über die Grundstückswerte im Umlungsgebiet „Vorderer Flur II“ der Ortsgemeinde Klüsserath
 - a) Einwurfswerte, bezogen auf den Zeitpunkt des Umlungsbeschlusses
 - b) Zuteilungswerte, bezogen auf den Zeitpunkt des Umlungsbeschlusses
5. Erläuterungen zum weiteren Verfahrensablauf
6. Verschiedenes

Bernkastel-Kues, den 25.01.2017
Der Vorsitzende des
Umlegungsausschusses
Volker Rohrbachet

Unterrichtung

über die nicht öffentliche Sitzung des Umlegungsausschusses der Ortsgemeinde Klüsserath

Der Umlegungsausschuss hat in seiner Sitzung am 19.12.2016 wie folgt beschlossen:

- TOP 1: Der Umlegungsausschuss der Ortsgemeinde Klüsserath hat seine Geschäftsordnung beschlossen.
- TOP 4: Das Vermessungs- und Katasteramt Westeifel-Mosel, mit Sitz in Bernkastel-Kues, wurde durch Beschluss des Umlegungsausschusses als Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Ortsgemeinde Klüsserath bestimmt.
- TOP 5: Die Vergabe der im Umlegungsverfahren „Vorderer Flur II“ anfallenden vermessungstechnischen Arbeiten an das Vermessungs- und Katasteramt Westeifel-Mosel wurde (in Abstimmung mit der Ortsgemeinde Klüsserath) beschlossen.

Bernkastel-Kues, den 26.01.2017

Vorsitzender des Umlegungsausschusses
gez. Volker Rohrbacher DS



Leiwien

buergermeister@leiwien.de

Tel. 06507/3378

Sprechzeiten: Sa. 8 - 10 Uhr
und nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 7. Februar 2017**, findet um **18:30 Uhr** im **Eu-rostrand Resort Moseltal** (Mosellallee 1) in Leiwien eine **Sitzung** des Ortsgemeinderates Leiwien statt.

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Festsetzung des Beitragssatzes 2016 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen
2. Wirtschaftswege Bauprogramm 2017
3. Sanierungskonzept im Rahmen des neuen Straßenbeleuchtungsvertrages
4. Gemeindezentrum
 - a) Nachtragsangebot Rohbau
 - b) Vergaben
 - c) Sonstiges
5. Investitionsplan 2017
6. Antrag Karnevalsverein - Festplatz
7. Antrag Kinderkarneval - Zuschuss
8. Straßenbau Schulstraße; Zeitplan
9. Bauanträge
10. Verschiedenes

- nicht öffentlich -

1. Steuerangelegenheiten
2. Verschiedenes

Leiwien, 30.01.2017

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Prüfung der Traktoren

Die Dekra-Prüfung der Traktoren findet in diesem Jahr am **Sams-tag, den 04.02.2017** ab 13:30 Uhr bei der Firma Reifen-Steffes in der Detzemerstraße statt.

Leiwien, 23.01.2017

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister



Longen

buergermeister@longen.de

Tel. 06502/994053

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Longen

1. **Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018**
2. **Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen**

Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018 wurde dem Ortsgemeinderat Longen zugeleitet.

1. Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018 liegt

während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Longen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2017/2018 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Ortsbürgermeister, Bergstraße 2, 54338 Longen, oder elektronisch an info@schweich.de oder buergermeister@longen.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Schweich, den 30.01.2017

gez. Hermann Rosch, Ortsbürgermeister



Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, den 08.02.2017, 20:00 Uhr**, findet im Dorfgemeinschaftshaus, Maximinstraße 18, in Longuich eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Longuich statt.

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Vorberatung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017

Longuich, den 30. Januar 2017

Gemeindeverwaltung Longuich

gez. Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Begegnungscafe für Mitbürger und Flüchtlinge

am **11. Februar im Dorfgemeinschaftshaus in Longuich**

Sehr geehrte Kirscher und Longuicher, liebe Interessierte, die Ortsgemeinden, Pfarrgemeinden und die Ehrenamtlichen im Netzwerk der Flüchtlingshilfe Fell/Longuich laden alle Flüchtlinge und Mitbürger aus Fell und Longuich herzlich ein zum

6. Begegnungscafe am Samstag, 11. Februar von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, diesmal wieder im Dorfgemeinschaftshaus in Longuich, Maximinstraße 18.

Setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und kommen Sie einfach mal vorbei. Das Netzwerk freut sich auf Ihr Kommen!

Longuich, 30.01.2017

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:
Do. 18.00-20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Unterrichtung der Einwohner

über Sitzung des Ortsgemeinderates Riol vom 18. Januar 2017

Unter dem Vorsitz von Frau Ortsbürgermeisterin Dr. Christel Egner-Duppich und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirtin Carmen Wagner als Schriftführerin fand am 18. Januar 2017 im Rathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderates Riol statt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

- neues Tor - Alte Kläranlage:

Die Vorsitzende und der Beigeordnete Christmann informieren über den derzeitigen Sachstand zu den geplanten Arbeiten. Der Auftrag für das neue Tor wurde an die Firma Metallbau Roos aus Klüsserath vergeben. Die Gesamtkosten für die Maßnahme betragen ca. 2.000 Euro. Beginn der Arbeiten wird in ca. 4 Wochen sein.

- Gemeinsamer Termin mit Feuerwehr bei der KiTa :

Der gemeinsame Termin im Nachgang zur Übung 2016 findet am

Samstag, 21.01.2017 statt.

2. Renovierung und Umbau Bürgerhaus zum Familienzentrum; hier: Beratung und Beschlussfassung

Die erste Entwurfsplanung und der neue Kostenplan des Architekten liegen allen Ratsmitgliedern vor. Ziel ist es nach wie vor die Kosten deutlich von den bisherigen Kosten von ~ 2,7 Mio. Euro auf unter 2 Mio. Euro zu reduzieren.

Die Vorsitzende stellt die Pläne vor und erläutert die einzelnen Einsparmöglichkeiten. Hier ergeben sich Möglichkeiten im Bereich der Trockenlegung des Keller-geschosses, der Rampe im hinteren Bereich und der Außenbühne, der Innenbühne inkl. des Stuhlliftes und der Weiternutzung der bisherigen Bühnenelemente. Daraus resultieren dann auch verringerte Baunebenkosten, sodass man zunächst auf einen Gesamtbetrag von ~ 2,1 Mio. Euro käme.

Die Arbeitsgruppe „Bürgerhaus“ wird alle Kostengruppen nochmals genau kontrollieren und weitere Einsparmöglichkeiten suchen und diese mit dem Architekten besprechen. Möglicherweise könnten im Bereich der Gestaltung von Freiflächen im Außenbereich weitere Gelder eingespart werden.

Die Höhe der möglichen Zuschüsse ist derzeit noch unklar.

Aus dem I-Stock lassen sich Förderungen bis zu 90 % erzielen. Hierzu wäre allerdings die Reduzierung der Gesamtkosten auf ca. 1,8 Mio. Euro erforderlich.

Aus dem EFRE-Fonds (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) lassen sich für energetische Maßnahmen mögliche Förderungen von 50-60 % generieren.

Außerdem ist bspw. der Verkauf des bisherigen Rathauses im Anschluss an die Renovierungsarbeiten zu prüfen, um weitere Einnahmen aus eigenen Mitteln zu erhalten.

Es bestehen nach wie vor einige dringend erforderliche Sofortmaßnahmen, wie die Sanierung der Toilettenanlage und Erneuerung des Fußbodens. Hierzu könnten Förderungen von ca. 50.000 - 70.000 Euro über die VG erzielt werden.

Um das Projekt nun im I-Stock und anderen Förderprojekten anmelden zu können, ist die Fertigstellung von genehmigungsfähigen Planungen erforderlich. Die Kosten für die nun anstehende Leistungsphase 4 des Planers betragen ca. 4.800 Euro.

Nach einer ausführlicher Beratung fasst der Ortsgemeinderat den folgenden

Beschluss:

1) Der Ortsgemeinderat Riol stimmt der überarbeiteten Version des Planers mit einem Kostenvolumen unter 2 Mio. Euro zu. Das Projekt ist für eine Förderung aus dem I-Stock 2018 anzumelden.

2) Das Büro Stein / Hemmes / Wirtz wird zudem mit der Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung, Förderantragstellung) gemäß vorliegendem Honorarvertrag beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

3. Verschiedenes

- Ratsmitglied Christel Mattes :

Die Anwohner sollten aufgefordert werden ihre Mülltonnen zu sichern. Beim Sturm in der vergangenen Woche haben einige herumfliegende Tonnen unnötigen Schaden angerichtet. Hierzu wird ein Hinweis im Amtsblatt durch die Vorsitzende erfolgen.

- Ratsmitglied Philipp Schmitt :

Die Sanierung der Toilettenanlage vom Beatkeller ist dringend erforderlich. Ein Großteil der derzeitigen Anlage ist nicht mehr nutzbar. Der Verein WGB sucht derzeit nach weiteren Fördermöglichkeiten auch im Bereich der Jugendarbeit.

Die Vorsitzende teilt mit, dass in einer späteren Ratssitzung über die Sanierung beraten werden wird. Derzeit laufen die Prüfungen für mögliche Alternativen, wie z.B. eine Container-Sanitäranlage.

- Beigeordneter Bruno Christmann :

In der letzten Sitzung wurde die Zustimmung zum Wirtschaftsplan der KiTa Riol beschlossen, unter vorbehaltlicher Prüfung der Kosten für Bürobedarf und Telefon.

Die Vorsitzende teilt mit, dass hierzu noch keine Antwort vorliegt. Bis zur nächsten Ratssitzung wird dies sicher der Fall sein, sodass dann ein Ergebnis bekannt gegeben werden kann.

- Ratsmitglied Robert Reis :

Es sollte eine schriftliche Anfrage an die Kirche gestellt werden zur Erschließung des Grundstückes hinter dem alten Pfarrhaus. Die Option zum Kauf oder Pacht des Grundstückes sollte dringend mit der Kirche abgestimmt werden. Die Vorsitzende wird die Anfrage stellen und das Ergebnis dem Rat mitteilen.

- Beigeordneter Gerd Reis :

Die Kreisverwaltung sollte zu einer endgültigen Entscheidung in Sachen „Windkraft“ aufgefordert werden. Die Vorsitzende wird dies schriftlich formulieren und dem Rat das Ergebnis mitteilen.

- Termin für die nächste Ratssitzung :

Mittwoch, 15.03.2017 - 19.00 Uhr.



Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Seniorenachmittag

Der Verein „Aktiv für Schleich“ veranstaltet mit Unterstützung der Ortsgemeinde am **Sonntag, 05.02.2017** den alljährlichen Seniorenachmittag.

Alle Seniorinnen und Senioren aus Schleich sind zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen herzlich eingeladen. Beginn ist um 15.00 Uhr im Hotel Sonntal.

Wer mit einem Lied- Musik- oder Textvortrag zur Unterhaltung beitragen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Ich wünsche allen einen schönen Nachmittag, unterhaltsame Gespräche und bedanke mich schon heute bei allen Helferinnen und Helfern.

Schleich, 27.01.2017
Rudolf Körner, Ortsbürgermeister



Schweich

buergermeister@stadt-schweich.de
ov-issel@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Schweich-Issel: Tel. 06502/918-215
Sprechzeiten: Fr. 16.00 -18.00 Uhr

Bekanntmachung

Eine gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Schweich findet am **Mittwoch, dem 08.02.2017** um 19:00 Uhr im Römersaal des Alten Weinhauses, Brückenstraße 46, 54338 Schweich statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Mitteilungen
2. Bebauungsplanverfahren „Zur Kiesgrube“; finale Abstimmung des Offenlageentwurfes
3. Überplanung des Stadtgebietes Schweich mittels Bebauungsplan in ungeplanten Bereichen
4. Vorberatung Erschließungsvertrag für den Sportplatz Issel
5. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen
6. Vergaben
7. Verschiedenes

Schweich, den 29.01.2017
Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Jagdverpachtung 54338 Schweich

Teiljagdbezirk Schweich III (neu)

Die Jagdnutzung im Teiljagdbezirk Schweich III (neu) wird zum **01.04.2017** öffentlich ausgeschrieben.

Die Bekanntmachung über die öffentliche Ausschreibung ist unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde“ abgedruckt.

Schweich, den 30.01.2017
Lars Rieger, Stadtbürgermeister
Willi Thul, Jagdvorsteher

Bekanntmachung

Ergänzungssatzung „Östlich des Leimgrabens in Issel“

- erneute Offenlage des Planentwurfes -

gemäß §§ 34 Abs. 6, 13 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch -

Der bisherige Entwurf wurde am 26.01.2017 vom Stadtrat geändert, so dass eine erneute Offenlage erforderlich ist. Das Grundstück Issel, Flur 9, Nr. 137/5 wurde in das Plangebiet wieder aufgenommen. Die Durchführung des Aufstellungsverfahrens erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen. Die Abgrenzung des veränderten Plangebietes ergibt sich aus beigefügter Karte.

Der modifizierte Satzungsentwurf mit Begründung liegt gemäß §§ 34 Abs. 6, 13 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

13.02.2017 bis 27.02.2017,

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

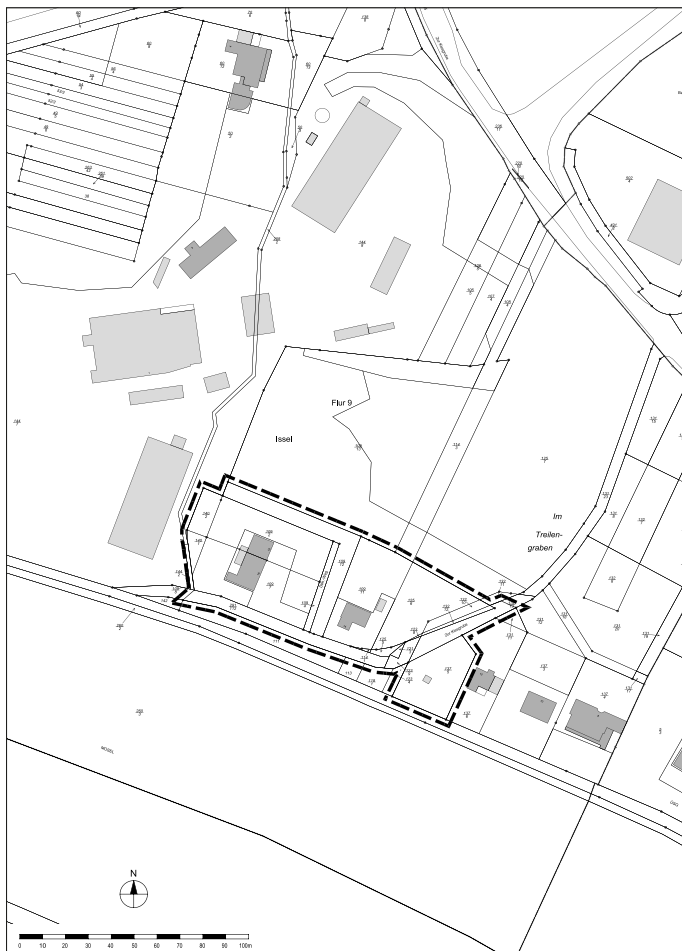
Da die Planung lediglich eine geringe Änderung erfährt, ist eine verkürzte erneute Offenlage nach § 4a Abs. 3 Satz 3 Baugesetzbuch zulässig. Die Dauer der Offenlage wird daher von einem Monat angemessen auf rd. zwei Wochen verkürzt.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planunterlagen können ab sofort bis zum Ende der Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bauen und Wohnen“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Schweich, den 27.01.2017

gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister



Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Sportplatz Issele“ der Stadt Schweich

- Offenlage des Planentwurfes gemäß §§ 13a und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch -

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt nach §13a BauGB im beschleunigten Verfahren. Der Entwurf der Bebauungsplanänderung mit Begründung liegt gemäß §§ 13 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

06.02. bis 06.03.2017,

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Ein Umweltbericht wird nicht erstellt. Jedoch sind folgende Umweltinformationen verfügbar und werden mit ausgelegt:

Begründung mit Aussagen zur Betroffenheit von Umweltbelangen:

- Schutzgut Tiere und Pflanzen; es sind keine geschützten Arten und keine Schutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Biotope betroffen
- Schutzgut Boden und Wasser; durch Siedlungstätigkeit bereits überprägter Standort

- Schutzgut Luft und Klima; im Landschaftsplan wird auf die Lage im Talraum der Mosel und sich daraus ergebende klimatische Belastungen, insbesondere Schwüle und Hitze im Sommer hingewiesen, zum Ausgleich wird eine innere Begrünung festgesetzt

- Es sind keine Schutzziele und Gebiete nach NATURA 2000 betroffen

- Schutzgut Mensch: außer Hinweisen zum Klima liegen keine Angaben vor, besondere immissionsschutzrechtliche Maßnahmen sind nicht erforderlich, es bestehen geogene Belastungen durch Radon (Hinweis der SGD Nord) den durch bauliche Vorkehrungen begegnet werden kann.

Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen nach Einschätzung der Gemeinde nicht vor.

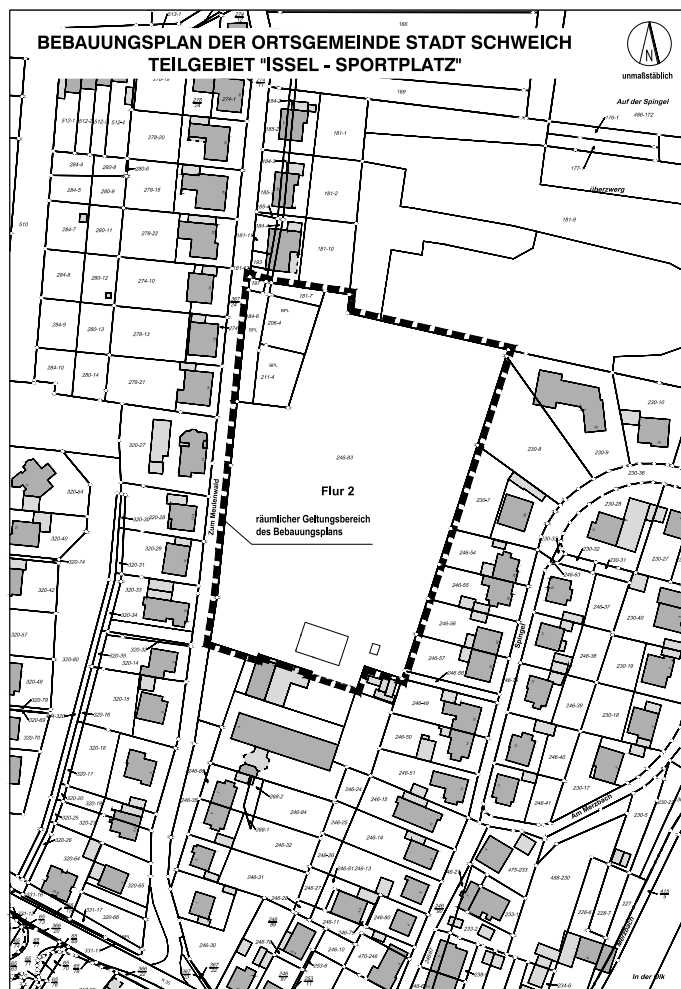
Während dieser Auslegungsfrist können zu der Planung Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planunterlagen pp. können während der öffentlichen Auslegung auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bauen und Wohnen“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Schweich, den 30.01.2017

gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Schweich

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2017

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 wurde dem Stadtrat Schweich zugeleitet.

- Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Stadtrat zur Einsichtnahme aus.
- Die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Schweich haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Stadtbürgermeister, Brückenstraße 46, 54338 Schweich, oder elektronisch an info@schweich.de oder info@stadt-schweich.de einzureichen. Der Stadtrat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Schweich, den 30.01.2017

gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Kultur in Schweich

Christina Rommel

Schokolade - Das Konzert

...für Gaumen, Augen, Ohren und Seele

Besondere Musik an besonderen Orten für echte Genießer - die einzigartige Schokoladenkonzert-Tour von Christina Rommel und Band geht weiter! Von Herbst 2016 bis ins Frühjahr 2017 überzieht die Pop-Sängerin quer durch Deutschland ausgewählte Konzertbühnen mit einem Hauch aus Schokolade - so auch am **Freitag, dem 17.02.2017** um 20.00 Uhr die Synagoge in Schweich.

Während Christina Rommel und Band facettenreich die Bandbreite ihres Könnens präsentieren, bereitet der Chocolatier Köstlichkeiten aus Schokolade, die von Schokoladenmädchen serviert werden. Ein Festival für alle Sinne! Viele bekannte Rommel-Songs wurden speziell für die Tour schokoladig-rockig oder cremig-sanft neu verpackt und versprechen echten deutschen Rock/Pop für Genießer. Highlights der Show - neben vielen anderen - sind natürlich die Rommel-Hits „Schokolade“ und „Hauch aus Schokolade“. Sie sind Tribut, Liebeserklärung und persönliches Geständnis an die wichtigste süße Nebensache der Welt.

... denn am Ende wird alles gut, wenn es aus Schokolade ist!

Freitag, 17.02.2017 - 20.00 Uhr - 19:00 Uhr Einlass

Synagoge Schweich

Richtstraße 42, 54338 Schweich

Deutschland

Der Kartenvorverkauf hat begonnen:

Karten zu 29.50 Euro Abendkasse 31.00 Euro

Weitere Infos und die Tickets erhalten Sie u.a.:

www.schokoladenkonzert.de, www.ticket-regional.de



Trittenheim

buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0172 / 687 4689 o.
Tourist-Info: 06507 / 2227,
Sprechzeiten: Nov.-April:
Freitag 19.00 - 20.00 Uhr

Vertretung Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig ist in der Zeit **vom 3. Januar bis einschließlich 8. Februar 2017** in Urlaub.

Ab dem **6. Januar 2017** wird er von dem 2. Beigeordneten Richard Schmitt vertreten.

Herr Schmitt bietet freitags von 19.00 - 20.00 Uhr Sprechstunde im Gemeindebüro an und ist in dringenden Fällen unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 06507 2227.

Trittenheim, 09.01.2017

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel. 06502/2327

Stellv. Dechant: Pfr. Franz-Josef Leinen, Trierweiler, Tel. 0651/88370

Dekanatsreferent: Beate Barg, Schweich, Tel. 06502/93745-11

Pastoralreferentin: Maria Koob, Schweich, Tel. 06502/9371601

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel. 06502/9371600

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel. 06502/931602

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich, Tel. 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten in der Verbandsgemeinde Schweich vom 04.02.17 bis 05.02.17:

Ensch: Sa., 04.02.: 17.00 Uhr Vorabendmesse

Fell: So., 05.02.: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Föhren: So., 05.02.: 09.15 Uhr Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Kenn: Sa., 04.02.: 17.45 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Klüsserath: Sa., 04.02.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Leiwien: So., 05.02.: 10.30 Uhr Hochamt

Longuich: So., 05.02.: 09.15 Uhr Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mehring: So., 05.02.: 10.30 Uhr Hochamt

Riol: Sa., 04.02.: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Schweich: So., 05.02.: 10.30 Uhr Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen, 18.30 Uhr hl. Messe mit Blasiussegen

Thörnich: So., 05.02.: 09.00 Uhr hl. Messe

Parteien / Wählergruppen

CDU Ortsverband Fell-Fastrau

Die nächste Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Fell-Fastrau findet am **Mittwoch, dem 15.02.2017** um 19.00 Uhr im Gasthaus „Fellertal“ statt. Alle Mitglieder, Gäste und politisch interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Freie Wählergemeinschaft e.V. in der VG Schweich

Die Freie Wählergemeinschaft e. V. in der VG Schweich an der Roemischen Weinstrasse lädt ein zur Fraktionssitzung am **Montag, 6. Februar 2017** um 19:00 Uhr im Hotel Grefen, Schweich. Tagesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Vorbereitung der VG-Ratssitzung am **9. Februar 2017**, 3. Verschiedenes. Zu dieser Sitzung sind neben den Fraktions-, Ausschuss- und Vorstandsmitgliedern auch alle interessierten Mitglieder der FWG der VG Schweich an der Römischen Weinstraße recht herzlich eingeladen.

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer: **06502/9147-311, -335,-336 oder -713** oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Abiturklasse des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums,
Betzdorf



**WIR GEHEN
BLUT SPENDEN.**

SCHWEICH, 08.02.2017 von 16:00 - 20:30h
Bürgerzentrum Schweich

Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich
Tel.: 06502/5911 • www.drk-schweich.de

Deutsches
Rotes
Kreuz

Bekond

Heimat- und Verkehrsverein Bekond e.V.

Am **Sonntag, 12.02.2017** feiern wir im Bürgerhaus Bekond den **14. Bekonder Kinderkarneval**. Um **14:11 Uhr** geht's los. Ein tolles Programm wartet auf euch. Wir freuen uns über Bekonder, sowie Narren aus nah und fern, die Lust haben, mit uns Kinderkarneval zu feiern. Auch die Erwachsenen dürfen sich natürlich verkleiden. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wer einen Vortrag machen möchte, meldet sich bitte bei Carmen Porten-Kuhnen (Tel. 06502/20740). Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.

Detzem

Jugendfeuerwehr Detzem-Thörnich

Ihr seid im Alter zwischen 10 und 16 Jahren und auf der Suche nach einer spannenden Freizeitbeschäftigung? Dann seid ihr bei der Jugendfeuerwehr genau richtig! Wir, die Jugendfeuerwehr Detzem-Thörnich, sind aktuell eine Gruppe aus 10 Jugendlichen verschiedenen Alters. In der Regel haben wir jeden 2. und 4. Freitag im Monat unsere Übung, welche aber auch im Amtsblatt angekündigt wird. Ihr könnt einfach unverbindlich vorbeikommen und schauen, wie euch die Jugendfeuerwehr gefällt. Wir würden uns sehr freuen, einige von euch an unserer kommenden Übung am Freitag kennen zu lernen.

MGV 1903 Detzem/Mosel e. V.

Vom **10. bis 14.05.2017** führt der MGV 1903 Detzem e.V. eine fünf-tägige Vereinsfahrt durch, die dieses Mal nach Ostfriesland und in das Emsland führt. Am Mittwoch, dem 10.05.2017 fahren wir um 06.00 Uhr in Detzem ab. Etwa um die Mittagszeit haben wir Münster in Westfalen erreicht, wo sich Gelegenheit zum Mittagessen und zu einem Besuch der sehenswerten Altstadt bietet. Anschließend führt uns die Fahrt nach Hinte, einem Dorf unweit (5 km) von Emden, wo wir nun in dem Vier-Sterne-Hotel „Novum“ Quartier beziehen. Am 2. Tag erfolgt, mit ganztägiger Reiseleitung, eine Panorama-Ostfrieslandfahrt. Von Noddeich setzen wir jetzt über nach Norderney, wo

wir mit dem Inselbus eine geführte Rundfahrt durchführen. Auf der Insel bleibt dann noch Zeit zur freien Verfügung. Am 12.05.2017 ist das Emsland an der Reihe. Wir fahren nun nach Papenburg zum Besucher-Zentrum der Meyer-Werft. Hier werden u.a. Ozeanriesen, wie z.B. die „Aida“ gebaut, die dann über die Ems zur Nordsee gebracht werden. Anschließend haben wir in Papenburg den Rest des Nachmittags zur freien Verfügung. Am vierten Tag ist eine Fahrt nach Emden angesagt. Emden bezeichnet sich als das Venedig des Nordens. Deshalb steht natürlich auch eine Grachtenrundfahrt durch die malerischen Kanäle an. Nach dieser Rundfahrt steht noch eine Freizeit bis zur Rückfahrt in Emden zur Verfügung. Am letzten Tag fahren wir über Düsseldorf zurück. Der Vorsitzende, ein Düsseldorfer, wird uns nun zeigen, wie und wo wir zum Abschluss noch einige Stunden in der Düsseldorfer Altstadt verbringen können. Im Preis, der sich je nach Teilnehmerzahl zwischen 454,- und 485,- € bewegt, sind die aufgeführten Tagesfahrten sowie die Fahrt nach Norderney, das Übersetzen vom und zum Festland, die Inselrundfahrt und die Reiseleitung enthalten. Des Weiteren gehört die Fahrt nach Papenburg, einschließlich des Eintritts und der Führung durch das Besucherzentrum der Werft dazu. Das Gleiche gilt für die Fahrt nach Emden sowie die Grachtenrundfahrt. Die o.a. Hotelkosten sind ebenfalls in diesem Preis enthalten. Interessenten werden gebeten, sich innerhalb der nächsten drei Wochen bei Alfred Regnery oder Josef Morbach zu melden, da wir vor allem das Hotel, rechtzeitig buchen müssen. Jeder erhält dann ein ausführliches Programm u. Hotelprospekt.

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Durch den Turniersieg beim Futsal - Hallenturnier der Herbstmeister am 22.01.2017 in Osburg hat sich die 1. Mannschaft unserer Seniorenspielgemeinschaft für das Endturnier um die Futsal Rheinland Meisterschaft qualifiziert. Dieses Turnier findet am **Sonntag, 05.02.2017** in der Halle in Kirchberg (Hunsrück) statt. Die Mannschaft muss bis 12.15 Uhr in Kirchberg eintreffen. Anschließend findet die Auslosung in 2 Gruppen statt. Die Turnierspiele beginnen dann um 13.00 Uhr. Jedes Team bestreitet 4 Gruppenspiele a 12 Minuten. Die beiden Halbfinale beginnen um 18.25 Uhr und 18.39 Uhr. Das Endspiel ist für 19.07 Uhr angesetzt, anschließend erfolgt die Siegerehrung. Seitens unserer Spielgemeinschaft wird zur Anreise zum Turnier ein Bus eingesetzt, den auch die Fans unserer Mannschaft und interessierte Zuschauer gegen eine Kostenbeteiligung in Höhe von 10,00 Euro nutzen können. Für aktive Spieler der 1. und 2. Mannschaft ist die Fahrt frei. Abfahrt des Busses ist am **Sonntag, um 10.30 Uhr** ab Sportplatz Pölich. Eine besondere Anmeldung ist nicht erforderlich, wir bitten aber um pünktliches Erscheinen am Treffpunkt. Wir bitten um guten Besuch des Turniers und würden uns über eine rege Zuschauerbeteiligung sehr freuen.

Ensch

Martinusgruppe Ensch

„Gott hinterlässt Spuren in meinem Leben“ - Gehen Sie mit uns auf eine musikalische Fährtenuche durchs Leben! Wir laden Sie recht herzlich ein, bei unserem Konzert am **Samstag, 11.02.2017** ab 20:00 Uhr in der Pfarrkirche Ensch unser Gast zu sein! Der Eintritt ist frei! In der mit Kerzen erhellten Kirche erleben Sie ein ganz besonderes Konzert. Nehmen Sie sich Zeit und genießen Sie! Seien Sie auch nach dem Konzert noch unser Gast. Für das leibliche Wohl ist u. a. mit Glühwein, verschiedenen Weinen, Tee und Würstchen bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Fell

Landfrauenortsverband Fell

Am **Freitag, 17.02.2017**, findet eine Veranstaltung der Landfrauen um 19.30 Uhr in der Schule Fell statt. Das Thema lautet: „Senf von süß bis herzhaf“. In dem Vortrag mit praktischen Vorführungen erleben Sie die Geschmacksvielfalt von der Vorspeise bis zu Desserts. Bitte Teller und Besteck mitbringen. Alle Mitglieder, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen. Kostenbeitrag: Mitglieder 5 €, Nichtmitglieder 7 €. Anmeldung bei Hildegard Loch, Tel. 3677 oder Anni Münch, Tel. 3941.

VDK Ortsverband Fell-Riol

Der VdK - Kreisverband Trier-Saarburg hat in Zusammenarbeit mit dem Karnevalsverein „Onner Ons“ 1865 Trier in dieser Karnevals-Session 2017 zwei Fastnachtssitzungen geplant. Jeweils Sonntags ab 14:11 Uhr am 12.02. und am 19.02.17 in der Alten Färberei, Im Speyer 11, Trier. Für die Hin- und Rückfahrt müssen sich unsere Vdk'ler bitte persönlich kümmern.

Die Eintrittskarten kosten pro Person 10 €, bei Intresse melden bei Frau Silke Minnebeck, Tel. 0651-9993976-0, Büro des Kreisverbandes Trier. Bitte nur vormittags von 09:00 - 12:00 Uhr.

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Weltgebetstag 2017 „Was ist denn fair?“ - Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen. „Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. Auf den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Der Inselstaat ist in diesem Jahr das Beispielland des Weltgebetstages der Frauen, der am 3. März 2017 begangen wird. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Das Motto „Was ist denn fair?“ stellt das Leben der Menschen auf den Philippinen in den Mittelpunkt. In den Weltläden gibt es ein vielfältiges Angebot an fair gehandelten Waren von den Philippinen. Insbesondere der faire Handel mit Mango-Produkten über die Stiftung PREDA ist eine Erfolgsmodell. Durch den fairen Handel von PREDA wird hunderten von Kleinbauern ein gesichertes und höheres Einkommen ermöglicht. Die Erlöse aus dem Verkauf fließen zudem in die wichtige Arbeit für die Rechte von philippinischen Kindern und Jugendlichen. Die Mango-Produkte sind eine echte Spezialität, als leckere Snacks, wie auch als Zutat in süßen oder herzhaften Gerichten. Das Weltgebetstags-Komitee schlägt in diesem Jahr eine Reis-Aktion vor, bei der Gottesdienst-Besucher ein kleines Tütchen mit dem philippinischen Grundnahrungsmittel erhalten. Da es in Deutschland keinen fair gehandelten Reis aus den Philippinen gibt, wird vorgeschlagen, fair gehandelten Reis aus anderen asiatischen Ländern dafür zu verwenden. Interessierte Gruppen, die eine Veranstaltung zum Weltgebetstag gestalten möchten, können über den Weltladen der Aktion 3% in Föhren fair gehandelte Produkte von den Philippinen beziehen, gerne auch auf Kommissionsbasis. Anfragen bitte frühzeitig an: Aktion 3%, Weltladen, Hauptstraße 15, 06502/939621 zu den Öffnungszeiten des Weltladens: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Samstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Heimat- und Verkehrsverein Meulendorf Föhren e. V.

Die nächste **Donnerstagswanderung** am **9. Februar 2017** führt uns nach Schweich. **Wanderstrecke:** Die Wanderung über ca. 8 km führt uns vom Leinenhof über die Molitorsmühle auf Mascheid. Nach Überquerung des Föhrenbachs wandern wir Richtung Terneshof am Osterbornhof vorbei. Nach einem Abstecher durch den Atzertwald kehren wir im Hotel-Restaurant Leinenhof ein. Bei Bedarf wird zusätzlich eine alternative Strecke angeboten. Festes Schuhwerk erforderlich. **Treffpunkt:** 14.00 Uhr Heimatmuseum Föhren zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Schweich oder 14.15 Uhr Mitfahrerparkplatz Leinenhof.

KAB Föhren

Am **Dienstag, den 7. Februar 2017** findet unser nächstes **Geistliches Gespräch** in unserem KAB-Raum um 19.30 Uhr statt.

Tagesausflug

Am **1. Mai 2017** machen wir unsere Tagesfahrt. Wir fahren nach Zweibrücken in den Rosengarten, eine grüne Oase inmitten der Stadt. Der Rosengarten ein Ort des Erlebens mit allen Sinnen, Ort der Ruhe und Erholung. Nehmen an einer Führung teil, besichtigen Blumen, Teiche und Weihern. Am Nachmittag machen wir einen Kaffee-Stop in Tholey, besuchen die Benediktinerabtei St. Mauritius. Anmeldungen erbeten unter folgenden Telefon-Nr. 06502 20776 (Roswitha Karl) und 06502 9961919 (Irma Sommerhoff), die Fahrt findet nur bei genügend Teilnehmer statt, der Fahrpreis richtet sich nach Teilnahme.

Malteser Hilfsdienst Föhren

Die Malteser Föhren bieten am **18.02.2017** einen Erste Hilfe Grundkurs an. Für: Er ist für Betriebsshelfer, Trainer, Übungsleiter, Gruppenleiter sowie Interessierte geeignet und gilt für alle Führerscheinklassen. Bei Ausbildung von Betriebsshelfern übernimmt in der Regel die zuständige Berufsgenossenschaft des Betriebes die reinen Lehrgangskosten. Inhalt: Hier erlernen Sie alle wichtigen Sofortmaßnahmen wie z.B.: Herz-Lungen Wiederbelebung, Druckverband oder die Seitenlage aber auch die wichtigen Krankheitsbilder wie z.B.: Herzinfarkt und Schlaganfall. Die Wundversorgung oder die seelische Betreuung gehört genauso dazu, wie die Themen des Straßenverkehrs. Dauer: 1 Tag / 9 Unterrichtseinheiten. Beginn 09:00 Uhr, Ende ca. 17:00 Uhr. Ort: Malteserhaus- Föhren, Auf dem Steinhäufchen 1, 54343 Föhren. Preis: 35,-€ oder Abrechnung mit der BG des Betriebes. Anmeldung erforderlich unter 06502-6860 (AB sprechen), Mobil 01705334492 oder per Mail an ausbildung@malteser-foehren.de. Bei Anmeldung bitte Angabe von Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer.

Möhnengruppe Föhren

Zu einem großen und reichhaltigen Frühstücksbuffet, (10 Euro) laden wir hiermit herzlich, alle Frauen an Weiberfastnacht, dem **23.02.2017** ab 10.11 Uhr, ins Bürger- und Vereinshaus ein. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich in fröhlicher Runde, gemeinsam mit vielen anderen Frauen, dass Frühstück schmecken. Anmeldungen nimmt ab sofort Maria Schumacher, unter folgender Telefonnummer entgegen 06502/6395. Der Möhnenumzug, sowie der Möhnball am Nachmittag, findet wie gewohnt statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr erwartet sie ein super Programm. Die AWO Föhren bewirbt die Gäste, wie jedes Jahr mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen zu familienfreundlichen Preisen.

SV Föhren 1920 e. V.

Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

Freitag, 03.02.2017

19.30 Uhr, Föhren II - Talling III und Föhren IV - Bombogen IV
20.00 Uhr, Wehlen - Föhren

Montag, 06.02.2017

19.30 Uhr, Föhren III - Gladbach II

Kenn

Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V.

Am **Freitag, 10. Februar 2017 um 18:30 Uhr** treffen wir uns mit Laternen und Taschenlampen am **Römerplatz** zu einer Fackelwanderung in die Kenner Weinberge. Von dort können wir unseren Heimatort bei Nacht sehen. Bei der Rückkehr an der **Freizeitanlage** bietet uns die Jugendgruppe Kenn Getränke und heiße Würstchen an.

Karneval-Club-Kenn 1979 e. V.

Der Kartenvorverkauf für Mitglieder findet am **Sonntag, den 12. Februar 2017** um 19:00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle in Kenn statt. Die Karten für die 1. Galasitzung am **Samstag, den 18.02.2017** können für 8,00 Euro und für die 2. Galasitzung am **Samstag, den 25.02.2017** für 6,00 Euro erworben werden. Gutscheine, die für aktive Mitglieder verteilt wurden, können nur an diesem Abend eingelöst werden. Der öffentliche Kartenvorverkauf für die 1. und 2. Galasitzung ist ab **Dienstag, den 14. Februar 2017** im Friseursalon Montse, Kenn. Fußgruppen und Wagen die am Karnevalsumzug am **Sonntag, den 26.02.2017** teilnehmen wollen, können sich per E-Mail unter karneval_club_kenn@yahoo.de anmelden.

Klüsserath

AV Klüsserath 1959 e.V.

Alle aktiven und inaktiven Mitglieder werden hiermit zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des AV Klüsserath 1959 e.V. eingeladen. Termin: **Samstag, 04.02.2017, 19:00 Uhr**, Ort: Gasthaus „Berni's Stübchen“ in Klüsserath. Vorgesehene Tagesordnung: 1) Eröffnung

und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2) Totengedenken, 3) Tätigkeitsberichte, 4) Entlastung des Vorstandes, 5) Neuwahl des Vorstandes, 6) Verschiedenes/Anregungen/Aussprachen. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Brasilienfreunde Klüsserath

Die Brasilienfreunde Klüsserath planen im Rahmen der bestehenden Städtepartnerschaft für 2017 wieder einen Besuch in Winterschneiss/Bom Principio im Bundesstaat Rio Grande do Sul in Süd-Brasilien. Als Reisetern ist der 28. August bis 12. September vorgesehen. In diesen Zeitraum fällt neben anderen Veranstaltungen auch das große Erdbeerfest in unserer Partnerstadt. Brasilienfreunde, die an dieser Reise interessiert sind, werden gebeten, sich zwecks weiterer Planung baldmöglichst anzumelden per Mail: brasilienfreundeklüsserath@t-online.de oder per Telefon: 065074444. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bürgerinnen oder Bürger, die noch nicht in unserer Partnerstadt waren, werden bei der Anmeldung bevorzugt. Bei entsprechendem Anmeldestand findet in Kürze ein Informationsabend statt.

Klüsserather Krippenfreunde

Kursleiterlehrgang, 17.07.- 21.07.2017, 08:00 - 18:00 Uhr oder 24. - 28.07.2017, 08:00 - 18:00 Uhr, Kursleiter: Krippenbaumeister, vermittelte Kenntnisse: Das Kursprogramm umfasst 3 Kursabschnitte. Der erfolgreiche Besuch eines 4. Kursabschnittes schließt mit der Ernennung zum Krippenbaumeister ab.

Tier-Schnitzkurs, 10. - 11.02.2017 freitags, 15:00 - 21:00 Uhr, samstags, 09:00 - 16:00 Uhr, Kursleiter: Klaus Porten, Klüsserath, vermittelte Kenntnisse: Erlernen der Anatomie, Holzkunde, Anleitung zum Schärfen, Messerführung und Handhabung, Skizzieren.

Beleuchtungs- und Botanik Kurs, Termin noch offen, Kursleiter: Heini Sorko, Österreich, vermittelte Kenntnisse: Theoretische und praktische Kenntnisvermittlung zur Beleuchtung und der Botanik auf der Krippe.

Schnitzkurs für Krippenfiguren, 27. - 31.03.2017, abends 19:00 - 22:00 Uhr, Kursleiter: Klaus Porten, Klüsserath und Rudolf Saßen, Günzburg, vermittelte Kenntnisse: Erlernen der Anatomie, Holzkunde, Anleitung zum Schärfen, Messerführung und Handhabung, Skizze.

Hintergrundmalkurs 2017, Termin noch offen 08:00 - 18:00 Uhr, Kursleiter: Andreas D'Orfey, München, vermittelte Kenntnisse: perspektivisches Zeichnen, Vorbehandlung des Malgrundes, Farbenlehre, Malen verschiedener Modelle wie Steingruppen, Berge, Baum- und Vegetationsarten, Häuser, Himmelsstimmungen und Tiere der Krippe.

Krippenbaukurs, 01.09.- Ende Okt. 2017, freitags 19:00 -22:00 Uhr, samstags, 09:00- 12:00 Uhr, Kursleiter: Krippenbaumeister, vermittelte Kenntnisse: Bau einer Krippe nach eigenen Vorstellungen bzw. nach Vorlagen.

Kaschierkurs 2017, Termin offen, freitags, 17:30 - 20:00Uhr, samstags, 09:00 - 16:00 Uhr, Kursleiter: Irene Dixius, Trier, vermittelte Kenntnisse: Mit Stoff und Leim eine Figur so darstellen und verändern, dass eine positive Wirkung erzielt wird. Trappieren der Faltenwürfe, die nach Aushärtung bemalt werden können.

Kinder-Krippenbaukurs, Anfang Dezember 2017, samstags, 15:00 - 18:00 Uhr, sonntags, 09:00 - 12:00 Uhr, Kursleiter: Krippenbaumeister, vermittelte Kenntnisse: Bau einer Krippe nach eigenen Vorstellungen bzw. nach Vorlagen.

Kalligraphie Kurs, Termin noch offen, Wochenende Oktober 2017, Kursleiter: Andreas D'Orfey, München, vermittelte Kenntnisse: Erlernen des Schönschreibens. Kalligraphie ist die Kunst des „Schönschreibens“ von Hand, mit Federkiel, Pinsel, Tinte oder anderen Schreibutensilien

Anmeldungen sind über unsere Internetseite möglich: www.krippenverein.de

Weitere Informationen über unseren Verein und die einzelnen Kurse: Präsidentin: Pia Madert, Schweich-Issel, Tel. (06502) 99163, Vizepräsident: Ernst Hermann Dienhart, Klüsserath, Tel. (06507) 939090, Klaus Porten; Klüsserath, Tel. (06507) 993056

Landfrauenortsverband Klüsserath

Pasta einfach selbst gemacht - Jugendliche lernen Kochen. In den Mitmachkursen erfahren die Jugendlichen wie einfach es ist, gut schmeckende Nudeln selbst zuzubereiten und worauf sie bei der Zubereitung achten müssen. Das gemeinsame Kocherlebnis und das anschließende gemeinsame Essen bereiten jede Menge Spaß. Jeder Jugendliche erhält Rezeptkarten zum Nachkochen daheim. Termin: **Freitag, den 17.02.2017 um 15:00 Uhr, Wo:** Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“, Gebühr: 6,00 €. Anmeldungen an: Martina Herres Tel. 06507/99123.

Leiwen

Förderverein der Grundschule Leiwen e.V.

Am **Dienstag 14. Februar 2017** um 20.00 Uhr findet in den Räumen der Grundschule Leiwen die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins der GS Leiwen statt. Tagesordnung: - Jahresbericht 2016, - Kassenbericht, - Entlastung des Vorstandes, - Neuwahl des Vorstandes, Bericht über geplante Aktivitäten in 2017, - Verschiedenes. Alle Mitglieder sind zur diesjährigen Generalversammlung sehr herzlich eingeladen.

Touristikverein Leiwen

Da aufgrund großer Nachfrage das Gastgeberverzeichnis von Leiwen so gut wie vergriffen ist, planen wir für die kommende Saison eine Neuauflage! Die vielen Prospektanfragen zeigen, dass das Interesse an unserem Ort bei den Gästen sehr groß ist! Nicht nur bei den Touristen ist die Broschüre sehr beliebt, auch von Reiseveranstaltern wird sie regelmäßig nachgefragt. Allen Gästehäusern, Winzern und Gastronomiebetrieben soll die Möglichkeit geboten werden, sich mit einem Eintrag in diesem wichtigen Werbemedium zu präsentieren. Um die Neuauflage unseren Gästen rechtzeitig vor der neuen Saison zur Verfügung stellen zu können, bitten wir Sie um Rückmeldung **bis spätestens 16.02.17** unter folgenden Rufnummern 06507/3545 1. Vorsitzende Ingrid Rosch oder der Touristinformation Leiwen 06507/3100, info@leiwen.de. Die Kosten für die Anzeige betragen für Mitglieder 100,- € und für Nichtmitglieder 125,-€. Wir würden uns über viele Rückmeldungen freuen, damit wir in der kommenden Saison den Gästen unseren Ort mit seinen heimischen Betrieben und Gastgebern in einem neuen ansprechenden Gästemagazin vorstellen können.

SV Leiwen - Köwerich 2000 e.V

Freundschaftsspiele unserer Mannschaften

Sonntag, 05.02.17, 14:30 Uhr Herren / Kreisfreundschaftsspiele SV Hetzerath : SV Leiwen-Köwerich; Hartplatz Hetzerath
15:00 Uhr Herren / Kreisfreundschaftsspiele VfL Trier : SV Leiwen-Köwerich II; Hartplatz Trier Heiligkreuz

Mehring

SV Mehring 1921 e. V.

Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des SV Mehring 1921 e.V. laden wir am **Freitag, den 17.02.2017 um 20:00 Uhr** ins Vereinslokal „Zum Moseltaal“ in Mehring alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Ehrenvorsitzende unseres Vereins recht herzlich ein. **Tagesordnung:** 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden mit Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung, 2. Neubesetzung des Vorstandes (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, 1. Kassierer, Spielausschussvorsitzender, Jugendleiter, Schriftführer) und Vergabe einzelner Aufgabenbereiche an ehrenamtliche Helfer außerhalb des Vorstandes, 3. Anhebung/Anpassung der Mitgliedsbeiträge, 4. Mitteilungen und Verschiedenes. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen und appellieren an alle Vereinsmitglieder, sich ehrenamtlich zu engagieren, um den Verein am Leben zu erhalten!

Abteilung Fußball

Nachstehende Freundschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 04.02.2017

17:30 Uhr SC Düsseldorf-West - SV Mehring
Düsseldorf, Sportanlage SC West, Schorlemerstr. 61 - 63, Kp

Mittwoch, 08.02.2017

19:00 Uhr SV Mehring - SV Eintracht Trier in Mehring, Kp
Nachstehende Freundschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 04.02.2017

A-Junioren

17:00 Uhr JFV Hunsrückhöhe Morbach - JSG Ehrang
Morbach, Am Sportzentrum, Kp

B-Junioren

15:00 Uhr JSG Mehring - JSG Baustert in Mehring, Kp

D-Junioren

11:30 Uhr JSG Mehring II - SV Eintracht Trier III in Mehring, Kp
13:00 Uhr JSG Mehring - JSG Ruwertal in Mehring, Kp

Sonntag, 05.02.2017

A-Junioren

13:00 Uhr JSG Ehrang - SG Herforst
Ehrang-Heide, Sportplatz Heide, Kp

B-Junioren

13:00 Uhr JSG Mehring - JSG Ruwertal in Mehring, Kp
Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Vereinigung Mehringer Winzerfest e.V.

Hiermit laden wir zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, 9. Februar 2017**, um 19.30 Uhr in das Kulturzentrum ein. **Tagesordnung:** 1. Bericht des Vorsitzenden, 2. Bericht des Kassierers, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Aussprache zu den Berichten, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahlen des Vorstandes, 7. Vorschau Winzerfest 2017, 8. Verschiedenes. Wir bitten um Anwesenheit aller Vereinsvertreter. Alle sonstigen Interessierten sind ebenfalls recht herzlich eingeladen.

Pölich

SV Pölich/Schleich

Durch den Turniersieg beim Futsal - Hallenturnier der Herbstmeister am 22.01.2017 in Osburg hat sich die 1. Mannschaft unserer Seniorenspielgemeinschaft für das Endturnier um die Futsal Rheinland Meisterschaft qualifiziert. Dieses Turnier findet am **Sonntag, 05.02.2017** in der Halle in Kirchberg (Hunsrück) statt. Die Mannschaft muss bis 12.15 Uhr in Kirchberg eintreffen. Anschließend findet die Auslosung in 2 Gruppen statt. Die Turnierspiele beginnen dann um 13.00 Uhr. Jedes Team bestreitet 4 Gruppenspiele à 12 Minuten. Die beiden Halbfinale beginnen um 18.25 Uhr und 18.39 Uhr. Das Endspiel ist für 19.07 Uhr angesetzt, anschließend erfolgt die Siegerehrung. Seitens unserer Spielgemeinschaft wird zur Anreise zum Turnier ein Bus eingesetzt, den auch die Fans unserer Mannschaft und interessierte Zuschauer gegen eine Kostenbeteiligung in Höhe von 10,00 Euro nutzen können. Für aktive Spieler der 1. und 2. Mannschaft ist die Fahrt frei. Abfahrt des Busses ist am **Sonntag, um 10.30 Uhr** ab Sportplatz Pölich. Eine besondere Anmeldung ist nicht erforderlich, bitten aber um pünktliches Erscheinen am Treffpunkt. Wir bitten um guten Besuch des Turniers und würden uns über eine rege Zuschauerbeteiligung sehr freuen.

Riol

ASC Fährhäuschen Riol e.V.

Wir möchten nochmal an unsere diesjährige Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 04.02.2017** ab 19:00 Uhr in unserer Hütte am Weiher erinnern. Im Anschluss an die Versammlung besteht die Möglichkeit den Moselerlaubnisschein zu erwerben.

Gesangverein Cäcilia 1923 Riol

Die Jahreshauptversammlung 2017 des Gesangverein Cäcilia 1923 Riol findet am **Donnerstag, den 09.02.2017 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Riol** statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, 2. Totengedenken, 3. Bericht der Schriftführerin, 4. Bericht des Kassierers, 5. Bericht des Kassenprüfers, 6. Entlastung des Vorstandes 7. Wahl eines Wahlleiters, 8. Neuwahlen des Vorstandes, 9. Verschiedenes. Dazu sind alle aktiven und inaktiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Kegelsportverein Riol

Samstag, 04.02.2017

1. Bundesliga

16:00 Uhr KSV Riol 1 - KSG Holten Duisburg 2. Bundesliga Süd

13:00 Uhr TuS Kirchberg 1 - KSV Riol 2

Rheinland-Pfalz Liga

14:00 Uhr HK Morbach 1 - KSV Riol 3

Sonntag, 05.02.2017

Regionalliga

10:00 Uhr FC Schöndorf 1 - KSV Riol Damen Oberliga

10:00 Uhr SK Gilzem 4 - KSV Riol 5

Bezirksliga

13:00 Uhr KSV Riol Damen 2 - KSV Riol 7

Zu den Heimspielen sind Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

Schweich

Gut Blatt Schweich - Föhren

Der Spieltag findet am **06.02.2017** im Bürgerhaus Föhren Hauptstr. in 54343 Föhren um 20.00 Uhr findet statt. Gespielt wird 1 Serie à 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

Handball-Sport-Club Schweich e. V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Samstag, 04.02.2017

15.30 Uhr weibl. A-Jugend HSV Rhein-Nette II - HSC Schweich (Geschwister-Scholl-Realschulhalle Andernach)

17.30 Uhr Herren Rheinlandliga HSV Rhein-Nette - HSC Schweich I (Geschwister-Scholl-Realschulhalle Andernach)

17.30 Uhr weibl. B-Jugend JSG Hunsrück - HSC Schweich (Hirtenfeldhalle Kleinich)

Sonntag, 05.02.2017

13.00 Uhr Damen Rheinlandliga HSG Hunsrück II - HSC Schweich I (Schulsportthalle Rhaunen)

17.00 Uhr Damen Bezirksliga SG Idar-Vollmersbach - HSC Schweich II (Stadenhalle Tiefenstein)

18.00 Uhr Herren Verbandsliga DJK/MJC Trier - HSC Schweich II (Wolfsberghalle Trier)

Unsere Heimspiele am 05.02.2017

Die Heimmannschaften des HSC freuen sich auf die gewohnt gute und lautstarke Zuschauerkulisse!

10.00 Uhr männl. D-Jugend HSC Schweich I - JSG Hunsrück II

11.00 Uhr männl. E-Jugend HSC Schweich - TV Wittlich (Bodenländchenhalle)

11.15 Uhr männl. D-Jugend HSC Schweich II - TV Morbach

13.45 Uhr weibl. D-Jugend HSC Schweich - HSG Wittlich II

15.15 Uhr weibl. C-Jugend HSC Schweich - HSG Kastellaun-Simmern

17.00 Uhr männl. B-Jugend HSC Schweich - SV Gerolstein

19.00 Uhr Herren Kreisliga HSC Schweich III - TV Morbach II

Heimat- und Verkehrsverein Schweich e. V.

Am **Mittwoch, den 08.02.2017**, treffen wir uns wie immer um 14.30 Uhr am Raiffeisenbrunnen. Unsere Wanderung beginnen wir im Uhlengarten, Korneliuspforte, Hinter Zeyen und begeben uns zur Weinstube Gabi und Heinz Zander. Die Stimmung wird in geselliger Runde mit vielen karnevalistischen Liedern und Sketchen begleitet. Im angepassten Outfit mit Karneval und Helau möchten wir bei Schunkeln und Frohsinn, mit Kaffee, Kuchen, Schinkenbrot und anderen Spezialitäten einen bunten Nachmittag erleben. Zu dieser stimmungsvollen Runde laden wir herzlich Freunde und Gäste ein.

Isseler Cultur Verein e.V.

Am **Samstag, dem 04.02.2017 um 20.00 Uhr** startet der ICV seine 1. Fastnachtssitzung unter dem Motto: „**Wenn die Narrenkappe passt, Issel hat die Welt zu Gast!**“ Unser Isseler Prinzenpaar Prinz Jan I. aus dem Asseler Ecken und Prinzessin Sarah I. vom goldig glänzenden Taler Treverorum freuen sich schon darauf sie als Gäste in der Narrhalla des ICV begrüßen zu dürfen. Es erwartet Sie wieder ein buntes Programm aus Tanz, Gesang, gekonnten Büttenvorträgen und vieles mehr! Seien Sie unsere Gäste - wir freuen uns auf Sie! Zu dieser Veranstaltung sind noch einige Karten an der Abendkasse oder bei Wolfgang Schmitz (06502-7438) erhältlich!

An alle Helfer: Am **Freitag, dem 03.02.2017 ab 18.00 Uhr** wird die ICV-Halle für die Veranstaltung hergerichtet! Am **Montag, dem 06.02.2017** räumen wir **ab 18.00 Uhr** die ICV-Halle auf. Im Anschluss findet eine Ratssitzung im Kaminzimmer statt. Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Seniorenfete

Am **Sonntag, dem 12.02.2017** um 14.30 Uhr startet die beliebte Seniorenfete des ICV. An diesem Nachmittag erwartet unsere Gäste ein vollständiges Sitzungsprogramm mit Tanz, Gesang, gekonnten Büttenvorträgen und vieles mehr. Genießen Sie mit unserem Prinzenpaar Prinz ein paar schöne karnevalistische Stunden, bei Kaffee und Kuchen, in unserer ICV - Halle. Der ICV und seine Aktiven laden alle großen und kleinen, alte und junge Einwohner aus Issel und Schweich recht herzlich zum karnevalistischen Treiben ein. Der ICV freut sich über viele Kuchenspenden für unsere Seniorenfete! Die Kuchen sollten bitte bis 13.00 Uhr in der ICV - Halle abgegeben werden.

Narrengilde Stadthusaren Schweich

„Casino Royale“ - so lautet das auserwählte Sessionsmotto der Narrengilde Stadthusaren Schweich in der närrischen Kampagne 2017.

Wir laden Sie herzlich ein zur Auftaktveranstaltung - unserer Ordensgala - am **Freitag, den 10. Februar 2017** ab 20.11 Uhr ins Bürgerzentrum Schweich. Unsere Aktiven bieten einen Querschnitt der neuen Sessionstänze mit Tanzmariechen, Garde- und Showtänzen - neu dabei ist die Gardeshow des 1. Husarenregiments mit der Aktivengarde - choreographiert von unserem Trainerteam Sonja Klein und Marvin Becker. Wir erwarten an diesem Abend zahlreiche närrische Tollitäten aus der Großregion, mit dabei sind weiter das Männerballett „The Uncoachables“ aus Kordel und als Special-Guests: „Trinity Impact Hard Dance“. Zwei besondere Ehrungen stehen an der Ordensgala auf dem Programm: unser langjähriger Vorsitzender Herbert Becker wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt, zudem nehmen die Stadthusaren den scheidenden IG-Präsidenten Walter Schmitz in den erlauchten Kreis der Ehrenritter der Gesellschaft auf.

Am **Samstag, den 11. Februar**, ebenfalls ab 20.11 Uhr, öffnen wir das „Casino Royale“ für die große Galasitzung. Neben den Aktiven der Stadthusaren erwarten das närrische Auditorium zündende Büttenreden mit Clochard Lorry, Apollonia und En Örmser Jung von der KG Grün-Weiß Urmitz/Rhein. Weiter mit dabei sind die „Hopptown Jumping Jacks“, die Stadtgarde Augusta Treverorum, fetzige musikalische Unterhaltung bieten die Band „Fun 2.0“ und „Et Quant Orchester“ und als Special-Act nochmals „Trinity Impact Hard Dance“. Es wird also für beste und ausgewogene närrische Unterhaltung gesorgt sein - traditioneller Karneval vermählt mit modernen Elementen. Für alle Jungen und Junggebliebenen legt DJ MForMat nach der Galasitzung auf und lädt ein zum ausgelassenen Tanzvergnügen. Zudem bieten die Stadthusaren eine gut bestückte Tombola, deren Erlös der aufwändigen Jugendarbeit zugute kommen wird. Der Eintritt an beiden Abenden ist frei! Kostümierung ist ausdrücklich erwünscht! Unterstützen Sie Kultur- und Brauchtumspflege durch Ihren geschätzten Besuch. Wir freuen uns auf Sie!

TUS Mosella Schweich

Abteilung AH

Am **Samstag, 04.02.2017**, 19.00 Uhr, findet unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Grefen statt. **Ablauf:** 1. Begrüßung und allg. Rückblick 2016, 2. Kassenbericht 2016, 3. Aussprache Kassenbericht 2016, 4. Bericht Spielbetrieb 2016, 5. Entlastung des Vorstands, 6. Vorstandsneuwahlen, 7. Ausblick Spielbetrieb 2017, 8. Vorschläge Mannschaftsfahrt 2017 + Abstimmung, 9. Ausblick + Vorschläge sonst. Unternehmungen 2017, 10. Verschiedenes. Hierzu sind alle Mitglieder der AH Schweich herzlich eingeladen.

Abteilung Tennis

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 10.03.2017** um 20.00 Uhr im Clubhaus statt. Eingeladen sind alle Mitglieder der Tennisabteilung des TuS Mosella Schweich. **Tagesordnung:** 1. Begrüßung, 2. Jahresbericht des Abteilungsleiters, 3. Bericht des Kassenwartes, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Bericht des Sportwartes/Jugendwartes, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahl der Kassenprüfer, 9. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Abteilungsleiter zu richten. Weitere Infos im Internet unter: www.tennis-schweich.de.

Jahrgang 1940 Schweich-Issel

Unser nächster Wandertag ist am **Montag, 06.02.2017**. Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Raiffeisen-Brunnen. Zum gemütlichen Beisammensein kehren wir in die Weinstube Gabi Zender ein. Alle sind herzlich eingeladen.

Trittenheim

Landfrauenortsverband Trittenheim

Einladung zur Milag-Veranstaltung - Genießen mit Milchfrischen - „Die süße Verführung“. Bei dieser Veranstaltung erfahren wir viel Wissenswertes über die gesunden Inhaltsstoffe und die Herstellung der Milchprodukte.

Doch im Vordergrund steht der Genuss der zubereiteten Süßspeisen. Mitglieder und Nichtmitglieder auch aus unseren Nachbargemeinden sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Bitte Gedeck mitbringen. Termin: Donnerstag, den 16.02.17 um 19.30 Uhr in der Grundschule Trittenheim, Kursgebühr: 3,- €, Anmeldung bis spätestens 12.02.2017 bei Gisela Clüsserath, Tel. 06507/2185.

Erwachsenenbildung

VHS Schweich

Richtstraße 1-3, 54338 Schweich
Programm im Internet: www.kvhs-trier-saarburg.de
E-Mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de
Tel.: 06502/ 2332 / Fax : 06502/937935

Achtung: Bitte beachten Sie unser neues VHS-Programm für das 1. Halbjahr 2017, welches im Internet unter www.kvhs-trier-saarburg.de finden ist. Kursanmeldungen können per Mail, Fax oder Anrufbeantworter erfolgen.

Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm I. Semester 2017

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum = SAZ
Levana-Schule Schweich = LevS

Gesellschaft

Kulinarischer Mundart-Abend

Die Mundartsängerin Sylvia Nels unterhält mit Liedern aus der Eifel. Dazu kreiert Küchenchef Markus Rosch mit seinem Team ein leckeres 5-Gänge-Menü aus der Eifelküche. Kooperationsveranstaltung mit Kultur in Schweich, Kartenvorverkauf über Schreibwaren Diederich, Touristeninfo, Hotel Leinenhof

Recht

Betreuungsvollmacht, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Dienstag, 07.03.17, 19.30 Uhr, SAZ, Astrid Dahmen, Rechtsanwältin

Von der Kündigung bis zur Abfindung

Dienstag, 21.03.17, 19.30 Uhr, SAZ, Ulrich Brühl, RA

Handarbeit

Taschen filzen für Einsteiger und Fortgeschrittene

Montag, 06.02.17, 18.30 Uhr, 5x, LevS, Roswitha Kranzeder

Klöppeln und Occhi

Dienstag, 07.03.17, 18.45 Uhr, LevS, Hildegard Hoett

Musik

Singen in Kenn

Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr, 13 Termine, 14-tägig, Rathaus Kenn, Günther Derbach (Info: 06502/4040651)

Kunst

Acrylmalerei - Tagesseminar

Samstag, 04.03.17, 9.30 - 16.30 Uhr, LevS, Ruth Krisam

Gesundheit

Hatha-Yoga

Montag, 30.01.17, 20.00 Uhr, 10 x, SAZ, Petra Bauer
Freitag, 03.02.17, 16.15 Uhr, 10 x LevS, Anja Geishecker

Info-Veranstaltung: Schwimmen für Eltern und Kind

Mittwoch, 15.02.17, 17.00 Uhr, LevS, Bärbel Ries

Vortrag: Sturzgefahren erkennen - Stürze vermeiden

Mittwoch, 08.02.17, 18.30 Uhr, LevS, Foyer, Dr. Krapf

ZENbo Balance - ein Tag ohne Stress

Samstag, 18.03.17, 9.30 - 14.00 Uhr, LevS, Carmen Wagner

Mach mit - bleib fit! Gedächtnistraining

Montag, 13.03.17, 16.30 Uhr, 6 x, LevS, Annette Zimmer

Vital und gesund - Welche Nährstoffe braucht mein Körper?

Mittwoch, 15.03.17, 18.45 - 21.00 Uhr, LevS, Jeanette Thul

Kochen

Kreative vegane Frühlingsküche

Mittwoch, 08.03.17, 17.45 - 21.00 Uhr, 3 x, LevS, Bernadette Sudac

Indisch-vegetarische Küche

Donnerstag, 16.03.17, 18.00 - 21.00 Uhr, 3 x, LevS, Theo Kuhn

Sprachen

Deutsch als Fremdsprache A1

Montag, 18.00 Uhr, SAZ, 18 x, K. Wentzel-Pouivet

Deutsch als Fremdsprache A2

Montag, 19.30 Uhr, SAZ, 18 x, K. Wentzel-Pouivet

Englisch für Anfänger A1

Mittwoch, 18.00 Uhr, 18 x, Riol Rathaus, Harald Ludt

Englisch A1, 9. Semester

Donnerstag, 18.30 Uhr, 15 Termine, SAZ, Christina Krames

Englisch A2, 11. Semester

Mittwoch, 18.30 Uhr, 20 Termine, SAZ, Ulrike Gemmel

Pep up your English B1

Donnerstag, 19.00 Uhr, 17 x, SAZ Schweich, Beate Plapper

Französisch A1 für Anfänger

Dienstag, 31.01.17, 20.00 Uhr, 19 x, SAZ, Petra Bauer

Französisch A1, 2. Semester

Donnerstag, 20.00 Uhr, 15 Termine, SAZ, Christina Krames

Französisch A1/A2 für TN mit Vorkenntnissen

Dienstag, 19.00 Uhr, 18 Termine, SAZ, Harald Ludt

Dienstag, 18.30 Uhr, 20 Termine, SAZ, Petra Bauer

Mittwoch, 19.00 Uhr, 18 Termine, Riol Rathaus, Hr. Ludt

Französisch für Fortgeschrittene B1

Montag, 18.15 Uhr, 18 Termine, SAZ, Petra Bauer

Französisch für Anfänger in Riol

Mittwoch, 20.00 Uhr, 18 x, Riol Rathaus, Harald Ludt

Spanisch für Anfänger A1

Dienstag, 07.02.17, 18.30 Uhr, 18 x, SAZ, Carmen Ponce

Spanisch A1, 4. Semester

Mittwoch, 18.30 Uhr, SAZ, 20 x, Johannes Woog

Spanisch B1

Montag, 06.02.17, 18.30 Uhr, 15 Termine, SAZ, Carmen Ponce

Italienisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Mittwoch, 20.00 Uhr, 20 Termine, SAZ, Petra Bauer

Italienisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Mittwoch, 18.30 Uhr, SAZ, 20 Termine, Petra Bauer

Luxemburgisch A1

Montag, 18.30 Uhr, 15 Termine, SAZ, Mario Block

Arbeit und Beruf**Schlagfertigkeit ist keine Hexerei**

Wochenendseminar, Freitag, 10.02.17, 19.00 - 21.15 Uhr, Samstag, 11.02.17, 9.00 - 17.00 Uhr, Sonntag, 12.02.17, 9.00 - 12.30 Uhr, LeVS, Ulrich Stuhlmiller, Kommunikationstrainer.

Frauen**Der Glaube versetzt Berge - und welcher Berg steht Dir im Weg?**

Gefördertes Tagesseminar für Frauen

Samstag, 18.03.17, 9.30 - 15.00 Uhr, LeVS, Eva Hitzges, Coach

Bewerfungsworkshop für Wiedereinsteigerinnen

Samstag, 04.03.17, 9.30 - 14.30 Uhr, LeVS, Anne Janeczek

Junge VHS**Make-up - die Kunst sich zu schminken**

Schminkkurs für Teenager

Montag, 06.02.17, 18.45 - 21.00 Uhr, LeVS, Elisabeth Demmer

Malwerkstatt für Kinder 6 - 8 Jahre / 9 - 12 Jahre

Donnerstag, 02.03.17, 16.00 u. 17.30 Uhr, LeVS, Marlene Scholtes

Kreativtag für Kinder

Freitag, 24.03.17, 16.15 - 18.30 Uhr, LeVS, Marlene Scholtes

EDV - Büropraxis**Windows - Grundkurs am eigenen Laptop**

Montag, 06.03.17, 18.00 Uhr, 8 x, SAZ, Susanne Eiden

Modul Word 01 - Textverarbeitung (Grundkurs)

Montag, 18.30 Uhr, 6 x, SAZ, Werner Lehnen

Modul Excel 01 - Tabellenkalkulation (Grundkurs)

Montag, 20.00 Uhr, 6 x, SAZ, Werner Lehnen

Modul Excel 03 - Tabellenkalkulation (Rechnungen/Pivot)

Dienstag, 18.30 Uhr, 6 x, SAZ, Werner Lehnen

Professionelles Tastschreiben

Donnerstag, 02.03.17, 18.00 Uhr, 12 Termine, SAZ, Andrea Quint

Power Point für Einsteiger

Mittwoch, 01.03.17, 20.00 Uhr, 6 Termine, SAZ, Oliver Mühlhan

Erfolgreich im Internet

Erstellung einer Unternehmenswebsite für kleine Handwerksbetriebe und Selbständige

Dienstag, 07.03.17, 18.30 - 20.45 Uhr, 4 x, SAZ, Rainer Faldey

Anmeldungen: 06502/2332 / e-mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

**Junge Seite**

SCHWEICH ZOCKT! VOL.2
GAMING EVENT FÜR JUGENDLICHE

WAS? MINECRAFT, FIFA, MARIO KART, COUNTERSTRIKE, TM NATIONS FOREVER, WARCRAFT III, PALADINS

WO? BÜRGERZENTRUM SCHWEICH

WANN? SAMSTAG, 04.03.17 AB 16 UHR

Initiator: Jugendtreff Stadt Schweich - Kooperation mit KiWiSt und Jugendtreff St. Schweich
www.jugendtreff-stadtschweich.de

Partner: Lokaler Jugendtreff Jugendberufshilfe
www.jugendberufshilfe.de

GRAFFITI WORKSHOP FÜR JUGENDLICHE IN SCHWEICH

In der letzten Woche der Sommerferien habt ihr die Möglichkeit, bei einem mehrtägigen Graffiti-Workshop dabei zu sein, bei dem ihr wieder eine ganze Mauer in Schweich gestalten dürft!

Angewiesen wird der Workshop von dem Graffiti-Künstler Fraim Zornmüller, den ihr sicher noch von vergangenen Graffiti-Aktionen kennt.

Auch diesmal wird zu Beginn des ersten Tages zunächst gemeinsam überlegt, wie das Kunstwerk nachher aussehen soll und es werden entsprechende Skizzen erarbeitet. Erst dann heißt es „Ran an die Dosen!“

Da es sich in kleineren Gruppen besser und sicherer sprühen lässt, wird der Workshop in zwei jeweils dreitägige Einheiten (Di bis Do und Fr bis So) unterteilt. Die Teilnehmeranzahl ist pro Einzelworkshop jeweils auf max. 10 Jugendliche begrenzt. Da mit Lackfarbe gearbeitet wird, solltet ihr bitte alte Kleidung tragen.

Wir freuen uns auf euch!

Wann? 08.-10.08.17 und 11.-13.08.17 (je 10-18 Uhr)

Wer? Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren

Wo? Schweich

Kosten? 30 Euro pro Teilnehmer (Selbstverpflegung)

Anmeldungen werden ab sofort online unter WWW.ANMELDUNGSKLAUS.NET entgegengenommen. Sie werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldungen über andere Kommunikationswege, wie bspw. Email, Facebook oder Fax, können nicht berücksichtigt werden. Familien mit geringem Einkommen können bei der Jugendberufshilfe formlos eine Ermäßigung beantragen.

KINDER- UND JUGENDBÜRO
DER VERBANDSGEMEINSCHAFT SCHWEICH | TEL: 06502 2334-430 | INFO@AJUB.NET
BRUCKENSTRASSE 44, 54729 SCHWEICH | FAX: 06502 2334 440 | WWW.AJUB.NET

IN KOOPERATION MIT
STADTJUGENDBÜRO SCHWEICH
UND DER LERNHILFE TRIER E.V.



Jugendkulturtage
Schauspiel
18.-21. April 2017

In den Osterferien hast du bei uns vier Tage die Möglichkeit, die Bühne als SchauspielerIn oder Schauspieler zu entdecken!

Ziel des Schauspielworkshops ist es, gemeinsam verschiedene Theater- und Spielformen kennenzulernen. Im Vordergrund stehen das Improvisieren, die richtige Atemtechnik und die Frage, was man alles mit seiner Stimme machen kann. Erarbeitet wird also kein fertiges Theaterstück, sondern dieser Workshop dient dazu, einen ersten Einblick in die Theaterwelt zu bekommen. Denn Theaterspielen bietet viel mehr, als einen fertigen Text zu lernen!

Lust dabei zu sein? Dann melde dich an!

Der Workshop wird von Stephan Vanecek geleitet. Der Schauspieler und Regisseur aus Trier leitete in den vergangenen Sommerferien den Musicalworkshop „Das Dschungelbuch“ und in den kommenden Sommerferien „ALADDIN“. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Alles was ihr braucht sind bequeme Kleidung und Spiel Freude!

Wann? 18.04. - 21.04.2017, jeweils von 9.00 - 15.00 Uhr
Wer? Jugendliche von 11 - 14 Jahren
Wo? Bürgerzentrum Schweich
Kosten? 40,00 Euro p.P. (Selbstverpflegung)

Interesse?
Dann jetzt informieren oder direkt anmelden!
www.fairten.klJub.net oder www.anmeldung.klJub.net

KINDER- UND JUGENDBEREICH
115 075 0000 (KONZ) 09351-123-1400 (SCHW) 09351-123-1401 (NETZ)
FACHLEITERIN: ANJA BIRKENHÖRNER, TEL. 09351-123-1401, WWW.KLJUB.NET



Kinderkulturtage
Reise durch die Zeit
18.-21. April 2017

Komm mit auf eine Reise durch die Zeit!

Wie lebten die Menschen im Mittelalter? Welche Schriften verwendete das Volk des antiken Roms und wie sah das Markttreiben bei den Rittern aus?

Spielerisch werden wir die verschiedensten Zeiten besuchen und uns in die Rollen der Menschen von damals versetzen. In 4 Tagen möchten wir jeden Tag in eine andere Zeitepoche reisen. Viele Basteleien wie Indianerkleidung, das Schnitzen von Speeren und das Herstellen von Alltagsgegenständen der verschiedenen Zeiten warten auf euch. Werdet zu echten Zeitgenossen, tretet in Wettkämpfen gegeneinander an und beweist eure Fähigkeiten. Eine spannende Woche zum Thema "Zeitreise" erwartet euch!

Datum: 18.-21.4.2017
Uhrzeit: 9:30-16:00 Uhr
Ort: Molitorsmühle Schweich
Altersgruppe: 7-10 Jahre
Kosten: 60,- Euro incl. Material bei Selbstversorgung

Interesse?
Dann jetzt informieren oder direkt anmelden!
www.fairten.klJub.net oder www.anmeldung.klJub.net

KINDER- UND JUGENDBEREICH
115 075 0000 (KONZ) 09351-123-1400 (SCHW) 09351-123-1401 (NETZ)
FACHLEITERIN: ANJA BIRKENHÖRNER, TEL. 09351-123-1401, WWW.KLJUB.NET

Sonstige Mitteilungen

Hubschrauberspritzgemeinschaft Detzem, Klüsserath, Köwerich, Leiwten, Pölich, Thörnich

Wir bitten alle Beteiligten der Hubschraubergemeinschaften, die anstehenden Flächenänderungen für die jeweiligen Hubschrauberspritzungen bis zum **15. März 2017** im Raiffeisenmarkt Thörnich zu melden.

Hubschrauberspritzgemeinschaft Ensch-Schleich

Die Hubschrauberspritzungen in Ensich und Schleich werden ab 2017 nach Absprache mit dem Spritzausschuss von der Mittelrheinischen Rebschutz GmbH betreut. Dadurch ist es wichtig die vom Hubschrauber zu befliegenden Flächen im Raiffeisenmarkt Thörnich neu anzumelden. Bitte melden Sie deshalb die Flächen mit der genauen Flur-, -Parzellen Nummer und der entsprechenden Größe laut Ihrer EG-Kartei bis zum **15. März 2017** im Raiffeisenmarkt Thörnich an.

Hubschrauberspritzgemeinschaft Klüsserath

Wir laden alle Mitglieder der Hubschrauberspritzgemeinschaft Klüsserath zu einer wichtigen Versammlung ein. Themen sind: -Planung der Hubschrauberspritzung in Klüsserath für 2017, -Wahl eines neuen Vorsitzenden für den Hubschrauberspritzausschuss Klüsserath. Termin: **Dienstag, den 07.02.2017** um 19:00 Uhr, Gasthaus Bernie's Stübchen, Klüsserath.

Hubschrauberspritzgemeinschaft Mehring/Pölich und Longen/Lörsch

Für die diesjährigen Hubschrauberspritzungen melden Sie bitte schriftlich Besitzänderungen, Flächenänderungen oder Stilllegungen von Weinbergparzellen in den angegebenen Rebschutzgemeinschaften bis spätestens bis zum 15. März 2017 bei der Raiffeisenbank Mehring-Leiwten eG, Raiffeisenmarkt Mehring. **Wichtig:** Später eingehende Berichtigungswünsche können nicht mehr berücksichtigt werden.

Betreuungsverein der Lebenshilfe Kreisvereinigung

Die Arbeitsgemeinschaft „Betreuungswesen“ der Betreuungsvereine der Lebenshilfe Kreisvereinigung Trier-Saarburg e.V. und des Sozialdienstes Kath. Frauen und Männer Saarburg e.V. bietet am **Montag, dem 6. Februar 2017**, von 18.00 bis 19.00 Uhr eine Sprechstunde zu Fragen des Betreuungsgesetzes an. Dieses Angebot steht allen interessierten Personen offen. Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Betreuer und Menschen, die es werden wollen.

Die Sprechstunde findet zur o.g. Zeit in den Räumen des Betreuungsvereins der Lebenshilfe Trier-Saarburg in der Konstantinstraße 61 in Konz statt. Es besteht auch die Möglichkeit, sich im Rahmen der angegebenen Zeit telefonisch (06501 /601263) beraten und informieren zu lassen.

Aufgrund der gesetzlichen Neuregelungen im Rahmen des Pflege-Stärkungsgesetzes 2017 sind seit Anfang des Jahres viele Änderungen im Bereich der Pflegeversicherung eingetreten, die mit höheren Leistungen für Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz und sonstigen Pflegebedürftigen in ambulanter Versorgung zuhause oder in stationären Einrichtungen einhergehen. Im Rahmen eines Informationsabends des Betreuungsvereins der Lebenshilfe Trier-Saarburg im Kooperation mit dem SKFM Saarburg wird Frau Caren Wagner vom Pflegestützpunkt Konz diese Änderungen vorstellen. Eingeladen sind alle ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer, alle Betroffenen und Angehörigen sowie interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Die Veranstaltung findet statt am **Mittwoch, den 08.02.2017** um 19.00 Uhr im Besprechungsraum des Lebenshilfehauses Peter Zettelmeyer in Konz, Granastr. 113, 3. Etage. Bei Rückfragen erhalten Sie Auskunft unter Telefon: 06501-601340 oder 601263.

KREIS-NACHRICHTEN

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 05/2017

Seit 30 Jahren unterwegs in Sachen Suchtprävention

Arbeitskreis wurde 1987 gegründet / Agenda für 2017 / Theaterstück wird in Kreisschulen aufgeführt

30 Jahre Engagement in Sachen Suchtprävention: Im Jahr 1987 hat sich der regionale Arbeitskreis Suchtprävention der Stadt Trier und des Kreises Trier-Saarburg gegründet. Ziel ist es, Präventionsmaßnahmen zu planen und zu koordinieren, um damit die Öffentlichkeit für das Thema Sucht und die Folgen zu sensibilisieren. Der Arbeitskreis hat dabei nicht nur Jugendliche, sondern alle Altersstufen im Fokus.

Um die Ziele umzusetzen, gibt es ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Geplant sind unter anderem Theateraufführungen, die sich mit den Folgen des übermäßigen Alkoholkonsums bei Jugendlichen auseinandersetzen, außerdem gibt es Thementage und Telefonaktionen. In dem Arbeitskreis existiert ein umfangreiches Netzwerk: Institutionen der Suchtberatung, der Suchtselbsthilfe, der Jugendhilfe, des Jugendschutzes, Schulen sowie die Stadt Trier und der Kreis Trier-Saarburg engagieren sich hier. Personell sind zurzeit Heike Peter-

mann von der Fachambulanz Suchtkranke und Angehörige des Caritasverbandes Trier als Vorsitzende sowie als Stellvertreter Michael Dahmen in seiner Funktion als Stadtjugendpfleger in Trier sowie Charlotte Beyer von der Fachstelle Jugendschutz der Kreisverwaltung Trier-Saarburg zuständig.

Die Beteiligten sprechen neben den Betroffenen auch die Multiplikatoren an. So geht es um den frühzeitigen Kontakt mit dem vielfältigen Hilfesystem im Bereich Sucht in der Region durch Information und Aufklärung und um den Abbau der Schwellenangst, die Hilfen tatsächlich in Anspruch zu nehmen. Themen sind auch die Sensibilisierung für Alltags Süchte, die Förderung kritischer Einstellungen gegenüber Suchtmitteln, die Förderung der Vorbildfunktion von Eltern sowie die Stärkung des Gesundheitsbewusstseins insgesamt. Für 2017 hat der Arbeitskreis eine vielfältige Agenda erstellt: „Kiwi On The Rocks“ lautet der Titel einer Aufführung des Theater Hof. In dem Ein-

personen-Stück geht es um das Thema Alkoholmissbrauch. Geplant sind in den kommenden Wochen 13 Aufführungen in den Schulen im Kreis. Außerdem gibt es am 20. Februar um 15 Uhr in der Jugendbildungswerkstatt in Kell am See eine Veranstaltung für Fachkräfte, die in der Jugendarbeit tätig sind. Weitere Termine: In dieser Woche bietet der Arbeitskreis am 2. Februar im Schulzentrum Schweich einen Aktionstag zum Thema Suchtprävention an, am 20. Juni wird die Veranstaltung im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium durchgeführt. Der Arbeitskreis engagiert sich vom 13. bis zum 21. Mai im Rahmen der Aktionswoche Alkohol der deutschen Hauptstelle für Suchtfragen. Geplant sind außerdem ein Thementag Sucht und eine Fachtagung der Suchtberatungsstelle Die TÜR in Trier. Ende September ist eine Suchtpräventionswoche mit verschiedenen Aktionen in Trier und in Orten des Kreises vorgesehen. Weitere Informationen erteilt Charlotte Beyer, Tel. 0651 / 715-140, charlotte.beyer@trier-saarburg.de.

Schulen stellen sich vor

In diesen Wochen stehen die Anmelde-termine der weiterführenden Schulen auf dem Programm. Um einen Überblick über die Bildungseinrichtungen zu geben, werden zurzeit in den *Kreis-Nachrichten* die Schulen in Trägerschaft des Kreises Trier-Saarburg mit Kurzprofilen vorgestellt. In der letzten Ausgabe wurden bereits die Realschulen plus im Kreis und die Integrierte Gesamtschule in Hermeskeil vorgestellt. In dieser Ausgabe der *Kreis-Nachrichten* werden die Gymnasien, die Berufsbildende Schule Saarburg/Hermeskeil und das Balthasar-Neumann-Technikum präsentiert (s. S. 2 und 3). Neben kurzen Darstellungen der Bildungseinrichtungen werden die Kontaktdaten der Schulen aufgeführt, damit Interessierte sich weiter informieren können. In der nächsten Woche werden die Förderschulen im Kreis mit ihren Profilen präsentiert.



Die Mitglieder des Arbeitskreises engagieren sich vielfältig im Bereich Suchtprävention.

Weiteres:

Seite 2 / 3 | Schulen stellen sich vor

Seite 5 | Sparkasse Trier mit erneuter Rekordbilanz

Seite 5 | Kreisausschuss: Breite Themenpalette

Seite 6 | Stellenausschreibung

Seite 6-8 | Amtliche Bekanntmachungen

Berufsbildende Schule Saarburg / Hermeskeil

Die Geschwister-Scholl-Schule ist eine Berufsbildende Schule (BBS) mit den Standorten Saarburg und Hermeskeil. Unterrichtet wird im Rahmen der dualen Ausbildung am Standort Saarburg in gewerblichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen in den Berufsfeldern Wirtschaft und Verwaltung, Bautechnik, Elektrotechnik, Holztechnik und Metalltechnik sowie in der Fachschule für Altenpflege / Altenpflegehilfe. Die Schule kooperiert mit Ausbildungsbetrieben und Kammern. Studenten des dualen Studiengangs Bauingenieurwesen werden in Saarburg beschult. Die BBS bietet außerdem ein Wahlschulangebot an, das Perspektiven eröffnet und auch einen Neustart ermöglicht. Von der Berufsreife bis hin zum Abitur ist jeder Abschluss möglich. Folgende Bildungsgänge werden angeboten: Berufsvorbereitungsjahr, Berufsfachschule I, Berufsfachschule II, Höhere Berufsfachschule, Berufsober- schule, Berufliches Gymnasium mit Fach- richtung Wirtschaft.

Schwerpunkte

- EQuL-Schule (Selbstständige berufs- bildende Schule mit erweiterten Ge- staltungsspielraum zur ganzheitlichen

Entwicklung: Eigenverantwortung, Qua- litätsmanagement, Lehr- Lernkultur)

- Teamstrukturen im Kollegium
- Selbstorganisiertes Lernen nach Dr. He- rold (SOL)
- Fortlaufende Dokumentation und Eva- luation schulischer Prozesse
- Ausbildungsschule für Lehramtsanwär- terinnen
- Exkursionen, Planspiele, Praktika, Ex- pertenbesuche verbinden theoretisches Lernen mit der Praxis
- Projekttag zur Berufsorientierung
- Interreg-Projekte mit Partnerschulen in Sarrebourg und Verdun
- Jährliche Bildungsmesse in Hermeskeil
- Berufsvorbereitungsjahr Sprachen (für Flüchtlinge)
- Migrationsklasse 18-25 (Modellprojekt)
- Projektwoche / Aktionstag gegen Rechts im Programm „Demokratie Leben“
- Preisträger des Planspiel Börse
- Teilnahme am Wettbewerb „Einführung von Energiesparmodellen in Schulen“
- Pflegebörse der Fachschule Altenpflege

Weitere Informationen (auch zu Anmel- deteterminen): www.bbs-saarburg.de, Tel. 06581/914050; www.bbs-hermeskeil.de, Tel. 06503 / 980651

Balthasar-Neumann-Technikum

Das Balthasar-Neumann-Technikum in Trier ist eine Bildungseinrichtung in Trä- gerschaft des Kreises Trier-Saarburg. Die Schule bietet die Fachschule für Technik in Vollzeit- (zweijährig) und Teilzeitform (vierjährig) sowie die Oberstufe des Technischen Gymnasiums. In der Fach- schule werden folgende Bildungsgänge angeboten: Automatisierungstechnik (Produktions- und Prozessautomatisie- rung), Bautechnik (Hochbau, Tiefbau), Elektrotechnik (Energieelektronik, In- formationstechnik), Maschinentechnik (Maschinenbau), Medizintechnik (ein- malig in Rheinland-Pfalz), Technische Gebäudeausrüstung, Technische Be- triebswirtschaft. Im Technischen Gym- nasium gibt es folgende Leistungskurse: Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltech- nik, Mathematik, Physik, Chemie, Infor- mationsverarbeitung, Deutsch, Eng- lisch, Gemeinschaftskunde (Geschichte bzw. Wirtschaftsgeografie).

Schwerpunkte:

Auszeichnung als MINT-freundliche Be-

rufsschule (Mathematik, Informatik, Na- turwissenschaften, Technik)

- Bilingualität: Technisches Gymnasium mit Bilingualität in den Leistungskursen Bautechnik und Maschinentechnik
- Qualitätssicherung
- Stärkere Integration von Frauen in technische Bildung/technische Berufe
- Pflege und Ausbau von internationa- len technischen Bildungsprojekten. Zur Zeit verwirklicht das BNT ein internati- onales Bildungsprojekt im Bereich der Bautechnik mit Hong Kong, Riga und Luxemburg (AVEC BNT).
- Studien- und Berufswahlorientierung
- Kooperation mit der Handwerkskam- mer mit der Möglichkeit, den Meisterab- schluss kostengünstig zu erwerben; weitere Kooperationen mit Hochschu- len, Universitäten, dem Mutterhaus der Borromäerinnen, der IHK und vielen Wirtschaftsunternehmen der Region

Weitere Informationen (auch zu An- meldeterminen): www.bnt-trier.de; Tel. 0651/918000

Gymnasium Schweich

Das Schweicher Stefan-Andres-Gym- nasium führt in den Klassen 5 und 6 eine schulartübergreifende Orientie- rungsstufe mit der benachbarten Re- alschule plus. Bei der Anmeldung zur Orientierungsstufe können die Schüler Neigungsgruppen mit folgenden Pro- filen wählen: Bläserklasse, Bilinguales Sprachangebot Englisch und Franzö- sisch, Fächerkombination Mathematik, Naturwissenschaft, Informatik und tech- nischer Unterricht, Spofis (mindestens 6 Stunden Sport). Die Wahl der Neigungs- gruppen führt dann unter anderem zur Klassenbildung.

Schwerpunkte:

- Bilinguales Angebot in Englisch und Französisch
- Förderunterricht in den Hauptfächern durch Lehrkräfte
- Ganztagsangebot in rhythmisierter Form
- Arbeitsgemeinschaften in Kooperation mit der Realschule plus (auch AGs wie Gesunde Ernährung, Outdoor-Geogra- fie, Bildendes Gestalten)
- Betriebspraktikum im Rahmen eines Bewerbungstrainings, Job-Börse in Koo- peration mit der Realschule plus
- Soziale Kompetenzen: Arbeitsgemein- schaften wie „Schüler helfen Schülern“; Gruppenfindung in der Stufe 7; Schüler- austausch mit Frankreich; spezielle Wan- dertage zur Förderung der Teambildung

Weitere Informationen:

www.sag-schweich.de
Tel. 06502/9978620
verwaltung@sag-schweich.de

Anmeldetermine:

Gespräche zu Anmelde-Anträgen in Klasse 5 oder 11 können ab sofort im Se- kretariat der Schule vereinbart werden; Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 8 - 16 Uhr und Fr. von 8 - 14 Uhr.

Anmeldungen sind außerdem täglich möglich ab dem „Tag der offenen Tür“ am 4. Februar zu den üblichen Öff- nungszeiten, Anmeldeschluss ist der 23. Februar.

Gymnasium Saarburg

Das Gymnasium Saarburg hat in seiner mehr als 100jährigen Geschichte - insbesondere in den letzten 25 Jahren - einen starken pädagogischen und auch baulichen Wandel hin zu einer modernen Schule vollzogen. Unseren Schülerinnen und Schülern bieten wir eine große Vielfalt an Fördermöglichkeiten im Laufe des Schullebens je nach Entwicklung und Neigung an. Damit sich die Kinder schnell an ihrer neuen Schule wohlfühlen, bildet die Gestaltung des Übergangs einen ersten Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit. Das Patenschaftsprojekt, gezielte Methodenförderung und bewusster Umgang mit digitalen Medien sind einige Beispiele zur Förderung des sozialen Lernens und unbeschwerter Miteinanders. Für die Anmeldung in die Orientierungsstufe gilt es zunächst eine Sprachfolgenwahl gegebenenfalls unter Berücksichtigung des bilingualen Angebots in Französisch zu treffen und bei Bedarf die Ganztagsoption zu nutzen.

Schwerpunkte:

- Französisch bilingual auch mit Abibac-Zug
- Latein und Spanisch als weitere Fremdsprachen
- Mitglied des MINT-EC-Netzwerkes, zusätzliche Projektförderung (z.B. Jugend forscht, Robotics)
- Ganztagsangebot
- breite Kursauswahl in der MSS (auch z.B. Sport-Leistungskurs und Darstellendes Spiel)
- Arbeitsgemeinschaften z.B. in den Bereichen Sport, Theater, Naturwissenschaften, Musik
- Teilnahme an Wettbewerben; Schüleraustausche; Auslandsaufenthalte
- umfassendes Konzept zur Berufs- und Studienorientierung (erweitert um Auslandsprojekte)
- Medienpädagogische Arbeit im Unterricht und Projekten
- Soziales Klima: gewaltfreie, offene Schule; Präventionsarbeit

Weitere Informationen:

www.gymnasium-saarburg.de
Tel. 06581/9173-0
sekretariat@gymnasium-saarburg.de

Anmeldetermine:

Die Termine werden bis zum 22. Februar individuell nach Rücksprache mit dem Sekretariat vergeben.

Gymnasium Konz

Ziel des Gymnasium Konz ist es, dass seine Schüler/innen ein möglichst umfassendes Bildungsangebot erhalten, damit sie ihre Begabungen entwickeln und sich in einer schnell wandelnden und globalisierten Welt zurechtfinden können. Neben fachlichen Inhalten und Methoden lernen die Kinder und Jugendlichen im Rahmen eines strukturierten Methodenkonzepts eigenverantwortliches Arbeiten, das sie auf die Anforderungen des Studiums und des Berufslebens vorbereitet. Eine ständig aktualisierte Ausstattung und ein engagiertes Kollegium sorgen für eine moderne, leistungsfreundliche und lernförderliche Atmosphäre an einer Schule im Grünen.

Sprachangebot: 1. Fremdsprache: Englisch; 2. Fremdsprache: Französisch oder Latein ab Klasse 6; 3. Fremdsprache (nicht verpflichtend): Spanisch, Französisch, Latein

Schwerpunkte:

- Bilingualer Zweig Englisch ab Klasse 5
- Mitglied der MINT-Initiative: Förderung von Begabungen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT-Fächer) mit Schwerpunktbildung (z. B. Umwelanalytik)
- Ganztagsangebot
- Musisch-künstlerische Arbeit in den Theatergruppen, den Chören, Big Band und Streicherensemble
- AG in den Naturwissenschaften
- Präventionskonzept (Verkehrs- und Medienerziehung, Suchtprävention)
- Engagement der Schulgemeinschaft für Entwicklungsprojekte und soziale Einrichtungen der Region
- Schulinterne soziale Aktivitäten wie Streitschlichtung und Patenschüler
- Exkursionen, Klassen- und Studienfahrten
- Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben
- Strukturiertes Berufs- und Studienberatungskonzept

Weitere Informationen: Tel: 6501/9470-30, www.gymnasium-konz.de
www.facebook.de/gymnasiumkonz

Anmeldetermine: Klassenstufe 5 und Oberstufe: 15.-24.2. (Mo. bis Do. 8 -13 Uhr und 14 - 16 Uhr, Fr. 8 - 13 Uhr)

Gymnasium Hermeskeil

Auf Grund seiner überschaubaren Größe mit etwa 800 Schülerinnen und Schülern, die man in der Regel noch persönlich kennt, gelingt es am Gymnasium Hermeskeil, eine lernfördernde Atmosphäre des gegenseitigen Vertrauens und Sich-Wohlfühlens zu schaffen. Mit einer über 100-jährigen Tradition präsentiert sich die Schule nach grundlegender Sanierung und Erweiterung modern und zukunftsorientiert. Als Wegbereiter des Faches Informatik und durch seine erfolgreiche musikalische Ausrichtung erfährt das Gymnasium Hermeskeil überregionale Beachtung. Ein speziell auf das Gymnasium ausgerichtetes Ganztagsangebot wird von Schülern der Klassen 5 bis 10 genutzt.

Schwerpunkte:

- Informatik: Fach Neue Medien in den Klassen 5 bis 8; Wahlfach Informatik in den Klassen 9/10; Leistungskurs Informatik; Ausbildung von Medienscouts, Projekt Medienkompetenz macht Schule, Jugendmedienschutzberater
- Musik: Bläserklasse, drei Stunden Musik in den Klassen 5 und 6, Leistungskurs Musik; zahlreiche musikalische Aktivitäten: Big Band, Orchester, Chöre, Schulband, Musical AG usw.
- Leistungskurs Bildende Kunst
- Ganztagsangebot (reine Ganztagsklasse oder Kombiklasse)
- Lerntaining mit verschiedenen Schwerpunkten je nach Klassenstufe
- Studien- und Berufsorientierung mit Bewerbertraining, Betriebspraktikum, Besuch von Universitäten und Fachhochschulen, Jobmessen
- Medienkonzept
- Teilnahme an Wettbewerben
- Vielfältige Arbeitsgemeinschaften unter anderem in den Bereichen Sprachen, Mathematik, Sport und Umwelt
- Soziales Engagement in regionalen Einrichtungen und der dritten Welt
- Förderung sozialer Kompetenzen durch Mediatorenausbildung und die Unterrichtseinheit ProPP

Weitere Informationen:

www.gymherm.de
Tel. 06503 / 952000

Anmeldetermine:

13.02. bis 17.02. und 20.02 bis 24.02. jeweils von 8.30 - 13 Uhr sowie am Donnerstag, 16. Februar von 14 - 18 Uhr

Ihr Personal – der Schlüssel zum pro-fit
Unternehmen und Beschäftigte zu neuen Zielen führen

Informationsveranstaltung für
kleine und mittlere Unternehmen

16.02.2017, 17.00 Uhr
Industriepark Region Trier,
Europa-Allee 1, Föhren

Die Wirtschaftsförderung und die Gleichstellungsstelle des Kreises laden am 16. Februar zu der Informationsveranstaltung ein.

Personalpolitik mit Zukunft

„Ihr Personal - der Schlüssel zum pro-fit“ lautet der Titel einer Informationsveranstaltung, die die Wirtschaftsförderung und die Gleichstellungsstelle des Landkreises Trier-Saarburg gemeinsam anbieten. Sie findet am 16. Februar um 17 Uhr im Industriepark Region Trier in Föhren, Europa-Allee 1, statt

Auf dem Programm stehen zwei Vorträge. Aufgezeigt wird zum einen, wie auf Basis einer Unternehmensanalyse Instrumente der Unternehmensfüh-

rung und der Personalarbeit passgenau eingesetzt werden können, damit Unternehmen zu neuen Zielen geführt werden können. Im zweiten Vortrag wird eine Workshop-Reihe für kleine und mittlere Unternehmen vorgestellt, die Frauen in Führungspositionen stärken soll und die im Frühjahr im Landkreis angeboten wird. Anmeldungen zu der Veranstaltung in Föhren sind möglich bis zum 10. Februar unter wfg@trier-saarburg.de bzw. anne.hennen@trier-saarburg.de

Nach Hause mit dem Jugendtaxi Angebot besteht auch an den Karnevalstagen

„Immer sicher nach Hause“ - unter diesem Motto steht das Projekt „Jugendtaxi im Landkreis Trier-Saarburg“. Es bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Kreis und in der Stadt Trier die Möglichkeit, nach Veranstaltungen sicher den Heimweg antreten zu können.

Jugendliche vom 16. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr können das Angebot nutzen, wenn sie ihren ersten Wohnsitz in der Stadt Trier oder im Landkreis Trier-Saarburg haben.

Die Jugendlichen erhalten einen Zuschuss von 2 Euro pro Fahrt für Heimfahrten von öffentlichen Veranstaltungen. Wo die Fahrt beginnt ist nicht relevant, nur dass die Heimfahrt in der Stadt Trier oder im Landkreis Trier-Saarburg endet.

Die Nutzung des Jugendtaxis wird angeboten in den Nächten auf Freitag, Samstag, Sonntag, vor gesetzlichen Feiertagen sowie vor Karneval (von Weibersonntag bis einschließlich der Nacht zum Aschermittwoch) jeweils von 22 bis 6 Uhr. Wenn sich der erste Wohnsitz in der Verbandsgemeinde Konz befindet,

gibt es neben den 2 Euro Zuschuss vom Landkreis Trier-Saarburg zusätzlich 2 Euro pro Fahrt von der Verbandsgemeinde Konz, sodass der Betrag von insgesamt 4 Euro pro berechtigtem Fahrgast am Ende der Fahrt vom Gesamtbetrag abgezogen wird. Das Gemeinschaftsprojekt Jugendtaxi wird finanziell gefördert durch die Sport- und Jugendstiftung der Sparkasse Trier.

Folgende Taxiunternehmen beteiligen sich an dem Projekt:

Taxizentrale Trier eG, Trier

Tel. 0651/120 12

Mietwagen Gabi Kreuzsch, Neumagen-Dhron, Tel. 06507 / 2493

Taxi Römer, Hermeskeil, Tel. 06503 / 13 33

Moseltaxi Schuster, Leiwien, Tel. 06507/ 802313

Taxi Druckenmüller, Schweich, Tel. 06502/68 00

Taxi Gauer-Dahm, Trier, Tel. 0651/48048.

Weitere Informationen über das Jugendtaxi gibt es im Internet unter <http://www.trier-saarburg.de/Buerger/jugendtaxi>.

FSJ am Gymnasium

Was tun nach dem Abitur? Ist das Studium auf Lehramt etwas für mich? Bin ich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen geeignet? Wer auf diese Fragen eine Antwort möchte und mindestens 18 Jahre alt ist, kann sich am Gymnasium Saarburg für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Ganztagschule bewerben.

Für ein Jahr arbeiten die Freiwilligen an der Ganztagschule mit, sie unterstützen die Lehrkräfte im Unterricht, bei der Aufsicht und in den Lernzeiten, sie betreuen die Schülerinnen und Schüler beim Mittagessen, begleiten das Nachmittagsangebot und bieten eigene Arbeitsgemeinschaften an. Die Unterstützung des Sekretariats und des Hausmeisters gehört ebenfalls zum Tätigkeitsbereich. Für Sportinteressierte gibt es die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit dem Deutschen Sportbund, der unter anderem ein Seminar zum Erwerb des Übungsleiterscheins anbietet.

Als Freiwilliger erhält man ein monatliches Taschengeld in Höhe von ca. 350 Euro, ist sozialversichert und nimmt an 25 Bildungstagen teil, an denen Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt werden. Das FSJ kann als Wartezeit auf einen Studienplatz angerechnet werden. Das FSJ kann zum ab sofort gestartet werden. Ansprechpartnerin ist Frau Arendt, adt@gymnasium-saarburg.de oder 06581-91730.

Anmeldungen Wirtschaftsgymnasium informiert über Termine

Das Wirtschaftsgymnasium der Geschwister-Scholl-Schule, Berufsbildende Schule Saarburg, nimmt ab sofort bis zum 28. Februar Anmeldungen für diesen Bildungsgang im Schuljahr 2017/18 entgegen.

Dies ist innerhalb der Bürozeiten montags bis donnerstags von 7.30 bis 13 Uhr und nachmittags von 14 bis 15.30 Uhr, freitags von 7.30 bis 12 Uhr, möglich. Das Sekretariat der kreiseigenen Schule ist unter der Telefonnummer: 06581/914050 zu erreichen.

Sparkasse Trier: Herausforderndes Geschäftsjahr 2016

Bilanzwachstum trotz Rückgang des Betriebsergebnisses - Teil 1 des Bilanzberichtes



Die Sparkasse Trier hat ihre Bilanz des Geschäftsjahres 2016 vorgestellt. In dieser und der kommenden Woche werden in den *Kreis-Nachrichten* die wichtigsten Ergebnisse vorgestellt.

„2016 war ein anspruchsvolles Jahr. Die kommenden Jahre werden uns aber noch stärker fordern. Denn vor uns stehen Jahre extremer, zinsbedingter Belastungen mit außergewöhnlichen Auswirkungen auf die Ertragslage der Sparkasse Trier,“ so Sparkassenvorstand Günther Passek einleitend bei der Bilanzpressekonferenz. Erstmals seien im Jahresergebnis die Effekte des Niedrigzinsumfeldes spürbar. Dennoch konnte sich die Sparkasse Trier in einem anspruchsvollen ökonomischen Umfeld behauptet und ihre führende Position in der Region im Jahr 2016 mit folgenden Ergebnissen festigen:

- Die Bilanzsumme 2016 erreicht den Wert von 4,31 Mrd. Euro, was einer erneuten Steigerung von rund 175 Mio. Euro entspricht.
- Das Kreditvolumen liegt im Vergleich zum Vorjahr unverändert bei 3,51 Mrd. Euro.

Nach dem Rekordjahr 2015 ist das Volumen der Immobilienkredite 2016 nicht weiter angewachsen. Die Sparkasse kann aber mit 394 Mio. Euro das zweitbeste Ergebnis vorweisen. Dies belegt, dass der Immobilienboom in der Region um Trier und an der luxemburgischen Grenze ungebrochen ist.

Neben der Nachfrage nach klassischen Sparkassendarlehen bestand wie in den Vorjahren ein reger Bedarf an Leasingfinanzierungen. Mit einem Neugeschäftsvolumen von 21,4 Mio. Euro wurde das bereits sehr gute Ergebnis des Vorjahres um nochmals 24 Euro übertroffen.

Die Einlagen von Kunden sind gegenüber dem Vorjahr um 119,7 Mio. Euro oder 4,0 Prozent auf 3,09 Mrd. Euro gestiegen. Der Vergleichswert auf rheinland-pfälzischer Verbandsebene liegt bei + 3,3 Prozent. Damit hat die Sparkasse Trier erstmals ein Einlagenvolumen von über 3 Mrd. Euro erreicht.

Dank interner Kostendisziplin und geringen Kredit-Ausfällen hat die Sparkasse Trier ein ausreichendes Jahresergebnis

erwirtschaften können. Das Betriebsergebnis liegt dabei leicht unter dem Wert des Vorjahres. Der Jahresüberschuss nach Steuern beträgt wie im Vorjahr 8,5 Mio. Euro und wird zur weiteren Aufstockung des Eigenkapitals verwendet.

Steuern und Zuwendungen bleiben in der Region

Wichtig, so Passek, sei, dass die Einnahmen der Sparkasse nicht in entfernte Finanzmetropolen im In- und Ausland wandern. So hat die Sparkasse 2016 in und um Trier wieder mit einem Gesamtbetrag von 2,4 Mio. Euro die Bereiche Kultur und Kunst, Schulen und Bildung, Soziales, Sport und Sonstiges gefördert.

Außerdem zählt die Sparkasse zu den wichtigsten Steuerzahlern in der Region. In 2016 wurden rd. 10,9 Mio. Euro Steuern gezahlt. Hiervon fließen über 5,2 Mio. Euro direkt in den Landkreis Trier-Saarburg und die Stadt Trier, so Passek.

In der kommenden Woche folgt Teil 2 der Sparkassenjahresbilanz.

Kreisausschuss: Breite Themenpalette

Breitbandausbau - Tanklager Mertert - Grundschulen in Raum Kell

Eine umfangreiche Tagesordnung hatte der Kreisausschuss in seiner jüngsten Sitzung abzuarbeiten, die aufgrund eines Wasserschadens im Kreishaus in den Räumen des Zweckverbandes A.R.T. stattfand.

Mit der Vergabe von Aufträgen zur technischen Beratung und Begleitung des Breitbandausbaus im Landkreis sowie zur rechtlichen Begleitung geht die Umsetzung des in den kommenden beiden Jahren geplanten Ausbaus des Internetnetzes voran. Ziel ist es, alle Gemeinden und Gewerbegebiete mit schnellem Internet zu versorgen.

Einig war sich das Gremium in der Ablehnung der geplanten Erweiterung des luxemburgischen Tanklagers nahe Mertert. Die Sorgen der anliegenden Gemeinde Temmels, aber auch Fragen des Brandschutzes sowie möglicher Umweltbeeinträchtigungen sollen in die Stellungnahme des Kreises einfließen.

Erneut fordert der Kreis eine bessere Zugverbindung nicht nur über Saarbrücken - Mannheim in Richtung Rhein-Main-Gebiet, sondern auch eine durchgehende Bahnverbindung Richtung Mainz ohne Umsteigen in Koblenz.

Kontrovers wurde über den Antrag der Verbandsgemeinde Konz debattiert, die Untere Bauaufsicht bei der Verbandsgemeinde zu belassen. Mehrheitlich stimmte der Ausschuss diesem Antrag zu, über den der Kreistag und schließlich das Ministerium entscheiden muss.

Die Verbandsgemeinde Kell am See hat die Schließung der Grundschule Hentern/Lampaden und eine Neuordnung der Grundschulstandorte beschlossen. Der Kreis erklärt sich bereit, die kreiseigene Schule in Zerf als Grundschulstandort zur Verfügung zu stellen. Zuvor steht in der Verbandsgemeinde Kell am See jedoch noch ein Bürgerbegehren an.

DLR informiert

Landwirtschaft 4.0

Das DLR Eifel lädt am 14. Februar (Dienstag) ins Hotel Leinenhof in Schweich zu einem Ganztagsseminar zum Thema „Digitalisierung in der Landwirtschaft“ ein. Zielgruppen sind Marktfruchtbetriebe, Veredelungsbetriebe, Milchviehhalter, und Biogasbetreiber. Um Anmeldung bis zum 10. Februar (begrenzte Teilnehmerzahl) unter Tel. 06561-9480-429 oder per E-Mail: Alfred.Lorenz@dlr.rlp.de wird gebeten. Weitere Infos unter www.alb-rlp.de und www.dlr-eifel.rlp.de.

Seminar für Biogasbetreiber

Das Beratungszentrum Nachwachsende Rohstoffe des DLR Eifel lädt am 16. Februar in das Hotel Lindenhof in Wittlich zu einem Tagesseminar für Betreiber von Biogasanlagen ein. Infos unter www.nawaro.rlp.de.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06561-9480-429. Anmeldeschluss ist der 10. Februar.

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in Trier ist zum schnellstmöglich Zeitpunkt eine

Stelle zum Zwecke der Ausbildung für das 3. Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst

in Vollzeit zu besetzen.

Wir suchen eine Diplomingenieurin/einen Diplomingenieur(FH)/Bachelor of Engineering/Science der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Architektur oder einer für den Feuerwehrdienst geeigneten technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung. Ehrenamtliches Engagement im Brand- und Katastrophenschutz sind von Vorteil. Erforderlich ist die uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst.

Die Ausbildung erstreckt sich über ca. 2 Jahre und erfolgt an verschiedenen Dienstorten im Bundesgebiet (u. a. bei Berufsfeuerwehren). Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Nach erfolgreich bestandener Laufbahnprüfung ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis beabsichtigt. Das Aufgabengebiet wird dann u. a. die Durchführung von Gefahrverhütungsschauen nach § 32 des LBKG, das Fertigen von brandschutztechnischen Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren, Bauleitplanungsverfahren und Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG, die Beratung und Mithilfe bei der Aufstellung von Brandschutzordnungen, Alarmplänen usw. im Rahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes und die Mitarbeit bei der externen Notfallplanung nach § 5 a LBKG, dem Vollzug der Feuerwehrverordnung und die Fachberatung bei Einsätzen umfassen.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens 22. Februar 2017 erbeten an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier.**

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Dienstag, 07.02.2017, 17:00 Uhr
in den Sitzungssaal
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

1. Förderung der kath. Familienbildungsstätte Remise Trier-Ehrang e.V.
2. Förderung der kath. Familienbildungsstätte Trier e.V.
3. Förderungen von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten
4. Betreuungsgeld-Budget des Jugendamtes;
 - a) Nachweis über die Verwendung der Mittel 2016,
 - b) Bisher vorgesehene Verwen-

dungszwecke 2017 und 2018 (inkl. Kosten)

5. Förderung des Familienzentrums fidibus e.V.
6. Nutzung des Spielmobils des Jugendnetzwerkes Konz e. V. im Landkreis Trier-Saarburg
7. Sanierungsmaßnahmen im Haus der Jugend in Konz
8. Abschluss der Kooperationsvereinbarung Schwerpunktjugendamt zwischen der Stadt Trier und dem Landkreis Trier-Saarburg
9. Mitteilungen und Verschiedenes Nicht öffentlicher Teil
10. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 30.01.2017

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Info-Abend für Existenzgründer Veranstaltung in Saarburg

Der Weg in die Selbstständigkeit ist mit Chancen, aber auch Risiken verbunden. Um diese Risiken zu minimieren, werden angehende



Existenzgründer im Rahmen eines Informationsabends über grundlegende Dinge informiert, die bei dem Schritt in die Selbstständigkeit auf sie zukommen. In dieser Veranstaltung werden unter anderem die Ermittlung des Kapitalbedarfs, Finanzierungsfragen unter Berücksichtigung öffentlicher Finanzierungshilfen, aber auch Fragen gewerberechtl. Art, Besteuerung des Unternehmens sowie Versicherungsfragen behandelt.

Der Informationsabend findet am 13. Februar um 17:30 Uhr in Saarburg, Verbandsgemeindeverwaltung, Schlossberg 6, Sitzungssaal, statt. Der Informationsabend ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH (WFG) und der Industrie- und Handelskammer Trier (IHK Trier).

Die Teilnahme ist aus organisatorischen Gründen nur nach vorheriger Anmeldung per Telefon 0651-9777-531, per Fax 0651-9777-505 oder mittels E-Mail an klar@trier.ihk.de möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro (inklusive Unterlagen).

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der Kreis-Nachrichten im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle

Verantwortlich

Thomas Müller, Martina Bosch

Tel. 0651-715 -240 / -406

Mail: presse@trier-saarburg.de

Amtliche Bekanntmachungen

Auf Grund des § 12 Abs. 5 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Landesgesetz vom 27.11.2015 (GVBl. S. 412) wird nachfolgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung für die Grund- und Realschule plus Irrel bekannt gegeben:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

zwischen
dem Eifelkreis Bitburg-Prüm,
vertreten durch Herrn Landrat Dr. Joachim Streit,
und
dem Landkreis Trier-Saarburg,
vertreten durch Herrn Landrat Günther Schartz,

wird auf Grundlage der §§ 76 Abs. 2 und 79 Schulgesetz (SchulG) in Verbindung mit § 12 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) nachfolgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen:

Präambel

Der Eifelkreis Bitburg-Prüm ist seit 01.04.2010 Träger der zum 01.08.2009 Kraft Gesetzes eingerichteten organisatorisch verbundenen Franziskus Grund- und Realschule Plus Irrel. Neben den Schülerinnen und Schülern aus dem Eifelkreis Bitburg-Prüm besuchen auch Schülerinnen und Schüler insbesondere aus den im oberen Sauerthal gelegenen Orten des Landkreises Trier-Saarburg diese Schule. Beide Landkreise haben ein Interesse daran, dass auch zukünftig die Schule von Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Trier-Saarburg besucht wird. Insofern sind Regelungen zu treffen, nach denen die zunächst auf den Schulträger entfallenden Kosten zwischen den beteiligten Landkreisen aufzuteilen sind. Die nähere Ausgestaltung erfolgt durch den Abschluss dieser, auf Grundlage der §§ 76 Abs. 2 und 79 ff. des Schulgesetzes (SchulG) vom 30. März 2004 (GVBl. S. 239) in Verbindung mit § 12 Abs. 1 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 476), abzuschließenden Vereinbarung.

§ 1 - Kosten

1. Der Eifelkreis Bitburg-Prüm hat mit der Verbandsgemeinde Südeifel eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abgeschlossen, nach der die Verbandsgemeinde Südeifel die der Grundschule Irrel zuzuordnenden Kostenanteile dem Eifelkreis Bitburg-Prüm erstattet (§ 78 Abs. 2 SchulG). Eine weitere Vereinbarung regelt die Kostentragung der angegliederten Schulturnhalle. Die Grundlage für die Kostenbeteiligung des Landkreises Trier-Saarburg bilden damit die nach Abzug der Kostenanteile der Verbandsgemeinde Südeifel sowie der Gewährung von Zuschüssen des Landes oder sonstiger Dritter verbleibenden Kosten. Abrechnungsfähig sind die in Absatz 2 genannten Kosten.
2. Abrechnungsfähig sind folgende Kosten:

1. Investitionskosten

Investitionskosten sind Planungs- und Baukosten für die Ersterrichtung sowie für spätere Erweiterungen und Erneuerungen des Schulkomplexes. Soweit Planungs- und Bau-

kosten über Kredite finanziert werden, erstrecken sich die Leistungen des Landkreises Trier-Saarburg auf den durch den Eifelkreis Bitburg-Prüm zu leistenden Schuldendienst (Zinsen und Tilgung).

Die Umsetzung der Baumaßnahmen bedarf der vorherigen Zustimmung des Landkreises Trier-Saarburg. Die vorgesehenen Maßnahmen sind in einem 5-Jahres-Plan zusammen zu fassen und jährlich fortzuschreiben. Die Durchführung und Abwicklung der Baumaßnahmen obliegt dem Eifelkreis Bitburg-Prüm.

2. Ausstattungskosten

Ausstattungskosten sind die Kosten für die Erstausrüstung sowie für spätere Ergänzungen und Erneuerungen. Die Ausstattung umfasst die notwendigen Einrichtungsgegenstände einschl. EDV, Gerätschaften und Lehrmittel. Soweit die Kosten der Ausstattung über Kredite finanziert werden, erstrecken sich auch hier die Leistungen des Landkreises Trier-Saarburg auf den Schuldendienst des Eifelkreises Bitburg-Prüm (Zinsen und Tilgung).

3. Laufende Kosten

Laufende Kosten im Sinne dieser Vereinbarung sind die Schulträgerkosten nach §§ 74 Abs. 3 und 75 Abs. 2 SchulG sowie die sich aus dem Eigentum am Schulvermögen ergebenden Kosten, wie z. B. Ausbaubeiträge, Versicherungen, Schadensersatzansprüche. Größere unter Punkt a zu subsumierende Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen (Maßnahmen mit Kosten in Höhe von 50.000 EUR im Einzelfall bzw. als Gesamtbetrag für das jeweilige Haushaltsjahr) bedürfen der vorherigen Zustimmung des Landkreises Trier-Saarburg. Zu den laufenden Kosten zählen insbesondere

- a. die Bereitstellung, laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schulgebäude und Schulanlagen (§ 75 Abs. 2 Nr. 2 SchulG),
- b. die Ausstattung der Schulgebäude und -anlagen mit Einrichtungsgegenständen und deren laufende Unterhaltung (§ 75 Abs. 2 Nr. 3 SchulG),
- c. die Beschaffung und laufende Unterhaltung der Lehr- und Unterrichtsmittel einschließlich der Ausstattung der Büchereien (§ 75 Abs. 2 Nr. 4 SchulG),
- d. die Verpflegung der Schülerinnen und Schüler im Ganztagsschulbetrieb (§ 75 Abs. 2 Nr. 5 SchulG),
- e. den Geschäftsbedarf der Schulleitung, des Schulausschusses, der Vertretung der Schülerinnen und Schüler, der Elternvertretung der Schule und der Personalvertretung (§ 75 Abs. 2 Nr. 6 SchulG),
- f. die notwendige Beförderung der Schülerinnen und Schüler während der Unterrichtszeit (z.B. zu Sportanlagen, zu Jugendverkehrsschulen) sowie von behinderten Schülerinnen und Schülern auch im Rahmen sonstiger schulischer Veranstaltungen (§ 75 Abs. 2 Nr. 7 SchulG),
- g. die Beschaffung und laufende Unterhaltung des für sonderpädagogische Maßnahmen erforderlichen besonderen Sachbedarfs (z.B. integrierte Fördermaßnahmen) (§ 75 Abs. 2 Nr. 8 SchulG) sowie
- h. die Schülerunfallversicherung und Haftpflichtversicherung der Schülerinnen und Schüler bei Betriebspraktika (§ 75 Abs. 2 Nr. 9 SchulG).
- i. Personalkosten des in der Schule eingesetzten notwendigen Personals.

Hierzu gehören insbesondere

- die Bezüge des Verwaltungspersonals,
- die Vergütung der im Rahmen des Ganztagschulbetriebs in offener Form außerunterrichtlich eingesetzten Betreuungskräfte,
- die Kosten des Hausmeisters und seiner Stellvertretung,
- die Kosten eigenen Reinigungspersonals und
- die Kosten weiteren Hilfspersonals.

Abrechnungsfähig sind nur die Personalkosten, die unter Beachtung der tariflichen Eingruppierungsvorschriften und der einschlägigen Regelungen zur Festlegung des Beschäftigungsumfangs entstanden sind.

4. Verwaltungskosten

Die Betreuung und Verwaltung der Franziskus Grund- und Realschule plus Irrel obliegt dem Eifelkreis Bitburg-Prüm. Zur Abgeltung der hierdurch entstehenden Verwaltungsaufwendungen (Personal- und Sachkosten) erstattet der Landkreis Trier-Saarburg gemessen an dem auf ihn entfallenden Kostenanteil (Ifd. Kosten + Investitionskosten) einen pauschalen Zuschlag in Höhe von 3 %.

§ 2 - Abrechnungsgrundlagen/Verfahren

1. Der Eifelkreis Bitburg-Prüm teilt dem Landkreis Trier-Saarburg bis 01.10. den für das kommende Haushaltsjahr voraussichtlich auf ihn entfallenden Finanzmittelbedarf mit. Der Landkreis Trier-Saarburg erteilt bis 01.11. das Einvernehmen bzw. die Zustimmung zu den Haushaltsansätzen, die den Sekundarbereich I betreffen. Liegt die Erklärung über die Herstellung des Einvernehmens bzw. Zustimmung bis zu diesem Zeitpunkt dem Eifelkreis Bitburg-Prüm nicht vor, so gilt das Einvernehmen bzw. die Zustimmung als erteilt.
2. Grundlage der Abrechnung bilden die Kosten, die innerhalb eines Haushaltsjahres entstanden sind. Der Landkreis Trier-Saarburg leistet zum 01.07. eine Vorauszahlung in Höhe des im Vorjahr abgerechneten Betrages. Die Abrechnung der im abgelaufenen Haushaltsjahr entstandenen Kosten hat bis spätestens 31.10. des laufenden Haushaltsjahres zu erfolgen.
3. Maßgeblich für die Verteilung ist das Verhältnis der Schülerinnen und Schüler, die aus den beiden Landkreisen zu Beginn des jeweiligen Schuljahres die Realschule plus (Sekundarbereich I) besucht haben. Grundlage sind die vom Statistischen Landesamt festgestellten und veröffentlichten Schülerzahlen.

§ 3 - Sporthalle/Hausmeisterwohnung

1. Über die Kostenteilung zwischen den Benutzungseinheiten Realschule plus, Grundschule und außerschulische Nutzung wurde zwischen dem Eifelkreis Bitburg-Prüm und der Verbandsgemeinde Südeifel eine gesonderte Vereinbarung getroffen. Maßgeblich für die Kostenzuordnung ist dabei grundsätzlich der wöchentliche Belegungsplan der Franziskus Grund- und Realschule plus Irrel zu Schuljahresbeginn. In die Abrechnung nach dieser Vereinbarung werden nur, die der Realschule plus zuzuordnenden Kosten einbezogen. §1 dieser Vereinbarung gilt entsprechend.

2. Um die Verbräuche insbesondere von Strom, Heizung und Elektrizität zutreffend erfassen zu können, wurde vereinbart, dass Zwischenzähler für Sporthalle, Schwimmbad und Schulgebäude installiert werden. Kosten und Erträge des Schwimmbades und der Hausmeisterwohnung sind nicht Gegenstand dieser Abrechnung.

§ 4 - Finanzausgleich

Soweit bei der Ermittlung des Schulansatzes nach § 11 Abs. 4 Nr. 3 des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) die Schülerzahlen der Realschule plus dem Eifelkreis Bitburg-Prüm vollständig zugerechnet werden, werden die Teile der Schlüsselzuweisung B 2, die sich durch die Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Trier-Saarburg ergeben, dem Landkreis Trier-Saarburg erstattet. Soweit das für die Ermittlung der Leistungsansätze zuständige Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz die Zahl der Schülerinnen und Schüler nach Absatz 1 dem Landkreis Trier-Saarburg unmittelbar zuordnet, findet kein weiterer Ausgleich statt. Auf § 11 Abs. 4 Nr. 3 Satz 9 LFAG wird verwiesen.

§ 5 - Inkrafttreten/Bekanntmachung

1. Die zum 01.08.2010 in Kraft getretene Vereinbarung vom 23.12.2011 bzw. 28.12.2011 wird rückwirkend zum 01.01.2016 durch die hiesige öffentlich-rechtliche Vereinbarung ersetzt.
2. Eine Kündigung ist erstmals zum 31.07.2020 zulässig. Sie kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr zum 31. Juli des Folgejahres gekündigt werden. Die Kündigung bedarf des Beschlusses durch das jeweilige Vertretungsorgan sowie der Schriftform.
3. Zu ihrer Wirksamkeit bedarf die öffentlich-rechtliche Vereinbarung der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Vereinbarung ist in den Bekanntmachungsorganen der Kreisverwaltung Eifelkreis Bitburg-Prüm und des Landkreises Trier-Saarburg auf jeweils eigene Kosten öffentlich bekanntzumachen.
4. Über Streitigkeiten, die bei Anwendung insbesondere der Abrechnungsgrundlagen dieser Vereinbarung entstehen, entscheidet die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion endgültig.

für den Eifelkreis Bitburg-Prüm
Dr. Joachim Streit, Landrat
Bitburg, den 03.05.2016

für den Landkreis Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat
Trier, den 12.05.2016

Der Abschluss der vorstehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung wird hiermit gemäß § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 genehmigt.

Trier, den 06.01.2017
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier
In Vertretung: Brigitte Fischer

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

Email: AWO-MB-Trier@t-online.de

Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnräumeumrichtungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
 der Quint GmbH & Co. KG.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

Anonyme Anlaufstelle

für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
 des NORMA Lebensmittelbetriebes.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
 der Hildegardis-Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

METZGEREI
Mittler
 Wir bringen Abwechslung
 in Ihre Küche

Im Angebot vom 03.02.2017 bis 09.02.2017

FRISCHE WURSTWAREN
 aus geprüfter Meisterqualität

Beinscheiben	1 kg	5,99 €
Senfbraten	1 kg	7,99 €
Schwartenmagen	100 g	0,89 €
Knoblauchsalami im Ring	100 g	1,49 €
Schaschlik mit Nieren Im Portionsdarm	100 g	0,69 €

**GESCHNETZELTES
 DER WOCHE**

Dijon-Geschnetzeltes

100 g 0,679 €

**TIEFPREIS
 DES MONATS**

Rohesser

10 Stück 7,00 €

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 • 0 65 75 / 9 58 30

Unsere Filialen: Ensch • Orenhofen • Dreis • Salmtal • Manderscheid

www.metzgerei-mittler.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizöl und Diesel

Dietsch Greinert Vorwohl
 Heizöl · Diesel

Heizkosten auf's Jahr verteilen? Fragen Sie uns!

(kostenlos anrufen)  **0800 13 13 500**



Der Pflegedienst mit

Täglich fahrbarer Mittagstisch

Tel.: 0 65 07 / 70 13 00

Nina Schmitt · Römerstr. 29 · 54347 Neumagen-Dhron



Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
 für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,
 Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehning, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim
 und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen
 der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
 Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Bianca Mosig, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
 Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen
 gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere
 Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **0 65 02 / 9147-0**



Das Team (v. l.): Helga Franken, Lucas Adams, Gerd Schneider, Dieter Hochscheid, Stephan Franzen, Melad Jajo, Maria Hoffmann, Klaus Lödschack, Tobias Omlor

SIE HABEN DIE IMMOBILIE. WIR DEN PASSENDEN KÄUFER.

Wir vermarkten immer auf den Punkt: Ihr Ein- oder Mehrfamilienhaus, Ihre Eigentumswohnung, Ihr Grundstück oder auch Ihre Gewerbeimmobilie.

Wissen Sie wieviel Ihr Eigentum wert ist? Wir erstellen Ihnen fachgerecht eine Wertermittlung (Gutachten). Bei Erteilung eines Verkaufsauftrages ist dieses kostenfrei.

Als eines der großen Trierer Maklerunternehmen bieten wir Ihnen Top-Leistungen:

- Großer Bestand an potenziellen Kaufinteressenten mit sehr guter Bonität
- Über 50% unserer Kunden sind Luxemburg-Pendler, davon viele Führungskräfte.
- Unser Außendienst ist an 7 Tagen / Woche für Sie im Einsatz.
- Unserem mehrsprachigen Büroteam entgeht kein einziger Interessent.
- Wir werben mehr: lokal, überregional, in der deutschen sowie luxemburger Presse und in allen großen Internetportalen.

Ihren Käufer finden Sie bei uns. Wo sonst?

Rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.



Immobilien Franzen

DOMÄNENSTR. 160-162, 54295 TRIER ■ IMMOBILIEN-FRANZEN.DE

- zertifizierte Kompetenz
 - über 1000 Vermittlungen
- Tel. 0651/99 35 36 - 20 | Fax -12
info@immobilien-franzen.de



Kenn: 2 ZKB, 55 m²

485,- € + NK, Garage € 40,-

Tel.: 0 65 02 / 50 28



FRAGEN SIE NACH DEM
TEBA-SICHERHEITSPAKET

TEBA

Fenster | Türen | Wintergärten

HAUSMESSE

4. FEBRUAR 2017 | 9-16 UHR

KEINE CHANCE

... dem Einbruch! Besuchen Sie uns und stellen Sie uns auf die Probe. Testen Sie unser Sicherheitsfenster in einem fiktiven Einbruchversuch gegen 11 Uhr und 14 Uhr.

TEBA Hansen & Kaub GmbH | Raiffeisenstraße | 54411 Hermeskeil
Tel. 0 65 03 / 91 65 0 | www.teba-fenster.de

Neu bei uns:
Licht-Reflex-Gravur.
Ihr Foto als einzigartiges Relief.



lambertz AG
die schreiner

Ankleidezimmer vom Schreiner

intelligente schrank- und
aufbewahrungslösungen

adresse | kirchenpfad 5 | 54316 pluwig-geizenburg
kontakt | fon: 0 65 88 - 71 00 | fax: 0 65 88 - 99 27 23
web | www.schreinerei-lambertz.de

Kenn

2 ZIMMER, KÜCHE, BAD, BALKON, KM 421,22 € + NK,
WBS ERFORDERLICH · TEL.: 06502/5028

Weinberg zu verkaufen

Gemarkung Dhron

1.438 m², Riesling, Steillage, alte Reben, Volldraht
Telefon: 0 65 07 / 64 53

Weinberge in Trittenheim zu verpachten

In der Letsch, 1.824 m², Zwergfeld, 781 m²
Tel.: 06 51 / 6 17 94



Zu vermieten:

1. OG-Wohnung in Schweich

Wohn-/Schlafraum, Küche, Bad, ca. 57 m²,
PKW-Stellplatz, ab 01.03.2017,

Telefon: 0 65 02 / 78 75

Die Kirchengemeinde Ensich verpachtet zum nächstmögl. Termin folgende Weinberge:

Flur 2 Nr. 230 (1.506 m²) Steillage, Riesling, Pflanzjahr 1993,
Drahtanlage

Flur 2 Nr. 231 (1.633 m²) Direktzug, Dornfelder, Pflanzjahr 1996

Informationen bei Herrn Matthias Otto (06507 / 938830) oder
bei Herrn Rendant Michael Maus-Kollete (0651 / 14616160).

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

MUSIKSCHULE GENSCHOW
Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

www.musikschule-genschow.de

In: Trier, Saarburg, Schweich
Lampaden, Wincheringen

SCHREINEREI - WINTERGARTEN

WIRTZ & BARTEL

- ALTBAUSANIERUNG (Fenster und Türen)
- BERATUNG ZUM THEMA EINBRUCHSCHUTZ für Haustüren und Fenster
- TERRASSENÜBERDACHUNG

☎ 0 65 07 / 30 96 • 54340 Klüsserath • Salmstraße 11

Anzeige

IMMOBILIENWELT

Kaufen • Verkaufen • Vermietung • Mietgesuche

aus der Region für die Region

Immobilien Anzeigenannahme 0 65 02 / 9147-0

EG-Wohnung in Riol gesucht

Rüstige, solvente Seniorin sucht schöne EG-Wohnung, 3 ZKB mit Stellplatz/Garage in Riol. Garten/Terrasse bevorzugt. Ab sofort oder später.

Telefon 06502 / 6081328 täglich nach 18.30 Uhr

KIESELGURFILTRATION

Wir filtern Ihren Wein im Lohn.

Gerrit Winnebeck • Köwerich, Mosel
0 160 / 91 87 62 44

Weinberg in Pölich zu verpachten

9,5 Ar, Riesling

Tel.: 0170 / 3568544

Studentenwhg. Kaiserslautern

Whg. 34 qm, 2 Zi., Singleküche, Bad, angenehme Wohnlage in Uni- und City-Nähe
ab 01.04.2017, evtl. früher für eine oder zwei Personen

Telefon 06502 2468 nach 18.00 Uhr

Ruwer: 2 ZKB, Balkon, 60 m²

an solvente Einzelperson oder Paar, ab 01.02. oder später, kleiner Hund erlaubt.


Telefon 01 60 / 92 68 44 16

IHR GUTSCHEIN

Für eine kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie und Beratung zur Erzielung von Höchstpreisen.

☎ 06 51 - 1 70 63 63
www.axel-ilbertz-immobilien.de

Jahrgedächtnis



Vor einem Jahr bist du gegangen - für immer.
Du hast so vieles hinterlassen,
was Dich unvergesslich macht.
Du bist täglich in unseren Gedanken.

In Liebe
Gertrud Wagner geb. Hilbig
Kinder mit Familien

1. Jahrgedächtnis am Samstag, 04.02.2017
in der Pfarrkirche Rosenkranzkönigin
Klüsserath um 18.30 in Klüsserath.

Manfred Wagner
* 25.07.1946
† 04.02.2016
Klüsserath, im Februar 2017

Wir kümmern uns.

peters
BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter

Jetzt in neuen Räumen:
54320 Waldrach • In der Köschwies 8
Tel.: 06500-9173960 • Mobil: 0170-3406286
Schöndorf • Tel.: 06588-7141

Koster SEIT 1834

BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÖHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | www.koster-trier.de

Hausbesuche med. Fußpflege

(je Anwendung 26,00 €)

☎ 0 65 62 / 9 31 27 14 ab 18 Uhr

PAULI
BEDACHUNGEN

- ✓ Neueindeckungen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Fassaden
- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Gerüstbau

Ihr Dachdecker aus Schweich

☎ 06502 / 2468
🌐 pauli-dach.de

MARKEN-HAUSGERÄTE

Superpreise - Topqualität - Große Auswahl
Fachberatung - Mit Garantie - Sofort ab Lager
Ständig viele Geräte mit Lackfehlern vorrätig

Hausgeräte Weistroffer Trier
Karl-Marx-Str. 83, Tel.: 06 51 / 4 82 51



www.der-Naturbäcker.de

Unser Team braucht Verstärkung

Zur baldigen Einstellung suchen wir:

1 Bäcker(in)

5-Tage Woche, überdurchschnittlicher Lohn

1 Auslieferungsfahrer(in) (450€)

Mo.-Fr. von ca. 4.30-6.30 Uhr

1 Auslieferungsfahrer(in) (450€)

Sa. von ca. 1.30-6.30 Uhr und

So. u. Feiert. von ca. 4.00 -7.00 Uhr

Naturbäckerei
Hardt

Brückenstraße 27
54347 Neumagen-Dhron
Tel:06507-5837



Foto: © Fotolia, mokee81

Mobiler Zeitungszusteller m/w auf Dauer gesucht für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet das Abholen der Zeitungen bei dem erkrankten oder in Urlaub befindlichen Zusteller und die Zustellung in dessen Verteilgebiet.

Das jeweilige Verteilgebiet wird Ihnen von Seiten unseres Verlages mitgeteilt. Das macht den Besitz eines PKWs, Handys, PCs und einen Internetanschluss nötig, da die Verteilbezirke per Mail an Sie gesendet werden. Außerdem sollten Sie zeitlich flexibel und kurzfristig einsetzbar sein.

Der ideale Bewerber:

Rüstige (Früh-) Rentner oder Hausfrauen (als Nebenjob oder als Ferienjob möglich).

Vergütung:

Auf 450-€-Basis (zzgl. 0,30€ pro gefahrenem Kilometer)

Wir stellen Ihnen einen Zeitungswagen zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich an:

vertrieb@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH MEDIEN KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
Tel. 065 02 / 91 47 - 714



Wir suchen
SIE !!!



Auch 2017 werden wir weiter wachsen!

Als Verstärkung für unsere 1-zu-1-Versorgungen in Laufeld suchen wir ab sofort

3-jährig exam. Pflegefachkräfte in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob

für die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger und beatmeter Menschen.

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, der es Ihnen ermöglicht, ohne Zeitdruck Patienten mit Professionalität und Empathie pflegen zu können.

Auf Ihre Bewerbung freut sich:

Caspere Marchese (Pflegedienstleitung)
AWI GmbH



AWI
Ambulante Weaning und
Intensivversorgung GmbH

Hohenzollernstr. 162
56068 Koblenz
02 61 / 97 34 91 30
Mobil: 01 51 / 20 75 38 05
bewerbung@awi-pflege.de

oder per WhatsApp 01 51 / 16 30 54 02





Wir planen für die Zukunft und suchen motivierte und engagierte Mitarbeiter

MITARBEITENDE MEISTER SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK (AUCH JUNGMEISTER)

Zu Ihrem Aufgabenbereich gehört die Mitarbeit auf Baustellen sowie deren Überwachung. Des Weiteren soll nach einer Einarbeitungszeit die Erstellung von Angeboten und Abrechnungen selbstständig ausgeführt werden.

ANLAGENMECHANIKER FÜR SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK UND ELEKTRONIKER FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK

Zu Ihrem Aufgabenbereich gehört das eigenständige Abwickeln von Baustellen sowie Erstellung von Aufmaßen.

Sowie **AUSZUBILDENDE** zum ANLAGENMECHANIKER für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und zum ELEKTRONIKER für Energie- und Gebäudetechnik



Elektro - Sanitär - Heizung

Elektro - Service - Weitalla
Erneuerbare Energien

Matthias-Jacoby-Str. 16
54523 Hetzerath

www.esw-hetzerath.de
Tel.: 0 65 08 - 6 83

Wir suchen:

Fachverkäufer/-in in Vollzeit / Teilzeit

zum 1. April oder früher für unsere Fachgeschäfte in **Schweich** und **Mehring**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Fleischerei Herres

54338 Schweich · Richtstr. 10

Tel. 06502 / 22 31

info@fleischerei-herres.de

www.fleischerei-herres.de

Wir suchen auf 450-Euro-Basis

- **Reinigungskraft** (täglich)
- **Servicekräfte**

Campingplatz Klüsserath

Telefon: 01 76 / 64 97 16 71

K R Ä M E R D R U C K

Wir die Firma Krämer Druck, sind ein Familienunternehmen mit über 170 Mitarbeitern an zwei Standorten. Als Unternehmen der Druckbranche haben wir uns auf den Druck von hochwertigen Etiketten für die Wein-, Sekt- und Spirituosen-Industrie spezialisiert. Mit unserer über 60-jährigen Erfahrung und Know-how, sowie einem umfangreichen Maschinenpark, haben wir uns in diesem Bereich etabliert.

Sie sind neugierig, zielorientiert, arbeiten gerne in Teams und suchen eine berufliche Herausforderung? Dann sollten wir uns näher kennen lernen. Zur langfristigen Verstärkung unseres Teams suchen wir Mitarbeiter in folgenden Positionen

Arbeitsvorbereitung: Als Mitarbeiter der Arbeitsvorbereitung tragen Sie zum reibungslosen Ablauf des Produktionsprozesses bei. Sie sorgen dafür, dass die Maschinen immer mit den nötigen Hilfsmitteln versorgt sind. Zu Ihren Tätigkeiten

gehören die Herstellung der Druckplatten, der Siebe und sonstiger Werkzeuge, die zum Druckprozess benötigt werden.

Mediengestalter m/w

Aufgaben & Profil: Sie bauen auf einer fundierten Ausbildung auf und sind versiert im Umgang mit den gängigen graphischen Programmen, wie der Creative Suite von Adobe oder evtl. auch der Esko-Software. Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt im Aufbau und der Umsetzung der Wünsche unserer Kunden. Drucktechnik ist für Sie kein Fremdwort sondern Motivation, denn alle Daten müssen den spezifischen Druckmaschinen und Druckverfahren angepasst werden. Durch Ihre Kommunikationsfähigkeit sind Sie in der Lage, die Aufträge fachgerecht, intern wie extern abzustimmen.

Medientechnologen Druck / Drucker (m/w)

Als ausgebildeter Drucker, aber auch als Quereinsteiger sind Sie uns herzlich willkommen. Sie verfügen über ein ausge-

prägtes, technisches Verständnis, sind bereit Neues zu lernen und trauen sich zu, eine Druckmaschine zu bedienen. Sie sind absolut zuverlässig und haben ein hohes Qualitätsbewusstsein. Als Drucker wissen Sie, daß es auf Farbgenauigkeit ankommt, um ein gutes und sauberes Druckergebnis zu erzielen.

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz, eine von Wertschätzung und Offenheit geprägte Kommunikation, ein sehr gutes Betriebsklima sowie eine gute und leistungsorientierte Bezahlung. Alle Arbeitsplätze sind im 3-Schicht-Betrieb; Mediengestalter im 2-Schicht-Betrieb.

Wenn Sie Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit haben, senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lichtbild, Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) an:

F.Kappes@Kraemer-Druck.de

Krämer Druck GmbH · z. Hd. Herrn Franz-Josef Kappes · Kordelweg 9 · D-54470 Bernkastel-Kues



Vertrieb ist
Ihre Leidenschaft?



Junior Verkäufer / Sales Manager m/w

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Anspruchsvolle und spannende Aufgaben sowie Entwicklungsmöglichkeiten beim europäischen Marktführer für Serviceverpackungen
- ✓ Betreuung und Akquisition internationaler Kunden
- ✓ Einarbeitung in einem etablierten und engagierten Vertriebsteam
- ✓ Erfolgsbeteiligung
- ✓ Beste Argumente beim Kunden durch permanente Investitionen bei höchster Kundenorientierung

Sie bieten uns:

- ✓ Qualifizierte Berufsausbildung oder abgeschlossenes Studium im Bereich BWL oder Wirtschaftsingenieurwesen
- ✓ Hohes Maß an Ergebnisorientierung
- ✓ Strukturierte Arbeitsweise sowie Interesse an Details
- ✓ Gute bis verhandlungssichere Englischkenntnisse
- ✓ Hohe Eigeninitiative, Motivation und Ehrgeiz
- ✓ Selbstbewusstes, sympathisches und abschlussreiches Auftreten
- ✓ Erfahrungen im Vertrieb von Vorteil



Jetzt online bewerben unter:
www.job.papier-mettler.com

Ihre Ansprechpartnerin:
© Personalabteilung
Andrea Müller 06533-793578

PAPIER-METTLER KG
Hochwaldstraße 22
D-54497 Morbach



Wir suchen ab sofort:

- Servicefachkräfte
für Festeinstellung (Schichtdienst) und

- Servicekräfte zur Aushilfe

Bewerbung bitte unter Telefon: 0160-90950926



**Hotel zur Linde
Longuich**

Ansprechpartner: Peter Marx

Tel. 0 65 02 / 55 82

info@hotelzurlinde-longuich.de

www.hotelzurlinde-longuich.de

Zuverlässige **PUTZHILFE** nach Schweich
gesucht. Freitagvormittags 3 Stunden.

Tel. 01 70 / 3 81 89 48

**Ab sofort Außendienstmitarbeiter
in Festanstellung gesucht!**

Bei Interesse melden Sie sich bei:
Marcel Lorenz 0176 / 371 22 405

Landwirt gesucht

Haupttätigkeit als Traktorfahrer in Vollzeit oder Teilzeit.

Rufen Sie uns an! Baumschule Bösen, Trier

Tel.: 06 51 / 8 25 96-0 • www.baumschule-boesen.de

Unser Weingut Nik Weis St. Urbans-Hof ist ein traditionsreiches Familienweingut an der Mosel. Die Weine sind im In- und Ausland hoch angesehen.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Verwaltung suchen wir in Vollzeit für sofort den/die

**Bilanzbuchhalter/-in oder
Steuerfachangestellte/n**

mit entsprechender beruflicher Erfahrung.

Gute Kenntnisse in Finanz- und Lohnprogrammen sowie in Outlook, MS-Word und MS Excel setzen wir voraus.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit Lichtbild, Zeugnissen und Ihren Gehaltsvorstellungen bei



Frau Daniela Weis, Weingut Nik Weis
St. Urbans-Hof, Urbanusstraße 16,
54340 Leiwien oder per E-Mail an:
daniela.weis@nikweis.com

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir schnellstmöglich **Fahrer/Fahrerin** auf 450-€-Basis.

Fahrerservice Schuster

Leiwien · Flurgartenstraße 13

0 65 07 / 80 23 13

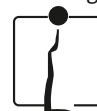
Reinigungskraft (m/w) Ab sofort

Aushilfe auf 450 € Basis (Minijob). Wir suchen für unsere Firma im Industriepark Föhren eine Reinigungskraft, die unsere Sozialräume, sanitären Anlagen sowie jeden Freitag bei der wöchentlichen Reinigung unserer Produktionsräume aushilft.

Ihre Aufgaben:

• Reinigung von Sozialräumen & sanitären Anlagen • Reinigung von Produktionsräumen (jeden Freitag)

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, bewerben Sie sich bitte telefonisch bei Herrn Mertes: 0 65 02 / 930 93 - 60



LAUX

LAUX GmbH · Europa-Allee 29 · 54343 Föhren · www.laux-feinkost.de

Wir suchen ab sofort
Fleischereifachverkäuferin



Telefon: 0 65 75 / 90 16 90



WEISSER BÄR
Superior
WELLNESS & GENUSSHOTEL

Wir sind ein Hotel der gehobenen 4-Sterne-Kategorie und suchen für unser Hotel Weisser Bär und unser Fahrgastkabinenschiff „River Bär“ ab dem 15. März oder früher in Vollzeit:

Mitarbeiter Housekeeping (m/w)

Rezeptionist (m/w)

Servicemitarbeiter (m/w)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Frau Heidi Bieger
h.bieger@hotel-weisser-baer.de
Tel.: 065 34 9477-0

www.hotel-weisser-baer.de



STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0



Lehrer (m/w) gesucht!

- Vertrag nicht verlängert? 06502 996898
- Keine Planstelle in Sicht?
- Nebenjob gesucht?

Werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams!



Einzelunterricht im attraktiven Nachhilfeeinstitut in Schweich. In angenehmer Arbeitsatmosphäre. Unter der Leitung eines ausgebildeten und erfahrenen Lehrers. Unbefristete Verträge.

Alle Infos unter
www.lehrer-koennen.de
bewerbung@lehrer-koennen.de

*Wir begeistern fürs Lernen!
Lehren!*

KLINIKUM
MUTTERHAUS DER BORROMÄERINNEN



Wir sind Mutterhaus!
Gemeinsam Zukunft gestalten

Wir sind ein Schwerpunktkrankenhaus und Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit mehr als 2500 Mitarbeitern an drei Standorten in der Stadt Trier. Wir sind ein Familienkrankenhaus für Patientinnen und Patienten in allen Lebensphasen: für Babys, Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene.

Der Geschäftsbereich Zentrale Dienste verantwortet verschiedene Geschäftsfelder des Klinikums. Die Hauptaufgaben bestehen darin, die optimale Patientenversorgung im Klinikum durch die Bereitstellung von Gütern und Dienstleistungen zu unterstützen.

Für den Geschäftsbereich Zentrale Dienste suchen wir ab sofort:

Elektriker/Elektroniker (m/w) der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Fachkraft (m/w) für Arbeitssicherheit

Mitarbeiter (m/w) Bettenzentrale

Auszubildende (m/w) zum Fachlageristen

Wir bieten

- ▶ Eine Vergütung nach Tarifvertrag (AVR)
- ▶ Förderung interner und externer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- ▶ Eine Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung

Die Identifikation mit den Zielen eines katholischen Trägers setzen wir voraus.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Karriereportal www.mutterhaus.de/karriere oder per E-Mail an personalmanagement@mutterhaus.de.

Reinigungskraft (m/w)

für unser Tower-Gebäude für sofort gesucht.
 Arbeitszeit: ca. 16 Std. mtl. nach Vereinbarung.
 Flugplatz Trier-Föhren, Tower/Flugleitung, 54343 Föhren
Bewerbung bitte per SMS erbeten an: 0179 / 4665050



Für unsere Niederlassung in **D-54427 Kell am See** suchen wir per sofort:

➤ Berufskraftfahrer/in Nah- und Fernverkehr

- mit Berufserfahrung
- Führerschein Klasse CE

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail an:

KS-Logistic & Services GmbH & Co. KG Unterwegs in den besten Händen
 Im Heiligen Feld 5 www.kslog.com
 D-58239 Schwerte

☎ 02304 / 94216-0
 ✉ scw@kslog.com



Für unsere Niederlassung in **D-54427 Kell am See** suchen wir per sofort:

➤ Kommissionierer (w/m)

für die scannergestützte Durchführung der Kommissionierung im Schichtbetrieb

➤ Mitarbeiter Qualitätssicherung (w/m)

für die Überwachung der Prozesse im Finish- und Montagebereich sowie des Tagesgeschäfts, Einhaltung der Prozess- und Arbeitsdisziplin und Sicherstellung der Qualität

➤ Mitarbeiter Wareneingang (w/m)

für die Wareneingangsprüfung und scannergestützten Einlagerung nach vorgegebener Einlagerungsstrategie, vorzugsweise mit abgeschlossener Berufsausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik oder entsprechende Erfahrung im Wareneingang

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail (im PDF-Format) an:

KS-Logistic & Services
 GmbH & Co. KG
 Im Heiligen Feld 5 • 58239 Schwerte
 Tel. 02304/94216-0 • scw@kslog.com

Unterwegs in den besten Händen
www.kslog.com

Foto: djd/Gelbe Seiten Marketing
Gesellschaft mbH/fotolia.de

Ausbildung 2017

Schon gewusst...

Über weitere spannende und überraschende Ausbildungsberufe mit Zukunft informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de (akz-o)



Markus Arnoldy Inhaber



ARNOLDY

ELEKTRO- & KLIMATECHNIK

Christoph Willger Geschäftsführer



ARNOLDY

ALARM- & SICHERHEITSSYSTEME



ARNOLDY MACHT DICH FIT FÜR DIE ZUKUNFT VIELSEITIG, SPANNEND UND DYNAMISCH

Wir sind die professionellen Spezialisten für Elektrotechnik, Klimatechnik und Photovoltaik sowie Alarm- und Sicherheitssysteme. Als Unternehmensgruppe bieten wir dir die Möglichkeit, an diesen sehr vielseitigen und anspruchsvollen Berufsfeldern zu wachsen.

Gemeinsam mit dir entwickeln wir individuelle Lösungen, die genau auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind. Unser Team, bestehend aus 25 qualifizierten Mitarbeitern und 4 Auszubildenden, freut sich auf deine Bewerbung.

WWW.ARNOLOGY.DE

ELEKTRONIKER/IN FACHRICHTUNG ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK

Wir suchen ab August 2017 neue Auszubildende im Bereich Elektrotechnik. Sende uns deine aussagekräftige Bewerbung per Post oder E-Mail an eine unserer beiden Firmen oder vereinbare telefonisch ein Vorstellungsgespräch:

**Arnoldy
Elektro- & Klimatechnik**
Herr Arnoldy
Kiemstraße 12
54311 Trierweiler

Tel 0651 82 49 82-0
Mail info@arnoldy.de

**Arnoldy
Alarm- & Sicherheitssysteme**
Herr Willger
Kiemstraße 12
54311 Trierweiler

Tel 0651 82 49 82-200
Mail kontakt@arnoldy.de



**JETZT
BEWERBEN**



Ausbildung 2017



Foto: djd/Gelbe Seiten Marketing Gesellschaft mbH/fotolia.de

Zur Verstärkung unseres jungen und dynamischen Teams suchen wir
zum **01. August 2017 Auszubildende** für den Beruf
**Elektroniker • Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik**

SCHNEIDER
Elektro • Blitzschutz
www.schneider-bekond.de

Telefonische oder schriftliche Bewerbungen
werden erbeten an:
Schneider Elektro + Blitzschutz
Raiffeisenstraße 17 • 54340 Bekond
Tel. 06502 / 2637 • info@schneider-bekond.de

Flußenerstraße 17
54340 Bekond
Tel. 06502 2637

Kontaktperson seit 1970

Ausbildung für kreative Generalisten Von der Hochschule zum Goldschmied

(akz-o) Proben? Ist nicht. An seiner Ausbildung liebt Glenn Hynek die Herausforderung. Wenn er zum Beispiel den Schmuck eines Kunden zusammenschweißt. „Man hat nicht drei Versuche, sondern nur einen. Das muss sitzen, beim ersten Mal.“ Löten ist Präzisionsarbeit und erfordert absolute Konzentration. Glenn Hynek ist angehender Goldschmied – sein, wie er sagt, „absoluter Traumberuf“.

Nach dem Abitur hatte der 24-Jährige erst einmal kein konkretes Ziel vor Augen. Er begann an der Hochschule Rhein-Waal Environment and Energy zu studieren. Ein „superinteressanter Studiengang“, wie er heute noch sagt. Die Klasse war international, unterrichtet wurde auf Englisch. Für Hynek, der neben Englisch etwas Spanisch und Tschechisch spricht, kein Problem, aber „das Praktische hat gefehlt“. Nun arbeitet er in einer Goldschmiede im Raum Duisburg. Er arbeitet Schmuckstücke um, übernimmt Reparaturen, lasert Ketten zusammen, passt Ringe in der Größe an, skizziert Entwürfe. Ihn begeistern die vielen Fortbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten, die ihm seine Ausbildung bietet: „Es gibt zum Beispiel eine traditionelle japanische Schmiedetechnik, die aus dem Schmieden von Damastschwertern entstanden ist – die

möchte ich unbedingt lernen!“ „Mokume Gane“ heißt das auf Japanisch, und seine Augen leuchten. Als Goldschmied braucht man vor allem ein räumliches Vorstellungsvermögen. Man muss in der Lage sein, ein aufgespanntes Sechseck konstruieren zu können, sagt Hynek. Außerdem gehören neben handwerklichem Geschick auch Lösungsorientierung und Kommunikationsfähigkeit zu den wichtigsten Voraussetzungen. Der Beruf bietet ihm ein großes Spektrum: von der Beratung über die Kreation und die Fertigung des Schmuckstücks bis hin zur Präsentation. Besonders reizt ihn die Arbeit am Rohmaterial. „Man schmilzt alte Ringe oder Schmuck ein, fängt wieder bei null an und erschafft etwas gänzlich Neues.“ Sein Ziel ist, seinen Meister zu machen und eines Tages selbst die nächste Generation an Goldschmiedinnen und Goldschmieden auszubilden. Erfahrung in der Wissensvermittlung hat er bereits durch verschiedene Praktika im pädagogischen Bereich gesammelt – wie sein Ausbildungsberuf ist Glenn Hynek sehr vielseitig. Über weitere spannende Ausbildungsberufe mit Zukunft informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de

Pflanzentechnologin Aus Liebe zum Getreidekorn

(akz-o) Im Gewächshaus, auf dem Feld und im Labor: Die angehende Pflanzentechnologin Lena Gaczensky lernt an einem Forschungsinstitut den Anbau und die Züchtung neuer Kulturpflanzen.

Mit einem kleinen Beet hat alles angefangen. Kartoffeln, Tomaten und Salat pflanzte Lena Gaczensky als Kind im Garten ihrer Eltern. Ihr Interesse für die Biologie nahm hier seinen Anfang, berichtet sie. „Mein Opa war Landwirt. Deshalb habe ich einen guten Einblick in das Landwirtschaftliche“, sagt die heute 17-Jährige. Seit zwei Jahren absolviert sie eine Ausbildung zur Pflanzentechnologin am Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK) in Gatersleben.

Das IPK kennt sie schon aus der Schulzeit. „In der 7. und der 9. Klasse machte ich dort ein Praktikum“, sagt sie. Damals lernte sie die Grundlagen der Arbeit mit Saatgut kennen. Bei einer Berufsberatung bei der Arbeitsagentur erfuhr Lena anschließend von dem noch neuen Ausbildungsberuf der Pflanzentechnologin. „Ich hatte zuvor überlegt, Biologielaborantin zu werden, doch nur im Labor wollte ich nicht arbeiten.“

Die Vielseitigkeit des Berufs der Pflanzentechnologin überzeugte sie: „Ich arbeite auf dem Feld, dort säe ich aus, beobachte das Wachstum der Pflanzen, ernte.“ Andere Aufgaben führen sie in eines der

vielen Gewächshäuser. Auch hier dreht sich alles um das Züchten und Beobachten von Pflanzen, meist von Getreidepflanzen sowie vielen anderen Kulturarten. Schließlich ist da noch die Laborarbeit. Zum Beispiel überprüft Lena im sogenannten Keimlabor, ob das Saatgut auch nach Jahren eingesetzt werden könnte. Anspruchsvolle Aufgaben wie das Aussäen von Saatgut mit einer hochmodernen Drillmaschine gehören mittlerweile ebenfalls zu ihrer Tätigkeit.

Kern des Berufs sei ein großes Interesse für Pflanzen, sagt sie. Das müssten Bewerber mitbringen. Außerdem sollten sie gern auf dem Feld arbeiten, zupacken können und gleichzeitig Interesse an Laborarbeit haben. Der Wechsel zwischen drinnen und draußen, körperlicher und geistiger Arbeit macht ihr besonders Spaß. Lena sieht ihre Zukunft in diesem Beruf. Nach der Ausbildung will sie ihren Meister machen. Inspiriert durch ihre Arbeit verfolgt Lena nun den Traum, einen eigenen Beitrag zur Entwicklung neuer Arten zu leisten. „Wenn wir eine Getreideart finden, die kaum Wasser braucht, helfen wir den Menschen dort, wo wenig Wasser ist“, erklärt sie.

Über weitere spannende Ausbildungsberufe mit Zukunft informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung unter www.praktisch-unschlagbar.de



Foto: djd/Gelbe Seiten Marketing Gesellschaft mbH/fotolia.de

Ausbildung 2017

Ausbildung für kreative Generalisten Von der Hochschule zum Goldschmied

(akz-o) Proben? Ist nicht. An seiner Ausbildung liebt Glenn Hynek die Herausforderung. Wenn er zum Beispiel den Schmuck eines Kunden zusammenschweißt. „Man hat nicht drei Versuche, sondern nur einen. Das muss sitzen, beim ersten Mal.“ Lötten ist Präzisionsarbeit und erfordert absolute Konzentration. Glenn Hynek ist angehender Goldschmied – sein, wie er sagt, „absoluter Traumberuf“.

Nach dem Abitur hatte der 24-Jährige erst einmal kein konkretes Ziel vor Augen. Er begann an der Hochschu-

le Rhein-Waal Environment and Energy zu studieren. Ein „superinteressanter Studiengang“, wie er heute noch sagt. Die Klasse war international, unterrichtet wurde auf Englisch. Für Hynek, der neben Englisch etwas Spanisch und Tschechisch spricht, kein Problem, aber „das Praktische hat gefehlt“. Nun arbeitet er in einer Goldschmiede im Raum Duisburg. Er arbeitet Schmuckstücke um, übernimmt Reparaturen, lasert Ketten zusammen, passt Ringe in der Größe an, skizziert Entwürfe. Ihn begeistern die

vielen Fortbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten, die ihm seine Ausbildung bietet: „Es gibt zum Beispiel eine traditionelle japanische Schmiedetechnik, die aus dem Schmieden von Damastschwertern entstanden ist – die möchte ich unbedingt lernen!“ „Mokume Gane“ heißt das auf Japanisch, und seine Augen leuchten. Als Goldschmied braucht man vor allem ein räumliches Vorstellungsvermögen. Man muss in der Lage sein, ein aufgespanntes Sechseck konstruieren zu können, sagt Hynek. Außerdem gehören neben handwerklichem Geschick auch Lösungsorientierung und Kommunikationsfähigkeit zu den wichtigsten Voraussetzungen. Der Beruf bietet ihm ein großes Spektrum: von der Beratung über die Kreation und die Fertigung

des Schmuckstücks bis hin zur Präsentation. Besonders reizt ihn die Arbeit am Rohmaterial. „Man schmilzt alte Ringe oder Schmuck ein, fängt wieder bei null an und erschafft etwas gänzlich Neues.“ Sein Ziel ist, seinen Meister zu machen und eines Tages selbst die nächste Generation an Goldschmiedinnen und Goldschmieden auszubilden. Erfahrung in der Wissensvermittlung hat er bereits durch verschiedene Praktika im pädagogischen Bereich gesammelt – wie sein Ausbildungsberuf ist Glenn Hynek sehr vielseitig. Über weitere spannende Ausbildungsberufe mit Zukunft informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de



WIR BILDEN AUS

AUSBILDUNG 2017



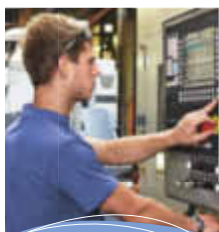
ORGANISATIONS TALENT?
FACHKRAFT FÜR
LAGERLOGISTIK



WAS BEWEGEN?
MASCHINEN- UND
ANLAGENFÜHRER/-IN



IN FAHRT?
BERUFSKRAFTFAHRER
BERUFSKRAFTFAHRERIN



UNTER STROM?
ELEKTRIKER/-IN
BETRIEBSTECHNIK



KONTAKTFÄHIG?
INDUSTRIE-
KAUFMANN/-FRAU



TECHNIK FREAK?
INDUSTRIE-
MECHANIKER/-IN

Mehr Info auf unserer Homepage:
www.borne.de > Über uns > Jobs >
unsere Ausbildungsangebote

Gerne bieten wir Dir ein Praktikum
an. Bewerbung bitte an:
uweber@borne.de

Fragen? Telefon: 0651-81 06 370
Ansprechpartnerin: Uta Weber

Türellemente Borne Handelsgesellschaft mbH | Im Keitelsberg | 54311 Trierweiler | mail: uweber@borne.de | Internet: www.borne.de



WIR SUCHEN

für das Ausbildungsjahr 2017 noch einen
Auszubildenden
zum **Maler und Lackierer m/w**

Wir bieten: - Ein gutes Arbeitsklima sowie Spaß an der Arbeit.
- Zulagen zum Führerschein
- Zulagen bei guten Schulnoten

Interesse geweckt???

Dann sende uns schnell deine Bewerbung schriftlich oder
per E-mail an: mail@maler-wagener.de

Wir freuen uns auf dich!

M. WAGENER 
MALER UND LACKIERERBETRIEB 

Matthias-Jacobystraße 10 • D-54523 Hetzerath
☎ 06508 / 917390

www.maler-wagener.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir bilden dich aus!

Bewirb dich jetzt!

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen mit Standort in Föhren und geben über 120 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Rheinland-Pfalz, Saarland und in Hessen heraus.

Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir dich.

Du bist:

- ✓ engagiert
- ✓ teamfähig
- ✓ kreativ
- ✓ kommunikativ
- ✓ begeisterungsfähig
- ✓ flexibel

Dann bewirb dich jetzt um einen Ausbildungsplatz als:

- **Kauffrau/-mann**
für Marketingkommunikation
- **Industriekaufrau/-mann**
- **Mediengestalter/in**
Digital und Print - Gestaltung und Technik

Wir sind Marktführer für lokale Informationen und seit mehr als 50 Jahren im Verlagswesen tätig. Du kannst die weitere Erfolgsgeschichte der **LINUS WITTICH Medien KG** mitgestalten!

Wir freuen uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Gerne auch per E-Mail an: bewerbung@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de

Die wohl farbenfroheste Ausbildung der Welt

Spezialisten in der Lack- und Druckfarbenindustrie haben glänzende Perspektiven

(akz-o) Was kann es Schöneres geben als eine Ausbildung in einem Berufsfeld, das unseren Alltag und unser Umfeld bunt und lebenswert macht? Bei dem man an der Entwicklung und Herstellung von Produkten beteiligt ist, die für die Gestaltung unserer Lebenswelt und den Schutz alltäglicher Gebrauchsgegenstände unentbehrlich sind? Wer daran Spaß und ein Faible für Naturwissenschaften und Technik hat und eine Ausbildung sucht, die Sicherheit und glänzende berufliche Perspektiven bietet, sollte sich das Ausbildungsangebot der Unternehmen der Lack- und Druckfarbenindustrie genauer anschauen. Denn eine Ausbildung als Lacklaborant/in, aber auch als Chemikant/in oder Produktionsfachkraft Chemie in der wohl farbenfrohesten Industriebranche ist abwechslungsreich, modern und zukunftsorientiert. „Zudem sind gut ausgebildete Fachkräfte in den vielseitigen Berufen auf dem Arbeitsmarkt, insbesondere in der Lack- und Druckfarbenindustrie, sehr gefragt“, erklärt Michael Bross, Geschäftsführer des Deutschen Lackinstituts in Frankfurt.

Mehr Farbe im Leben

Die Ausbildung als Lacklaborant/in ist bunt und abwechslungsreich. Denn anders als in vielen anderen Berufen ist

man an allen Phasen der Entwicklung und Herstellung eines Produkts beteiligt. Ob bei der Produktion einer Wand- oder Druckfarbe oder der Entwicklung eines neuen Autolacks: Als Lacklaborant/in prüft man unter anderem Rohstoffe, bringt Ideen in die Entwicklung eines Produkts ein, testet Lackrezepturen und prüft am Ende die Qualität und die Farbtongenauigkeit der produzierten Farben. Deshalb sind in diesem Beruf ein gutes Farbsehvermögen, gute Beobachtungsgabe und die Bereitschaft zur Teamarbeit gefragt.

Neben einem guten Realschulabschluss oder Abitur sind Interesse an Naturwissenschaften und Technik die Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen Berufsweg. Mit der abgeschlossenen Ausbildung als Lacklaborant/in ist das Ende der Karriereleiter noch nicht erreicht. Mit einer Weiterbildung zum Lacktechniker/in oder einem Studium mit dem Abschluss Lackingenieur/in steht einem beruflichen Aufstieg zum Laborleiter oder Entwicklungschef nichts im Wege. Glänzende berufliche Perspektiven also. Ausführliche Informationen über die entsprechende Berufsbilder, freie Ausbildungsplätze sowie Hinweise zum Lackingenieur-Studium finden Interessierte unter www.lacklaborant.de.



Foto: Deutsches Lackinstitut/akz-o

Ausbildung 2017



Foto: djd/Gelbe Seiten Marketing Gesellschaft mbH/fotolia.de

Als Azubi ins Ausland

Technisch versierte Naturliebhaber: Der Gärtnerberuf ist modern und vielseitig

(akz-o) Florian Klarmann ist Gärtner mit Leidenschaft. Ihm gefällt, wie abwechslungsreich der Beruf ist: „Pflanzen wachsen ja nicht jedes Jahr komplett gleich, das variiert nach Wetter und Jahreszeit.“ Daher müsse man genau beobachten, wie sie reagieren. Außerdem brauche man enormes Pflanzenwissen und müsse sich mit moderner Gewächshaustechnik gut auskennen. Bewässerung, Düngung, Belüftung oder Belichtung der Pflanzen erfolgen mittlerweile häufig computergesteuert. Fachkräfte können diese hoch entwickelte Technologie anwenden. Für den umtriebigen Florian Klarmann, der neben seiner Ausbildung für berufsaertner.de bloggt, kein Problem.

Seine Leidenschaft für Blumen und Pflanzen wurde ihm mit seinem Namen (Florian kommt aus dem Lateinischen und bedeutet wörtlich „der Blühende“) praktisch schon in die Wiege gelegt. Ganz besonders mag er exotische Gewächse. Der Feuersalbei mit seinen prächtigen roten Blüten ist eine seiner Lieblingspflanzen. „Und bei Ananassalbei oder Bananenminze ist man völlig überrascht von dem Geruch.“ Für seine Ausbildung entschied sich der 19-Jährige aus der Schwäbischen Alb bewusst für einen kleinen Betrieb. „Da ist die Arbeit oft vielfältiger.“ An einem typischen Tag topft er Pflanzen ein, rückt Jung-

pflanzen, richtet Ware, berät Kunden. Als angehender Zierpflanzengärtner arbeitet er zwar überwiegend im Gewächshaus. Zum Sortiment gehören aber auch Stauden und er pflegt und bepflanzt auch Außenanlagen.

Um seine Zukunft muss sich der engagierte Junggärtner keine Sorgen machen. Sein Chef hat ihm schon eine Stelle angeboten. Auch Ralf Kretschmer, Vorsitzender im Ausschuss Berufsbildung und Bildungspolitik im Zentralverband Gartenbau e.V., bewertet die beruflichen Perspektiven für den Gärtner-Nachwuchs als sehr positiv: „Generell gibt es derzeit eine hohe Nachfrage an Personal – und das in nahezu allen Fachrichtungen.“

Bevor er seine Gesellenjahre beginnt, steht erst einmal ein Auslandsaufenthalt an. In Dänemark will er in Randers Regnskov, einem Regenwald-Park, arbeiten. Zwischen Kapuzen-Gibbons, frei fliegenden Aras, Riesenlianen und Brettwurzelbäumen wird er dort die tropische Pflanzenwelt pflegen. Die ersten Wörter auf Dänisch kann er schon.

Über weitere spannende und überraschende Ausbildungsberufe mit Zukunft informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de



Foto: BMBF/Sascha Baumann/akz-o

Wir suchen zum 1. August 2017 eine/n Auszubildende/n als

Maler und Lackierer

Bewerbung bitte per E-Mail oder Post

Malerbetrieb.Heck@t-online.de



54313 Zemmer · Rotenbergstr. 4
Tel.: 06580-1437

54343 Föhren · Europa-Allee 15
www.Malerbetrieb-Heck-Zemmer.de



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starte mit uns in Deine Zukunft!

Wir suchen zum 01. August 2017 eine/n

**Auszubildende/n zur/zum Kauffrau/-mann
für Versicherungen und Finanzen**

Geschäftsstellenleiter **Sascha H. Krewer**

Brückenstraße 3 • 54346 Mehring

Telefon 06502 99220

s.krewer@gs.provinzial.com

www.provinzial.com



Mein Beruf im Grünen

wir bilden gerne aus und suchen

3 Auszubildende
zum Gärtner, Fachrichtung
Baumschule (m|w)

Ausbildungsbeginn:
August 2017

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Baumschule Bösen
Teichweg 1 · 54294 Trier · Tel. 0651 82596-0
www.boesen-baumschule.de





Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„ A BIS Z „

>> A >>

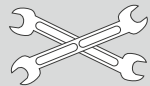
**Autohaus
HERGET** e.K.

Auf Bowerl 9 - 54340 Bekond
☎ 06502 99 77 82 - 0
autohaus-herget.de



- Gebrauchtwagen:
- aller Preisklassen
- aller Art
- KFZ-Reparaturen aller Art

- **AUTO**reparatur
- **AUTO**waschanlage
- **AUTO**gasumrüstung
- **AUTO**gastankstelle 24h



**KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH**
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen



**Top-Gebrauchtwagen
KFZ-Meisterbetrieb
PKW- und LKW-
Reparaturen**

06508/9180032

Sehlem

Bahnstraße 46

Leis & Adam

06534/8180

Mülheim/Mosel

Industriestraße 34

>> B >>

www.BRENNHOLZWERK-TRIER.DE

Bestell-Hotline: **0651 / 82 49 82 -13**

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER *Mo. - Do.: 08:00 - 13:00 Uhr



**Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!**

Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

Tobias Berens
S T E U E R B E R A T E R

ZUM HÜGEL 6 | 54317 THOMM

TEL.: (0 65 00) 91 70 1-0 | FAX: (0 65 00) 91 70 1-20

www.STEUERBERATER-BERENS.de

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> E >>



ergopoint
stephanie pelzer-jung

**PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE &
HANDTHERAPIE**

Auf dem Steinhäufchen 16 • 54343 Föhren
Tel.: 0 65 02 / 99 69 99 4 • ergopoint-foehren.de

>> F >>

PVC-Fenster und Türen

Durch Erneuerung oder Umbau Ihrer Fenster
und Türen reduzieren Sie Ihren Energie-
verbrauch und erhöhen den Einbruchschutz

preiswert, schnell und nah -
Kontaktieren Sie uns!



54317 Osburg
Tel. 06500/91440
info@peters-osburg.de

Treinen-Fenster.de

www.

Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/

◆ Türen ◆ Rollladen ◆ Wintergärten 99 41 13

Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr

treiko@t-online.de

Podologische Fußpflege

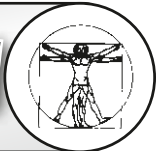
PODOLOGIN MECHTILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • KENN

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



>> G >>

Glas-Schaden

Glas-Reparaturen aller Art an
Ihren Fenstern und Türen

preiswert, schnell und nah -
Kontaktieren Sie uns!



54317 Osburg
Tel. 06500/91440
info@peters-osburg.de

>> H >>

**Hydraulikschläuche
ROMAN BAUER**

Die mobile
Schlauchwerkstatt
24 Stunden Vor-Ort-Service

++ Weinbergstr. 20 ++ 54341 Fell ++ ☎ **0160 - 7862490**

>> L >>

In Schweich Praxis für
Logopädie

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

**0 65 02
93 97 90**

www.logopaedie-altmeier.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt · Brückenstr. 45 · Tel.: 0 65 02 / 99 50 66



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„ A BIS Z „

>> M >>



**WIR SETZEN IHREM DACH
DIE KRONE AUF!**

fon: 06502 / 40 40 600
mail: info@meisterdach-trier.de
meisterdach-trier.de

>> N >>

LernTreff
Ulrike Thul
www.lerntreff-thul.de


Sprachkurse & Nachhilfe
schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> R >>

Rollladen
Erneuerung & Reparaturen aller Art
an Ihren Rollladen, Umrüstung auf
Motorbedienung

preiswert, schnell und nah -
Kontaktieren Sie uns!



54317 Osburg
Tel. 06500/91440
info@peters-osburg.de

[PlanB] Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery
In der Neuwies 4
54344 Kenn
Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau
- Boden legen
- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Detaillösungen rund um Ihr Haus
- kleine & große Reparaturen

www.regnery-planb.de

>> S >>

Treppenrenovierung, Fenster, Haustüren
Zimmertüren, Glas-Überdachungen

Schreinerei M. Lamberti
Tel.: 0 65 78 / 9 87 73 • www.lamberti-dreis.com

>> T >>

Tee · Geschenke · Schmuck
Cadeau Brückenstr. 2 · 54338 Schweich · Tel. 06502-995783

Vom Spezialisten gut beraten in punkto Sicherheit!

Daniel Schwandrau | Tel.: 065 03 / 91 65 48

54411 Hermeskeil | Tel. 065 03 / 91 65 0
www.teba-fenster.de



Fenster | Türen | Wintergärten

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles · Obere Ruwerer Str. 8 · 54341 Fell
Tel. 06502 988673 · www.Rohles.eu



wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

- kostenloser Servicecheck
- unverbindliche Probefahrt bei Ihnen zu Hause
- original Zubehör frei Haus geliefert

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort

Jürgen Pflästerer

Mobil: 0176 10036400

juergen.pflaesterer@kobold-kundenberater.de

kobold



Mobil: 01 71 - 5 44 47 12
Telefon: 0 65 03 - 99 40 37
info@dupont-bausanierung.de
www.dupont-bausanierung.de
54421 Reinsfeld

Dupont
Bausanierung

Erdarbeiten
Betonarbeiten
Kellersanierung
Außenanlagen

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS · Mehring

☎ 06502 / 6235 · Handy 0171 / 6760286

**Krankenfahrten, Kleinbus,
Dialyse, Chemo, Strahlentherapie**

06507 80 23 13

Fahrerservice Schuster

Krankenfahrten, Großraumtaxi, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi **Druckenmüller**
Schweich

6800

06502 oder **6900**




BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Reuland-Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Traumreisen und Flüge weltweit! 06502 / 20103

GRAN CANARIA
5.7. Lux - SOMMERFERIEN
Bungl. Miraflores Suites**** Kind 568,-
11 T AI **1149,-**

RHODOS
5.10. Lux - HERBSTFERIEN
Esperides Beach**** Kind 259,-
9 T AI **915,-**

Andalusien 8.4. Lux - OSTERFERIEN
Iberostar Costa del sol**** Kind 465,- 9 T AI **1047,-**

Rhodos 4.5. Lux
Princess Sun**** 2 W AI **758,-**

Bulgarien 19.5. Lux
Bellevue**** Kind 0,- 2 W AI **591,-**

Kap Verde 24.3. Lux
Riu Tuareg**** Kind 321,- 2 W AI **1688,-**

Fuerteventura 21.9. Lux
Costa Calma Beach**** Kind 198,- 10 T AI **1046,-**

Türkei 10.5. Düss
Port Side**** 2 W AI **621,-**

Ägypten 16.2. Düss
Albatros Palace**** 2 W AI **674,-**

Türkische Ägäis 7.10. Düss
Letoonia**** 10 T AI **566,-**

Dominikan. Rep. 2.5. u. 3.10. Düss
Sirens Tropical**** 2 W AI **1188,-**

New York 22.2. Köln
Holiday Inn Manh.*** 7 T OV **864,-**

Türkei 18.4. Köln
Adalya Artside**** 9 T AI **384,-**

Mauritius 1.5. Düss
Coral Azur**** 2 W HP **1577,-**

AIDAVita 29.7.
Norwegen und Nordkap
AIDADiva 3.8. 2 W VP **2340,-**

Ostsee mit St. Petersburg
10 T VP **1695,-**

AIDAStella 7.3. Düss
Orient mit Dubai
Mein Schiff 3 11.4. inkl. Flug 1 W VP **1369,-**

Ostliches Mittelmeer
Mein Schiff 5 17.5. inkl. Flug 10 N AI **1645,-**

Mittelmeer mit Zypern 10 N AI **1795,-**

City-Reisebüro
City-Reisebüro Helga y Sol Helga Jägen UG & Co. KG
Richtstraße 15 - 54338 Schweich
Tel.: 06502/20103/20376 - Fax: 06502/20464
info@helgaysol.de - www.helgaysol.de

Sagen Sie uns Ihren Reiseternin, wir haben Ihr Traumschnäppchen und Flüge weltweit.

**Wir sind umgezogen!
NEU im Industriepark Föhren**

Reinhardt & Weiersbach GmbH

Meisterbetrieb

für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
z.B. von Balkonabdichtungen bis zum fertigen Terrassenbelag

Europa-Allee 20 • 54343 Föhren
Tel.: 0 65 02 / 70 31 • Fax: 0 65 02 70 32
E-Mail: reinhardt.weiersbach@t-online.de
www.Dachdeckerei-reinhardt-weiersbach.de

Bewerbungsfotos

4 Stück 16,95€

8 Stück 26,95€

4 Stück + CD nur **29,95€**

Passfotos ab 13,95€

Sobest zum mitnehmen

Pico Photo

Richtstraße 1, Schweich ☎ 06502/ 95503

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Fa. Haus der Küchen - N. Schmitt

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Das Fett einfach wegfrieren

Neueste, innovativste Technik - noch effektiver durch Induktionskälte

High-Tech-Technologie macht dies möglich. Die neueste Gerätegeneration arbeitet mit Induktionskälte. Dadurch werden an allen Problemzonen noch bessere Ergebnisse erzielt. Das Hypno-Body-Institut arbeitet als erstes Unternehmen in der Region Saar-Lor-Lux mit dieser Technologie. Kryolipolyse ist die derzeit vielversprechendste Anwendung gegen Fett, die Fettzellen werden dauerhaft zerstört. Das Prinzip der Kryolipolyse beruht auf der Beobachtung, dass Fettzellen empfindlich auf Kältereize reagieren. Dieser Effekt wird zum "Einschmelzen" der unerwünschten Fettpolster an allen Problemzonen wie z.B. Bauch, Hüfte, Arme und Beine genutzt. Fettzellen reagieren anders auf Kälte, als andere Gewebearten, dies konnte in klinischen Studien belegt werden. Das Behandlungsziel ist merkliche Fettreduktion (bis zu 30 Prozent). Einige Patienten erreichen ihre Wunschfigur schon nach der ersten Behandlung! Die zerstörten Fettzellen werden vom Körper über Stoffwechselprozesse ausgeschieden. Erste Veränderungen treten schon nach drei Wochen auf. In Abhängigkeit vom Stoffwechsel

FETT WEGFRIEREN

- neueste High-Tech-Technologie
- Fett-weg-Revolution
- Kryolipolyse
- Wissenschaftlich bewiesen

inkl. 1x Lymphdrainage als Geschenk

4 Behandlungsareale gleichzeitig

NUR 590,- €

anstatt 820,- €

Hypno-Body-Institut
Hermeskell | Tel. 06503-91560 | Grevenmacher | Tel. 00352-26729557
www.fett-weg.lu | www.praxis-brust.de

Gebrüder Monz

Zimmerei

Holzrahmenbau - Trockenbau

Obere Ruwerer Str. 2a
54341 Fell

www.Zimmerei-Monz.de

Telefon 06502/6592

Fax 06502/931935

Jörg Gans

Malermeister

- Anstricharbeiten
- Bodenbeläge
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Parkett- und Laminatverlegung
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 • Mobil 0171 / 285 93 47
Neustraße 27 • 54317 Kasel

Schreinerarbeiten von A-Z

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

MÖBELBAU | INNENAUSBAU | TÜREN
TREPPEN | TROCKENBAU | HOLZ- UND
KUNSTSTOFFFENSTER/-HAUSTÜREN

www.schreinerei-vogel-trier.de

Auf dem Steinhäufchen 6
54343 Föhren

Fon: 0 65 02 / 9 32 98 20

Fax: 0 65 02 / 9 32 98 30

PARK PLAZA – SPIELTAG:



Gestaltung: agentur-kuehnen.de

VS.
NINERS CHEMNITZ
FR. 03.02. - 20:00 UHR
ARENA TRIER

Tickets: 0651 9790777

Entrümpelungen - Haushaltsauflösungen
schnell - preiswert - sorgfältig

Die Profis vom Räumkontor
Tel.: 06561 / 9488976

Die LINUS WITTICH-Leserreise

DER NEUE REISEKATALOG IST DA!
Fordern Sie unseren Gratis-katalog
an, erhältlich ab sofort.



5 TAGE BLUMENRIVIERA

GENUA - RAPALLO – MONACO – NIZZA – SAN REMO

ab €
219

- 1. Tag:** Anreise Zimmerbezug im Mittelklassehotel Küstenbadeort Borgio Verezzi
- 2. Tag:** Freie Verfügung – alternativ Ausflug Genua & Rapallo (MP 38 Euro)
- 3. Tag:** Freie Verfügung – alternativ Ausflug Monaco & Nizza (MP 38 Euro)
- 4. Tag:** Freie Verfügung – alternativ Ausflug liturgisches Hinterland/ San Remo und Dolceaqua (MP 38 Euro)
- 5. Tag:** Rückreise

IHR HOTEL:

Das durch die Familie Peppino geführte Hotel Ideal besticht durch seine tolle Küche und familiären Flair, man fühlt sich sofort wie zu Hause. Das Hotel ist ca. 150 m vom offiziellen Badestrand entfernt.

Kylltal REISEN
TRIERS TOURISTIKMARKE NR. 1

Weitere Reisen unter www.kylltal-leserreisen.de

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN: Bernkastel-Kues, Schweich, Ehrang, Sirzenich, Trier, Bitburg, Wittlich, Prüm, Mehren, Kaisersesch, Polch, Koblenz, Andernach, Neuwied, Weißenthurm, (Saarburg BH Brückenstraße MP 15,00 € p.P.)

BITTE GEBEN SIE BEI IHRER BUCHUNG DEN BUCHUNGSCODE „450“ AN!

INFORMATIONEN & BUCHUNG: KYLLTAL-REISEN GmbH,
54311 Trierweiler-Sirzenich, info@kylltal-reisen.de, 0651 - 96 89 00

zöllner

Am Sonntag ist Sch(l)autag.

Erfahren Sie beim Spezialisten für HolzAlu alles zu Fenster, Haustüren, Wintergärten und Fassaden. Von **13 bis 17 Uhr** in unserer Ausstellung in der Handwerkstraße 5 in Bernkastel-Kues.
www.zoellner-fensterbau.de

Einzelnachhilfe zu Hause

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und alle Klassen

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

0 65 01 - 8 09 84 78
www.abacus-nachhilfe.de



Das Leben erleben.



edith becker
PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE



Pflegedienst
und Tagespflege
Edith Becker

Moselweinstraße 7 · 54518 Minheim
pflagedienst-edithbecker.de
Telefon 0 65 07.99 89 60



SKILLMILL



PowerMill Climber



Marc, fast 26 kg in 8 Monaten!
Das schaffst du auch!!!

Erstgespräch, Ernährungsberatung,
Trainingspläne und Kurse, z.B.
Zumba ab 25,- €/mtl.

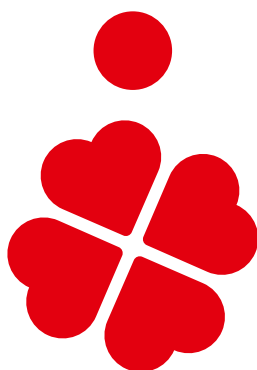


Koblenzer Str. 5 • 54293 Trier-Quint • fon 0651 - 99 55 406 • info@shape-trier.de
www.shape-trier.de

Sparkassen-Finanzgruppe
Abbildungen beispielhaft, Abdruck
mit Genehmigung der BMW AG



Gewinnen ist einfach.



ps-sparen.de

Wenn man weitere Gewinnchancen auf attraktive Preise bei der Zusatzauslosung hat.

Am 22. März warten Gewinne im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Ob BMW 4er Cabrio, BMW X1, Reisegutschein oder Geldpreis – nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun
- Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.



Annahmeschluss in der Geschäftsstelle ist der 1. März 2017. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.

DIE NEUESTEN MODELLE ZUM JAHRESWECHSEL

Zuhause ... wohlfühlen!

Zuhause ist der Ort an dem wir uns sicher und geborgen fühlen. An dem wir so sein können wie wir sind. Es ist der Ort an dem wir dem hektischen und stressigen Alltag entkommen können.

Hier sind wir – einfach wir!

Was aber macht einen Ort zu einem Zuhause? Die Antwort ist einfach – es sind Sie!

Es sind die Bilder an der Wand. Es sind die Pflanzen, die Mitbringsel, die Möbel. Oft sind es auch einfach die kleinen Macken die das Leben unseren Wohnräumen verpasst. Jede kleine Macke erzählt eine Geschichte. Das alles macht eine Wohnung, ein Haus zu einem Zuhause. Gerade in schwierigen Zeiten merken wir wie wichtig ein Rückzugsort ist, der uns das Gefühl von Geborgenheit vermittelt.

Ein Zuhause machen Sie – wir können ihnen bei der Wahl des richtigen Lieblingsplatzes helfen.

Ob die übergroße Wohnlandschaft auf der wir abends als Paar oder Familie Platz finden, ob edles Designer Sofa auf dem wir gemütlich ein Glas Wein genießen, oder der komfortable Relaxstuhl auf dem wir ein spannendes Fußballspiel ansehen. All das und mehr finden Sie bei uns. Wir möchten, dass Sie sich in Ihrem Zuhause einfach noch wohler fühlen. Seit über 25 Jahren helfen wir unseren Kunden ihren ganz persönlichen „Gemütlichkeitsbringer“ zu finden!

„Seitdem ich 9 Jahre alt bin, habe ich fast jeden Tag hier im Geschäft verbracht. Ich habe zugehört, habe beobachtet wie meine Eltern jeden Tag aufs Neue, mit jedem Kunden nach der perfekten Polstergarnitur oder dem perfekten Sessel gesucht haben. **Es ist das Mehr an Service, das Mehr an Kompetenz vor allem aber, das Mehr an persönlichem Engagement, was uns ausmacht.** Qualität und die Liebe zu Polstermöbeln und jeden Tag Kunden dabei zu helfen ihr Zuhause noch gemütlicher zu machen, ist der Garant für den 25 jährigen Erfolg unseres Unternehmens.“ Angela Zwaag-Frankenber.

Wir präsentieren ihnen ein immer aktuelles Sortiment zu besten Preisen – mit einem Unterschied zu früher, heute planen wir die Polstermöbel dreidimensional. Das macht nicht nur Spaß, sie sehen auch gleich wie die neue Polstergarnitur, der neue Sessel in der gewünschten Zusammenstellung aussieht.

Kommen Sie und finden Sie ein Stück Zuhause.



Seit über 25 Jahren sind Polstermöbel unsere Leidenschaft!

...einfach wohlfühlen!

Winkelecke
1.498,-
ca. 259 x 242 cm in Bezug Stoff, inkl. verstellbarem Kopfpolster, ohne Relaxfunktion

UNSER EXTRA FÜR SIE
inkl. Kopfverstellungen

KOSTENLOS ZUR AUSWAHL
2 verschieden Armlehnen

KOSTENLOS ZUR AUSWAHL
2 versch. Rückenvarianten

KOSTENLOS ZUR AUSWAHL
3 Fußausführungen

Ohne Aufpreis



Sofa 2,5-sitzig
998,-
ca. 152 cm breit, Bezug echt Leder, ohne Relaxfunktion

975,-
Sofa 2-sitzig
ca. 167 cm breit, Bezug echt Leder, inkl. Kopfverstellung

PRÄKTISCHE ZUSATZAUSSTATTUNG
Einmalige Relaxverstellung



UNSERE EXTRAS FÜR SIE

0%
FINANZIERUNG*
0% bis Jahresende bei 20 Monaten Laufzeit ab 750 € Einkaufswert

KOSTENLOSE LIEFERUNG UND MONTAGE**
FÜR ALLE MODELLE

3D-Planung
der Extraklasse!

City-Polster Trier GmbH • Koblenzer Straße 5 • 54293 Trier-Quint • Tel.: 0651 - 644 65
www.citypolster.de • trier@city-polster.de • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

*Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektiver Jahreszins von 0,00% bei einer Laufzeit von 20 Monaten entspricht einem Sollzins von 0,00%. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank, Strahlenberger Straße 110-112, 63067 Offenbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Ab. 3 PAngV dar.
**Kostenlose Lieferung und Montage in unserem Werbegebiet!

www.citypolster.de

Haarscheune

Daniela  **Zenner**

Zellenpützstr. 14, 54338 Schweich, ☎ 0 65 02 - 93 85 433

Jozi-Reisen *...da fahr' ich mit!*

Tel.: 06502-5090 www.jozireisen.de

23.02. Weiberfastnacht in Köln Rückfahrt 20.30 Uhr	30,- €
25.03. Frühling an der Bergstraße inkl. Stadtführung Heppenheim	32,- €
22.04. Pilgerspuren in Speyer inkl. Stadtführung	32,- €
01.05. Fahrt ins Blaue inkl. Stadtführung und Vesper	30,- €

JOZI-Reisen GmbH - Gewerbegebiet, Am Bahnhof 9 - 54338 Schweich
Tel.: 06502-5090 - Fax: 06502-7583 - E-Mail: info@jozireisen.de Internet: www.jozireisen.de

Metallbau Krier
Meisterbetrieb

Die Schlosserei in Ihrer Nähe




- Geländer / Fenstergitter
- Stahlbalkonanlagen
- Überdachungen u. Vordächer
- Treppen- u. Podestanlagen
- Sonderkonstruktionen • Toranlagen
- Edelstahlarbeiten • Stahlbauarbeiten

Schweicher Str. 12a Tel.: 0 65 02 - 98 82 49 od. 98 89 21
54338 Schweich-Issel Fax: 0 65 02 - 99 46 13

SCHREINERMEISTER

Christian Karrenbauer 

- Fenster
- Haustüren
- Innenausbau
- Trockenbau
- Möbelbau
- Treppen

Büro:
Schweicher Straße 43a
54338 Schweich
Telefon 06502 / 93369-73
Telefax 06502 / 93369-74

Werkstatt:
Im Handwerkerhof 12
54338 Schweich

E-Mail: c.karrenbauer@freenet.de
www.schreinerei-karrenbauer.com

**Nach der Winterpause sind wir ab dem
10. Februar wieder für Sie da!**



Landgasthaus Hungaricum
ungarisch-deutsches Restaurant
Wiesenflurweg 27
54346 Mehring
Tel.: 0 65 02 / 9 39 04 34

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi.-Fr.: 15.00 - 21.00 Uhr
Sa./So. und an Feiertagen: 11.30 - 21.00 Uhr



WERDEN SIE AKTIV



Wir helfen Ihnen, Ihr Gehör zu trainieren. DAMIT SIE VERSTEHEN.

Deutschlandweit - über 10.000 Erfolgsgeschichten

„Schon nach wenigen Wochen hat sich mein Sprachverstehen in lauter Umgebung so stark verbessert, dass ich heute wieder an allen Unterhaltungen teilhaben kann. Dank des Gehörtrainings habe ich ein gutes Stück Lebensqualität wiedererlangt.“

„Die terzo® Gehörtherapie hat mein Gehör geschult und wieder aufgebaut. Vor allem ist mein Tinnitus deutlich leiser und gedämpfter, irgendwie mehr im Hintergrund.“



**Kerstin
RITTER**
Hörgeräte
www.ritter-hoergeraete.de

Idar-Oberstein | Birkenfeld | Kirn | Bad Sobernheim | Bad Kreuznach | Hermeskeil | Simmern I + II | Morbach | Kastellaun | Konz | Schweich | Trier I + II | Lauterecken

die Sofamacher: Ihr Sofa nach Maß

- ✓ Direkt vom Hersteller
- ✓ Sofas nach Maß
- ✓ über 8.000 Stoffe & Leder
- ✓ zu Fabrikpreisen
- ✓ kurze Lieferzeiten
- ✓ Ausgezeichnet mit den Blauen Engel



www.c-flasche.de

Trier: An der Römerbrücke | Rehlingen (bei Saarlouis): Südstr. 4



c. Flasche
die Sofamacher

FÜR SIE SCHARF KALKULIERT!

vom 6. bis 11. Februar

Von Montag bis Mittwoch
Hähnchenbrustfilet **7,99** EUR/1 kg

Italienische Hähnchenbrust **0,99** EUR/100 g
mit Tomaten und Mozzarella in feiner Käsesauce

Schweinefiletmedaillons **1,29** EUR/100 g
in feiner Pfefferrahmsauce

Brokkolifleischwurst **0,89** EUR/100 g
herzhaft im Geschmack

Lendenbratenaufschnitt **1,49** EUR/100 g
extra mager - aus eigener Herstellung

Kartoffelsalat **0,79** EUR/100 g
hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag
Extra zartes Färsenkotelett **19,99** EUR/1 kg

Herres Fleischwaren
Telefon 0 65 02 - 22 31
www.fleischerei-herres.de

Schweich und Mehring



UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?

Ständige Auswahl von ca. 500 PKW-Anhängern aller Art.
50 Mietanhänger bis 6,11 m! Hochwertige Vieh- und Pferdeanhänger. HU täglich, eigene Werkstatt.

Anhänger
Kirsten



Vermietung von neuem
Ducato-Luxusbus 9-Sitzer
und Transporter Ducato L5 H2

Telefon: 0 65 71 / 9 55 55 8

500 Anhänger zum Verkauf vorrätig

www.anhaenger-handel.de



BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
der Brunnen-Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Werte erkennen! Werte erhalten! Werte schaffen!

Polsterarbeiten:

Neubezug von Schlingmann, Warrings, COR, Benz, etc.
Im Verkauf führen wir Bielefelder Werkstätten und eigene Modelle
oder Sonderwünsche auf Anfrage.

Gardinen: von der klassischen Raffgardine bis zum Flächenvorhang

Sonnenschutz: vom Raffrollo über Plissee, Lamellenvorhang,
Jalousien bis zum Fliegengitter

Ihre
Polster-
manufaktur



Tel. 0651/85195 • Römerstraße 5 • 54311 TRIERWEILER

Fit für die Schule

NACHHILFE FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Unser
ganzheitliches
Konzept
für Ihr Kind



- ✓ Professionelle Beratung
- ✓ Individuelle Lernprozessbegleitung
- ✓ Zielgerichteter Einzelunterricht
- ✓ fachlich qualifizierte und pädagogisch geschulte Lehrkräfte



Lernfrust?
Prüfungsangst?
Konzentrationschwierigkeiten?

COACHING & NACHHILFE

maerz

Förderung, Begleitung & Entwicklung
für Kinder und Jugendliche

Schweich | Telefon: 06502 9384038 | Trier | Telefon: 0651 14537223 | mail@nachhilfe-maerz.de | www.nachhilfe-maerz.de

WIR BAUEN DEN RAUM
für Ihr Leben

OSTER
DACH+HOLZBAU

Bauherrentag

Sonntag den 12.02.2017
von 11.00 bis 17.00 Uhr

in unserem Holzrahmen-
Musterhaus in Ürzig (Berg)

Tel: 06531 5004-0

*Wir freuen uns
auf sie!*

EINLADUNG

Kondelblick 10, Neubaugebiet, 54539 Ürzig (Berg)

www.osterdach.de

